

INFO

SSC
Karlsruhe

Sport- und SchwimmClub Karlsruhe e.V.

UNSERE MITGLIEDERZEITSCHRIFT

2|2026

TAUCHEN



ssc-karlsruhe.de



FÄCHERBAD
Am Sportpark 1
76131 Karlsruhe

SPORT ERLEBEN

FÄCHERBAD

Schwimmen ist Sport, Schwimmen ist Freizeit, Schwimmen ist gesund!
Das Fächerbad bietet die perfekte Kombination aus Hallenbad
und sommerlichem Cabriobad-Gefühl.

CABRIOBECKEN

50-METER-BECKEN

SCHWIMMKURSE

SAUNAWELT



Karlsruher Bäder

KA-Faecherbad.de

FÄCHER  BAD



**Liebe Mitglieder,
liebe Freundinnen
und Freunde,**

im August letzten Jahres teilte mir Florian Schalwat mit, dass sich der SSC-Vorstand bei der Besetzung der Position des kaufmännischen Leiters für mich entschied-

den hat. Damals konnte ich noch nicht errahnen, wie positiv sich diese Entscheidung auf mein Leben auswirken würde.

So ist es oft auch beim Sport: Vor dem Training ist uns nicht immer bewusst, wie wertvoll diese Zeit für uns ist. Erst im Nachhinein spüren wir, wie sehr sie uns bereichert. Die Bewegung hält uns gesund, durch die Anstrengung bekommen wir den Kopf frei, und in der Gemeinschaft finden wir den Austausch mit Gleichgesinnten.

Sport bringt Menschen zusammen – unabhängig von Herkunft oder Lebenssituation. Ermöglicht Gespräche über die kleinen Dinge des Lebens sowie Schwierigkeiten und Freuden. So entstehen Gemeinschaft und Freundschaften, die weit über den Sport hinausgehen.

Durch ehrenamtliche Arbeit, Visionen, wirtschaftliches Geschick und Hartnäckigkeit konnte am Sportpark in der Waldstadt unsere großartige Anlage entstehen. Eine Anlage, die uns, die wir den Sport lieben, ein Zuhause gibt.

Durch den Hallenbau wird unsere Anlage in den nächsten Jahren noch um einen weiteren wichtigen Baustein erweitert. Mit diesem Privileg wachsen die Verantwortung und das wirtschaftliche Risiko für den Verein. Doch die Vorteile überwiegen. Mehr Hallenkapazitäten bedeuten auch mehr Raum für Sportler. Raum für alt Bewährtes und neue Ideen.

Nach vier Monaten intensiver Einarbeitung mit Birgit Berg (danke) – einschließlich der Erstellung des Jahresabschlusses, der Budgetplanung sowie deren Präsentation im Vorstand, Beirat und in der Delegiertenversammlung – wurde ich im Anschluss an die Delegiertenversammlung in den Vorstand berufen. Eines ist sicher: An Arbeit und guten Ideen mangelt es beim SSC nicht. Arbeit, auf die ich mich, dank wunderbarer Kolleginnen und Kollegen, morgens schon freue. Arbeit, die es ermöglicht, dass Menschen gesund werden oder im besten Fall gar nicht erst krank. Arbeit, die dazu führt, dass Menschen Erfolge feiern oder aus Niederlagen lernen. Arbeit, die verbindet – Arbeit, die erfüllt.

Mit großer Freude durfte ich in den letzten acht Monaten zahlreiche engagierte Menschen kennenlernen. Menschen, die das Herz des Vereins sind. Vorstand, Beirat, Mitarbeiter, Übungsleiter und Mitglieder.

Mein besonderer Dank gilt all jenen, die ihre Zeit und ihr Engagement dafür einsetzen, dass beim SSC Gemeinschaft und Sport lebendig bleiben. Denjenigen, die andere unterstützen oder ihnen einfach ein Lächeln schenken. Denen, die den SSC mit aufgebaut und geprägt haben – und denen, die sich am Erfolg anderer freuen können. Den Menschen, die mit Geduld die nächste Generation begleiten, und denen, die sich immer wieder aufrufen und trainieren.

Uns alle verbindet die Leidenschaft für den Sport.

In diesem Sinne auf viele gemeinsame Jahre für den SSC!

Herzlichst

Tilman Wendland



8

Das Protokoll und die Berichte der Delegiertenversammlung findet ihr ab Seite 8.

Rubriken

Abteilungs- und Spartenleiter	109
Impressum	110
Info auf einen Blick	4-5
Jugendseite	51
Organisation	110
Seite 3	3
Sport Aktuell	20-28



52

Über den neuen SSC-Tunnel in Sportzentrum berichtet Jutta Käthler.

Abteilungen

Badminton	60-61
Basketball	63-65
Eltern+Kind	66-67
Fitness- und Gesundheitsstudio	68
Frisbee	69-71
Geräturnen	73
Judo	74-75
Enshin Karate	76-77
Lauf- und Walking-Treff	78
Leichtathletik	79-81
Rhythmische Sportgymnastik	82-84
Roller Derby	85-87
Schwimmen	88-91
Synchronschwimmen	92-95
Taekwondo	96-98
Tauchen	99-102
Tischtennis	103-104
Volleyball	105-108



56ff SSC live! war dieses Jahr ein heißes Event. Bilder dazu in der Heftmitte.

Infos

Bildungszeit	55
Delegiertenversammlung	8-20
Jahresbericht des 1. Vorsitzenden	12-13
Jahresbericht des Geschäftsleiters	14-20
Kooperation mit KiKoMo	57
Neues vom Anlagenteam	59
UV-Schutz beim Sport	56
Vielfalt in den Vereinsformularen	32
Willkommen im SSC-Tunnel	52-54

Veranstaltungen

Vereinskalender	7
Tennishalle: Neuerungen Wintersaison	33
Wanderungen	29-32



85 Sportbilder voller Action gibt es beim Bericht der Roller Derby-Abteilung.

Leute

Gratulationen	37-38
Nachrufe	38-40
Neue Mitarbeiter	49
Neue Mitglieder	35-36
Neue Übungsleiter	47-48
Runde Geburtstage	37-38
Spender	38
Sportliche Gratulationen	41-46
Vermietungen	50

Digitalisierung im Verein

Von der Website zur kompletten Online-Verwaltung

IntelliVerein

Online Mitgliederverwaltung
für Vereine

IntelliWebs

Websites einfach
selbst gestalten

IntelliEvent

Kurse online buchen
und verwalten

IntelliCourt

Plätze online buchen
und verwalten

IntelliVerband

Online Verwaltungspro-
gramm für Verbände

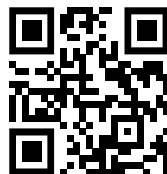
IntelliOnline

www.intellionline.de
info@intellionline.de

Alle Produkte aus dem Hause



INTERCONNECT
System- und Softwarehaus



August 2026

Mo 03.	18:00	Sportabzeichen Leichtathletik	SSC-Gelände
Mo 03.-Fr 07.		Kinder-Sommerfreizeit I	SSC-Gelände
Mo 03.-Fr 07.		Tennis-Camp	SSC-Tennisanlage
Mo 10.-Fr 14.		Kinder-Sommerfreizeit II	SSC-Gelände
Mo 10.	18:00	Sportabzeichen Leichtathletik	SSC-Gelände
Mo 17.	18:00	Sportabzeichen Leichtathletik	SSC-Gelände

September 2026

Mo 07.	18:00	Sportabzeichen Leichtathletik	KIT Stadion
Mo 07.-Fr 11.		Kinder-Sommerfreizeit III	SSC-Gelände
Mo 07.-Fr 11.		Tennis-Camp	SSC-Tennisanlage
Do 10.	09:20	Wanderung Sallenbuschrunde	Hauptbahnhof
Sa 12.	09:00	Sportabzeichen Radfahren	KIT Nord (Südlicher Eing.)
Sa 12.		Fitness-Führerschein	FuGS
Mo 14.	18:00	Sportabzeichen Leichtathletik	KIT Stadion
Fr 18.		Beginn Kurstrimester III	
Mo 21.	18:00	Sportabzeichen Leichtathletik	KIT Stadion

Oktober 2026

Sa 03.	09:00	Herbstwanderung rund um den Turmberg	Endhaltestelle Durlach
Sa 10.	15:30	Sportabzeichen Schwimmen	Fächerbad
Mo 12.	17:00	Sportabzeichen Leichtathletik	KIT Stadion
Fr 16.	18:00	Kurstrimester I/27 Anmeldung	Online
Mo 19.	17:00	Sportabzeichen Leichtathletik	KIT Stadion
Mi 21.	20:00	Volleyball Herren 1. Bundesliga gegen Lüneburg*	
Do 22.	09:50	Wanderung Spielberg	Marktplatz
Fr 23.		Kurstrimester I/27 Anmeldung	Persönlich
Mo 26.-Fr 30.		Basketball Herbstcamp	OHG
Mo 26.-Do 29.		Herbstferien Tagesaktionen Kinder/Jugendliche	SSC-Gelände
Di 27.	20:00	Volleyball Herren 1. Bundesliga gegen Düren*	

November 2026

Di 03.	20:00	Volleyball Herren 1. Bundesliga gegen Rottenburg*	
Mo 09.	18:00	Abschlussabend Sportabzeichen	SSC-JuPa
Di 10.	19:00	Delegiertenversammlung	SSC-Saal
Do 12.	17:00	Redaktionsschluss Info 3/2026	
Sa 28.	20:00	Volleyball Herren 1. Bundesliga gegen Warnemünde*	

Dezember 2026

Fr 04.-So 06.		Internationale Schwimmsporttage ISTKA	Fächerbad
Sa 05.	20:00	Volleyball Herren 1. Bundesliga gegen Berlin*	
So 06.	15:00	Volleyball Herren 1. Bundesliga gegen VCO Berlin*	
Di 08.		SSC-Info 3/2026	
Do 10.	11:10	Wanderung Fischweier	Hauptbahnhof

*Alle Heimspiele der Volleyball-Herren 1. und 2. Bundesliga finden in der Lina-Radke-Halle statt.

Protokoll

96. SSC-Delegiertenversammlung

**Montag, den 11. Mai 2026,
19:30 bis 21:48 Uhr**

Großer Saal im SSC-Zentrum

Teilnehmende: 55 Delegierte, 9 Vorstände, 9 Beiräte, sowie weitere 17 nicht stimmberechtigte hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Gäste

**Versammlungsleitung: Michael Nobbe
Protokoll: Anke Greif-Winzrieth**

TOP 1: Begrüßung und Berichte

Der 1. Vorsitzende **Michael Nobbe** be-

-kolleginnen. Er weist darauf hin, dass in allen Abteilungen satzungsmäßig alle 2 Jahre eine Abteilungsversammlung mit der Wahl der Abteilungsleitung und der Delegierten/Ersatzdelegierten durchzuführen ist.

Michael Nobbe stellt fest, dass

1. die Versammlung satzungsgemäß einberufen,
2. die Tagesordnung nebst notwendigen Anlagen am 16.04.2026 verschickt und damit rechtzeitig angekündigt wurde,
3. bei Sitzungsbeginn mehr als 50% der derzeit 108 stimmberechtigten Delegierten anwesend sind und die Versammlung somit beschlussfähig ist.



Die Protokollführung wird nach Abstimmung und ohne Gegenstimme an **Anke Greif-Winzrieth** übertragen. Michael Nobbe dankt allen Beteiligten für die Vorbereitung dieser Delegiertenversammlung und stellt die Tagesordnung vor.

Anträge zu TOP 6 – Erledigung gestellter Anträge – liegen nicht vor.

Anträge zu TOP 7 – Verschiedenes – sind nicht gestellt.

grüßt die Mitglieder, Delegierten, Beiräte und die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Namentlich begrüßt er die acht neuen Delegierten Simon Wessel und Clemens Wieselmann (Basketball), Heike Kornhas (Jazztanz), Simon Kelemen (neuer Abteilungsleiter Judo), Angelika Ron (Tanzsport), Tatjana Griffith und Carmen Juda (Tennis) und Thorben Sandmeier (Volleyball), den neuen hauptamtlichen Mitarbeiter Florian Spiller, die Rechnungsprüfer sowie die Vorstandskollegen und

Gemeinsam gedenken die Anwesenden den verstorbenen SSC-Mitgliedern und Engagierten. Namentlich wird **Petra Rüdembusch** genannt, die bis zuletzt Konrektorin am Otto-Hahn-Gymnasium und Beirätin bei uns im Verein war.

Michael Nobbe trägt den Jahresbericht des 1. Vorsitzenden vor. Darauf folgt der Bericht des Geschäftsleiters **Alexander Burchartz**. Beide Berichte werden in voller Länge im SSC-Info 02/2026 veröffentlicht.



Abschließend berichtet die Jugendsprecherin **Leonie Kaiser** über die durchgeführten Jugendaktionen in 2025 und gibt einen Ausblick auf die Vorhaben in 2026. Michael Nobbe weist darauf hin, dass die Aussprache und Fragen zu den Berichten unter TOP 3 erfolgen.



TOP 2: Genehmigung des Protokolls der 95. Delegiertenversammlung vom 06.11.2025

Das Protokoll wurde veröffentlicht im SSC-Info 3/2025, Seite 8-11 und wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Rechnungsabschluss 2025

Tilman Wendland erläutert die wichtigsten Positionen aus dem Abschluss 2025 und die Abweichungen gegenüber den Planungen. Wir schließen das Jahr 2025 mit einem Überschuss von rund 213.400 € ab. Geplant wurde für das Jahr 2025 ein Verlust von 43.500€. Die tatsächlichen Aufwendungen, ohne Berücksichtigung der Ertragssteuern, entsprechen im Wesentlichen den geplanten Aufwendungen. Bei den Einnahmen gab es hingegen erhebliche Zuwächse. Besonders positiv hervorzuheben ist die Entwicklung im Kursbereich, insbesondere bei den Wasserkursen und im Reha-Sport, die zu deutlichen Mehreinnahmen geführt hat. Auch das Fitnessstudio zeigt eine erfreuliche Entwicklung mit inzwischen über 1.500 Mitgliedern und entsprechend gestiegenen Einnahmen. In den übrigen Einnahmebereichen liegen die Werte weitgehend im Rahmen der Planung, mit nur geringfügigen Abweichungen. Eine Ausnahme bildet die Etatplanung der Baden Volleys. Aufgrund fehlender belastbarer Erfahrungswerte wurden sowohl auf der Einnahmen- als auch auf der Ausgabenseite leicht erhöhte Ansätze getroffen. Das tatsächlich erzielte Ergebnis lag jedoch insgesamt im Rahmen der Erwartungen.

Bericht der Rechnungsprüfer

Peter Feuchter stellt den Bericht der Rechnungsprüfer vor. Die Prüfung aller vorgelegten Unterlagen und die stichprobenartige Prüfung einzelner Kostenarten blieb ohne jede Beanstandung. Die Rechnungsprüfer attestieren der Verwaltung

eine einwandfreie Buchführung.

Aussprache zum Jahresbericht und zum Rechnungsabschluss 2025

Es besteht Gelegenheit zur Aussprache. Einwände zu den Jahresberichten oder zum Rechnungsabschluss werden von den Anwesenden nicht erhoben.

TOP 4: Entlastung des Vorstands

Sven Maier dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit im vergangenen Geschäftsjahr und beantragt dessen Entlastung. Die Delegiertenversammlung entlastet den Vorstand einstimmig.

TOP 5: Vorstellung des Haushalts 2026

Tilman Wendland stellt den Haushalt für das laufende Jahr 2026 vor und erläutert ausgewählte Positionen auf der Ertrags- und Aufwandsseite.

Für das Jahr 2026 planen wir mit Einnahmen in Höhe von 4.039.900€ und Ausgaben

in Höhe von 4.108.700€. Daraus ergibt sich ein Defizit in Höhe von 68.800 €. Wir gehen von geringeren Einnahmen als im abgelaufenen Jahr aus. Dies ergibt sich insbesondere, da die Einnahmen im Kursbereich vorsichtig bzw. konservativ kalkuliert wurden. Es ist derzeit unsicher, ob das außergewöhnlich hohe Niveau des Jahres 2025 beibehalten werden kann. Seitens der Stadt Karlsruhe sind Kürzungen bei einzelnen Zuschüssen erfolgt, insbesondere beim Fahrtkostenzuschuss, Jugendzuschuss sowie beim Personalkostenzuschuss für den Koordinator Volleyball. Zusätzlich sind einige Mietverträge von Sportflächen gekündigt worden und neue Mietverträge mit Nachmietern noch nicht abgeschlossen worden, wodurch weniger Einnahmen zu erwarten sind. Leichte Steigerungen der Einnahmen werden hingegen im Bereich der Mitgliedsbeiträge und des Fitnessstudios erwartet.

Für das Jahr 2026 planen wir mit gestiegenen Ausgaben. Insbesondere ist im laufenden Jahr mit einem Anstieg der Personalkosten sowie der Kosten für die Sportstätten zu rechnen. Geplant ist die Einstellung eines dualen Studierenden zur Unterstützung des Fitnessstudios sowie eines Hausmeisters auf Minijobbasis zur Entlastung des laufenden Betriebs. Zusätzlich fallen weiterhin Kosten im Zusammenhang mit den bekannten Umstrukturierungsmaßnahmen an, die uns noch über dieses Jahr hinweg begleiten werden. Die Kosten der Sportstätten ergeben sich aus erhöhten Gebühren für die Nutzung insbesondere städtischer Einrichtungen.

Aussprache und Verabschiedung Haushalt 2026:

Es besteht Gelegenheit zur Aussprache zum geplanten Haushalt 2026. Es werden keine Einwände erhoben. Der Haushalt



2026 wird einstimmig wie vorgeschlagen verabschiedet.

TOP 6: Erledigung gestellter Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

TOP 7: Verschiedenes

- Felix Maiter berichtet von der Planung zur Anbringung einer Rutsche an der beliebten Outdoor-Sportanlage für Kinder.
- Jean Christophe Evrad gibt einen kurzen Einblick in den aktuellen Stand beim Bau der Dreifeldsporthalle. Die Baugenehmigung wurde erteilt und es läuft das Vergabeverfahren, das im Spätsommer abgeschlossen werden soll. Wir gehen im Anschluss von einer Bauzeit von ca. 1 ½ Jahren aus.
- Kerstin Hartmann weißt auf SSC live! am 28.06.2026 hin. In diesem Jahr ist der aus den vergangenen Jahren bekannte Ablauf geplant. Wir freuen uns über Unterstützung an den Ständen, Kuchenspenden, und Beiträgen aus den Abteilungen.
- Alexander Burchartz berichtet, dass vor einigen Wochen die Sportarten für die World Games 2029 in Karlsruhe bekanntgegeben wurden. Es ist vorgesehen, dass das Fächerbad für Wettkämpfe und der SSC mit seinen Anlagen als Austragungsort für Trainingsgelände eingeplant wird. Im Juni wird es eine Infoveranstaltung für die Karlsruher Vereine geben.

Michael Nobbe gibt eine Übersicht über die Abteilungs-Jubiläen 2026:

- 55 Jahre: Tennis
- 50 Jahre: Tauchen
- 30 Jahre: Inline-Hockey
- 15 Jahre: Cricket, Ninjutsu

Des Weiteren nennt er die bereits feststehenden Termine für 2026:

- 16. Mai Beachday auf der Beach21 Anlage
- 26.-29. Mai Pfingstfreizeit –Sport & Spielcamp
- 27.-28. Juni Badische Meisterschaften RSG
- 25. Juni Redaktionsschluss SSC Info 2/26
- 28. Juni SSC live!
- 03.-07. Aug. Sommerfreizeit I & Tenniscamp I
- 10.-14. Aug. Sommerfreizeit II
- 07.-11. Sept. Sommerfreizeit III & Tennis-Camp II
- 26.-29. Okt. Herbstfreizeit & Basketball-Camp
- 10. Nov. Herbst-Delegiertenversammlung
- 12. Nov. Redaktionsschluss SSC Info 3/26
- 04.-06. Dez 59. Intern. Schwimm-sportTage ISTKA
- 03./04. Juli 27 SSC live! & Jubiläum 60 Jahre SSC

Um 21.48 Uhr schließt Michael Nobbe die Delegiertenversammlung mit Dank an alle Anwesenden für deren Teilnahme.

Alle Anwesenden werden zu einem kleinen Umtrunk im Anschluss eingeladen.

Karlsruhe, 11.05.2026
gez. Anke Greif-Winzrieth

Jahresbericht 2026 des 1. Vorsitzenden Michael Nobbe



Mein diesjähriger Jahresbericht knüpft an die Frühjahrsdelegiertenversammlung vom 14.05.2025 an und stellt die Entwicklung ausgewählter Themen im Zeitraum Frühjahr 2025 bis zum heutigen Tag dar. In einem Verein wie unserem, mit über 8.700 Mitgliedern und nahezu 40 Abteilungen kann ich naturgemäß nicht auf sämtliche Vorgänge eingehen, ohne den erträglichen Rahmen zu sprengen. Wie wir auch später beim Jahresabschluss und bei der Haushaltsplanung erkennen können, passiert bei uns im Verein und bei euch in den Abteilungen sehr viel, denn die zu zeigenden Zahlen kommen nicht von ungefähr und ein Haushalt von ca. 4 Mio EUR spricht für sich. Ich muss mich daher auf ein paar wenige Punkte konzentrieren, stehe aber gerne bei der Aussprache Rede und Antwort zu weiteren Themen, welche nicht Inhalt meines Berichtes sind, aber die ebenfalls für euch von Interesse sind.

Ein großes Thema, was uns im Vorstand beschäftigt hat, war das Hauptamt bzw.

der Wechsel der Geschäftsleitung. Stefan Ratzel ist zum 01.07.2025 in die passive Phase seiner Altersteilzeit gewechselt. Als seine Nachfolge haben wir Dr. Alexander Burchartz als unseren neuen Geschäftsleiter ab dem 01.04.2025 angestellt, welcher sich in seinem ersten Jahr bei uns bereits bestens eingelebt und eingearbeitet hat und viel Energie und eine hohe Schlagzahl an den Tag legt. Birgit Berg hat es Stefan Ratzel zum 01.03.2026 gleich gemacht und ist ebenfalls in die passive Phase ihrer Altersteilzeit gewechselt. Vorher hat sie Tilman Wendland als unseren neuen kaufmännischen Leiter ab dem 01.11.2025 eingearbeitet. Bemerkenswert ist an dieser Stelle, mit wieviel Power Birgit Berg bis zum Tag ihres Ausstandes sich für den SSC eingesetzt hat. Tilman wurde von ihr mit Unterstützung durch unseren Finanzreferenten Florian Schalwat bestens auf seine neue Stelle vorbereitet und wird uns später dann zum ersten Mal den Jahresabschluss und die Haushaltsplanung präsentieren.

Desweiteren ist Sandra Faas ab September 2025 in Elternzeit gegangen und wurde durch Jutta Käthler als Elternzeitvertretung in der Geschäftsstelle ersetzt, die sich bereits in der letzten Herbstdelegiertenversammlung euch allen vorgestellt hat. Jutta hat den SSC-Spirit vom ersten Tag an komplett aufgesogen und bringt sich mit ihrer sympathischen Art rührend bei uns im Verein und für die Mitglieder in der Geschäftsstelle ein.

Zudem hat uns zum September 2025 Timo Leibold verlassen, um nach Mittel- und Südamerika auszuwandern. Wir wünschen ihm nur das Beste und dass er dort seinen persönlichen Lebenstraum verwirklichen kann. Die sportliche Leitung unseres Fitness-



Ein schönes Event im vergangenen Jahr war natürlich unser SSC live! Trotz großer Hitze hat das gesamte SSC-Team mit beeindruckendem Einsatz, guter Laune und starkem Zusammenhalt überzeugt. Dies macht Vorfreude auf die anstehenden Festivitäten, die bereits ihre Schatten vorauswerfen. Das diesjährige SSC live! findet am 28.06.2026 statt und im Jubiläumsjahr 2027 (60 Jahre SSC) möchten wir noch etwas größer feiern, so dass wir dann zweitägig am 3.

Studios haben sodann Christoph Kluth und Selina Seck im Tandem übernommen.

Weitere Zugänge und Wechsel gab es insbesondere im Rehabereich mit Isabel Wirth und im Wasserbereich mit Zohreh Zamani. Zudem ist Nicole Burchartz aus ihrer Elternzeit zurückgekehrt.

Ein weiteres Thema, was uns Sorgen bereitet hat, war natürlich die städtische Haushaltslage und die Haushaltseinsparungen der Stadt Karlsruhe im Bereich des Sports. Hierüber haben wir bereits ausführlich berichtet. Zum Glück kamen die Einsparmaßnahmen bislang nicht in dem Umfang, wie man anfangs befürchten musste. Insoweit hatten wir auf sämtlichen uns zur Verfügung stehenden Ebenen, wie z.B. Gemeinderat, Badischer Sportbund und Sportkreis Karlsruhe, versucht Einfluss zu nehmen und uns für den Sport und die Vereine in Karlsruhe stark zu machen. Wir sind gespannt wie es sich weiter entwickeln wird. Vorerst müssen wir sehen, wie sich die derzeitigen Zuschusskürzungen, Kostensteigerungen und Mietausfälle auf uns auswirken. Da der SSC jedoch gut aufgestellt ist und über Reserven verfügt, sollten wir auch diese Situation meistern können.

und 4. Juli 2027 unser Vereinsjubiläum begangen werden. Ich bitte euch diese Termine bereits schon einmal vorzumerken.

Nun komme ich bereits zum Ende meines Berichtes. Die voran beschriebenen Themen stellen wie bereits gesagt lediglich einen kleinen Ausschnitt unseres Vereinslebens dar. Nochmals sei betont, dass unser enormes und vielfältiges Angebot nur dank euch allen überhaupt möglich ist. Mein herzlicher Dank geht daher an das gesamte Hauptamt des SSC, welches sich über das gewöhnliche Maß hinaus mit dem Verein identifiziert und engagiert. Mein Dank geht aber auch an die ganze Vorstandschaft und den Beirat für euren unermüdlichen Einsatz und die stets konstruktive und angenehme Zusammenarbeit. Ebenso danke ich allen Delegierten, Abteilungsverantwortlichen, Trainern, Übungsleitern und Vereinsengagierten.

Vielen Dank euch allen und Danke für eure Aufmerksamkeit!

Jahresbericht des Geschäftsleiters Alexander Burchartz



Liebe Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter, liebe Delegierte, lieber Vorstand, liebe Mitarbeitende, liebe SSC-Familie, das ist heute mein erster Jahresbericht als Geschäftsleiter des SSC Karlsruhe.

Seit dem 1. April 2025 bin ich jetzt schon im Hauptamt tätig, und wenn ich auf dieses erste Jahr zurückblicke, dann ist mein erster Gedanke:

Es war intensiv. Es war vielseitig. Und es war vor allem ein Jahr des Ankommens, des Zuhörens und des Verstehens.

Der Bericht von Michi als 1. Vorsitzender hat bereits einige der großen strategischen Linien angesprochen: Personalentwicklung, finanzielle Rahmenbedingungen, Kostensteigerungen und die Pläne für das kommende Jahr. Ich möchte diese Themen deshalb nicht noch einmal wiederholen. Mein Blick richtet sich stärker auf das, was ich im vergangenen Jahr im Hauptamt, in den Abteilungen, auf unserer Anlage, im SSC-Zentrum und im Vereinsleben erlebt, kennengelernt und mit angestoßen habe.

Ankommen im SSC

Ich kannte den SSC vor meinem Start

natürlich schon als Verein. Ich war Mitglied, Trainer, Delegierter, und Teammanager. Aber ein Verein aus einer oder zwei Abteilungen zu kennen, ist etwas anderes, als ihn richtig von innen zu erleben. Ich wusste, der SSC ist kein einfacher, geradliniger Betrieb.

Aber hui, der SSC ist ein wirklich großer, lebendiger Organismus.

Was mich besonders beeindruckt hat, ist die Atmosphäre hier. Wir haben im Hauptamt ein sehr gutes Team. Ein Team, das motiviert ist, gute Lösungen sucht und viele Ideen mitbringt. Gleichzeitig habe ich in den Abteilungen unglaublich engagierte Menschen kennengelernt: Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter, Trainerinnen und Trainer, Helferinnen und Helfer, die mit wirklich großem Einsatz ihre Bereiche tragen.

Ein besonderer und auch trauriger Zugang zur Geschichte des SSC ergab sich direkt im April & Mai durch mehrere Todesfälle, die uns im Verein bewegt haben. Dadurch habe ich mich sehr früh mit der Chronik, der Geschichte und den gewachsenen Strukturen des SSC beschäftigt. Dabei wurde mir auch im Archiv noch einmal bewusst, wie viel Arbeit, wie viel Ordnung und wie viel Vereinsgedächtnis hier über Jahre aufgebaut wurde. Ingeborg Stadler, Stefan Ratzel und Vicky Blesinger haben in diesem Bereich ein wirklich gutes System geschaffen. Das möchte ich ausdrücklich würdigen und auch gerne weiterführen.

Der SSC ist nicht einfach das, was gerade heute sichtbar ist. Er ist auch das Ergebnis vieler Jahre ehrenamtlicher und hauptamtlicher Arbeit. Das verpflichtet uns.

Kennenlernen, Zuhören, Verstehen

Ein großer Teil meines ersten Jahres bestand darin, Menschen kennenzulernen.

Ich habe Kennenlerntermine mit nahezu allen Abteilungen geführt. Diese Gespräche waren für mich enorm wertvoll. Sie haben mir gezeigt, wie unterschiedlich die Abteilungen arbeiten, welche Herausforderungen sie haben und mit welcher Leidenschaft sie ihren Sport betreiben.

Aus vielen dieser Gespräche sind direkt kleine Verbesserungen entstanden. Manchmal ging es um organisatorische Fragen, manchmal um Kommunikation, manchmal um Abläufe, die im Alltag unnötig kompliziert waren. Nicht alles ist spektakulär. Aber vieles ist wichtig.

Auch intern habe ich mir Zeit genommen: Ich habe alle Mitarbeitenden kennengelernt und mit allen Mitarbeitergespräche geführt. Ich habe mich ins Tagesgeschäft eingearbeitet, zwei Tage bei Vicky in der Geschäftsstelle gesessen, größere Aufgabenbereiche übernommen und mich mit vielen IT-Themen beschäftigt. Inzwischen habe ich einen deutlich besseren Überblick darüber, was beim SSC im Hauptamt alles passiert.

Ein Bild hat sich für mich dabei immer stärker ergeben: Der SSC ist wie ein großer Baum. Der Stamm ist der Gesamtverein. Aber seine Stärke zeigt sich in den vielen Ästen. Jeder Ast ist eine Abteilung mit eigenen Geschichten, eigenen Menschen, eigenen Erfolgen, eigenen Sorgen und eigenen Ideen. Manche Äste sind sehr groß, andere kleiner. Manche wachsen schnell, andere brauchen gerade Pflege. Aber alle gehören zu diesem Baum.

Und genau deshalb ist es mir wichtig zu sagen: Das Hauptamt ist für euch da. Wir sind Dienstleister und Unterstützer für die Abteilungen. Wir wollen euch nicht zusätzliche Arbeit machen, sondern euch bei eurer Arbeit entlasten. Dafür brauchen wir aber auch eure Mithilfe. Nehmt uns mit. Informiert uns frühzeitig. Sagt uns, was bei euch passiert, was gut läuft und wo es hakt.

Unser Ziel ist es, Prozesse zu verbessern, Verwaltung zu vereinfachen und Kommunikation zu stärken. Gerade in den großen Abteilungen mit vielen Mitgliedern, Trainerinnen und Trainern ist der Verwaltungsaufwand enorm. Themen wie Übungsleiterabrechnung, Mitgliederverwaltung, Mitgliederkommunikation und digitale Abläufe kosten viel Zeit. Deshalb beschäftigen wir uns intensiv mit einer neuen Vereinsverwaltungssoftware, die wir im kommenden Jahr einführen möchten.

Wir wollen weg von unnötig viel Papier. Hin zu klareren Abläufen. Hin zu mehr Transparenz. Hin zu einer Verwaltung, die den Sport noch mehr unterstützt, statt ihn auszubremsen.

Geschäftsstelle, Anlage und SSC-Zentrum

Ein Bereich, der mich in seinem Umfang überrascht hat, sind Sanierungen, Instandhaltung und die vielen technischen Themen rund um unsere Anlage und das SSC-Zentrum. Ich hatte erwartet, dass es hier Aufgaben gibt. Aber mir war anfangs nicht klar, wie stark diese Themen das Tagesgeschäft prägen.

Der Wasserschaden in Sport 21 konnte Ende Juni behoben werden. Der Wasserschaden im Dojo war deutlich langwieriger. Nach viel Hin und Her mit der Versicherung ist nun die Zusage für die Erneuerung da, und die Terminierung mit der Firma und den Abteilungen läuft. Gleichzeitig wurde die Lüftung im Dojo erneuert. Unser langjähriger Mieter und Kooperationspartner Bernd Müller wird mit seinem Muay Thai Club im Spätsommer in ein eigenes, größeres Dojo nach Hagsfeld umziehen, wodurch wir leider einen tollen Mieter verlieren, aber auf der anderen Seite auch wieder mehr Trainingszeiten für die anderen Kampfsportabteilungen ermöglichen können.

Auch an anderen Stellen wurde gearbeitet: Urinale und Toiletten in Sport 21

wurden erneuert, der Cricketpitch nach 15 Jahren mit neuem Kunstrasen ausgestattet, die Abwasserverlegung der Gaststätte im Untergeschoss durchgeführt, und beim Beachvolleyball wurde nach knapp 20 Jahren der Sand gereinigt und mit 80 Tonnen neuem Sand aufgefüllt. Und auch für dieses Jahr haben wir wieder einige Investitionen geplant.

Dazu kamen die wiederholten Schließungen der Ernst-Reuter-Schule. Die Halle wurde nach 2 statt einem Jahr, statt im September erst Ende November wieder geöffnet und Ende Februar wegen Baumängeln erneut geschlossen. Der aktuelle Plan sieht eine Wiederfreigabe nach Pfingsten vor. Betroffen waren vor allem Tischtennis, Basketball, Handball, Leichtathletik und Kindersport. Das sind Situationen, die wir nicht vollständig beeinflussen können, die aber für die betroffenen Abteilungen sehr belastend sind.

Auch Schäden, Diebstähle und Vandalismus gehören leider zum Alltag: Graffiti, dauerbelegte und zerstörte Spinde, gestohlenes Klopapier, eingeworfene Kellerscheiben, sogar Diebstahl von Gartenschläuchen, Abflussdeckeln oder sogar des Defibrillators vor der Tennishalle. Das alles verursacht Arbeit, Kosten und Frust. Ich möchte es nicht dramatisieren, aber es gehört zur ehrlichen Betrachtung dazu. Wenn euch irgendwo etwas auffällt, bitte direkt melden.

Umso wichtiger ist der Dank an unsere Anlagenverwaltung, an die Geschäftsstelle und an alle, die im Hintergrund dafür sorgen, dass Lösungen gefunden werden. Vieles sieht man erst, wenn es nicht funktioniert. Wenn es funktioniert, war vorher meistens jemand sehr fleißig.

Auch im IT- und Digitalisierungsbereich ist einiges passiert: Der Bildschirm im Foyer hat nach elf Jahren seinen Dienst aufgegeben, die Windows-11-Upgrades wurden auf allen PCs durchgeführt, eine IT-Sicherheits-

überprüfungen haben wir durchgeführt, die DGUV3-Prüfung aller Elektrogeräte wurde umgesetzt, die Telefonanlage wurde aktualisiert, ein neuer Telekomvertrag abgeschlossen, und EC-Kartenzahlung ist nun auch im Fitnessstudio möglich. Im RehaSport prüfen wir einen Systemwechsel, um künftig weniger Papier bei Verordnungen und Anwesenheiten zu benötigen. Auch hier gilt: Es sind nicht immer die großen sichtbaren Projekte, aber sie verbessern Schritt für Schritt unsere Arbeitsfähigkeit.

Der Sportidee-Gang

(siehe hierzu auch den ausführlichen Bericht unter "Willkommen im SSC-Tunnel" auf Seite 52)

Sportlicher Rückblick

Der sportliche Rückblick könnte beim SSC ohne Weiteres einen eigenen Abend füllen. Deshalb möchte ich heute nicht jede Abteilung gleich lang behandeln, sondern einige Entwicklungen herausgreifen, die die Vielfalt unseres Vereins zeigen. Auch im letzten Jahr haben wir wieder an Mitgliederstärke gewonnen. Insgesamt waren zum 01.01.2026 ganze 8.729 Mitglieder im SSC.

Zunächst ein Blick auf Fitness, Kurse und Gesundheit: Über die Hälfte unserer Mitglieder ist in den Bereichen Fitnessstudio, Kurse und Gymnastik aktiv. Das Fitnessstudio hat die Marke von 1.500 Mitgliedern bereits im vergangenen August erreicht, deutlich früher als ursprünglich geplant. Auch der Fitnessführerschein für Jugendliche im Alter von 14 und 15 Jahren kommt sehr gut an. Allein die Wasserkurse erreichen in jeder Kursserie fast 1.000 Teilnehmende (macht pro Jahr über 2.700). Das zeigt, welche Bedeutung diese Angebote für unseren Verein und für die Menschen in Karlsruhe haben.

Im Schwimmen gab es große sportliche Erfolge: Mehrere Goldmedaillen bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften, viele Medaillen bei Baden-württembergischen und Badischen Meisterschaften sowie

bei verschiedenen Meetings. Besonders hervorzuheben ist der Aufstieg der Herrenmannschaft in die 2. Bundesliga Süd. Nach fast 15 Jahren ist unser Herrenteam damit wieder in der 2. Bundesliga vertreten. Mia Helget und Leo Leverkus wurden im vergangenen Jahr in die Deutsche Jugendnationalmannschaft berufen. Mia Helget wurde vorletzte Woche Deutsche Meisterin bei den Erwachsenen über 200m Rücken (auch wenn sie inzwischen für Hamburg startet). Zudem ist David Strambach Ramirez neuer Cheftrainer Schwimmen als Nachfolger von Jonas Holzwarth. Gleichzeitig beschäftigen uns dort auch Rahmenbedingungen wie die Erhöhung der Bahnpreise im Fächerbad ab



Januar 2026 um 25 Prozent.

Im Basketball ist die Jugendarbeit nach wie vor beispielhaft, die Ferien- und Skillcamps waren wieder extrem erfolgreich und ausgebucht. Die Herren 1 kratzten am Aufstieg in die 2. Regionalliga. Auch hier sieht man: Da wächst etwas.

Im Volleyball war es ein besonderes Jahr. Erstmals hatten wir zwei Bundesligamannschaften: Die Herren 1 in der 1. Bundesliga und die Herren 2 in der 2. Bundesliga und beide hatten erfreulicherweise nichts mit

dem Abstieg zu tun. Nach zehn Jahren war es zudem die erste Saison der Herren 1 mit bezahlten Spielern. Das bedeutet auch organisatorisch und wirtschaftlich einen anderen Rahmen, denn dieser Bereich ist damit dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb zuzuordnen und bringt verwaltungstechnisch neue Herausforderungen. Gleichzeitig gab es einen großen personellen Umbruch: Diego Ronconi hat seine Aufgaben als Abteilungsleiter und Jugendkoordinator übergeben. Neuer Abteilungsleiter ist Joachim Greiner, neuer Sportdirektor Frank Leonhard, neuer Jugendkoordinator Ralph Belfiore und neuer Cheftrainer Guido Görtzen. Ich danke Diego ausdrücklich für seine

Arbeit und wünsche dem neuen Team viel Erfolg. Erfreulich ist auch der Aufstieg der Herren 4 in die Oberliga sowie die Qualifikation der U20 (10. Platz) und U14 (13. Platz) für die Deutschen Meisterschaften.

Bei den SSC Runners gab es ein neues Logo, eine neue Beachflag, neue Mitglieder und viele erfolgreiche Auftritte bei Läufen. Die Tanzabteilung hat mit dem Nikolausball im Dezember wieder einen tollen und spektakulären Abend ge-

staltet. Angelika Ron aus dem dortigen Trainer- und Wettkampfteam hat zudem ein halbes Jahr Praktikum bei uns im Hauptamt im Bereich Kindersport gemacht. Das Ballett hatte einen beeindruckenden Auftritt im Konzerthaus, bei dem von den ganz Kleinen bis zu den Erwachsenen alle dabei waren.

Im Judo gab es einen besonderen Wechsel: Peter Feuchter ist nach über 40 Jahren nicht mehr Abteilungsleiter. Vielen Dank dir Peter nochmal dafür! Er war der zu dem Zeitpunkt am längsten noch aktive

Abteilungsleiter des SSC und bleibt erfreulicherweise als Rechnungsprüfer erhalten. Neuer Abteilungsleiter ist Simon Kelemen. Auch das ist ein Moment, in dem man sieht, wie stark unser Verein von langfristigem Engagement getragen wird.

Die Rhythmische Sportgymnastik turnte in der 2. Bundesliga und hat einen sehr starken Wettkampf mit 1. bis 3. Liga ausgerichtet, leider in Bretten, weil unsere eigene Halle noch nicht steht. Im Wasserspringen konnten Manuela Pach und Robert Laxa bei der Masters Weltmeisterschaft in Singapur Gold, Silber und Bronze in verschiedenen Wettkämpfen und Disziplinen gewinnen.

Roller Derby hat ein internationales Turnier mit einem Team u.a. aus Afrika ausgerichtet und war auch in der SWR Landesschau präsent. Zudem wurde Stefanie Müller als Coach für die Roller Derby Allgender-Weltmeisterschaft 2026 in Frankreich berufen, und Nils Berg ist offiziell Teil des Nationalkaders.

Unterwasserrugby gelang im vergangenen Jahr in der Relegation in der Verlängerung der Aufstieg in die 1. Bundesliga mit dem Mixedteam. Nach langer Zeit gab es auch wieder Heimspieltage in Karlsruhe im Schwimmbad des Sportinstituts. Katharina Ludwig, Laura Büchner und Ann-Kristin Rusche wurden mit der Damen Nationalmannschaft Europameisterinnen. Das Damenteam der Spielgemeinschaft Karlsruhe/Malsch kurz „Karma“ wurde dann vor 3 Wochen auch noch Deutsche Meisterinnen und qualifizierte sich für den Champions Cup, das Turnier der europäischen Landesieger.

Im Tischtennis hat Wiranto Tunggul nach einer Vakanz die Abteilungsleitung übernommen, und es wurde direkt wieder mit einer Wettkampfmannschaft im Ligabetrieb gestartet. Das war angesichts der wiederholten ERS-Schließungen sicher nicht einfach. Frisbee und Disc Golf richteten im

September die Baden-Württembergischen Meisterschaften auf einem neu konzipierten 18-Bahnen-Parcours aus und waren mit den Flamingo Open auch überregional sichtbar. Auch beim Thema World Games ist diese Abteilung sehr aktiv.

Im Synchronschwimmen wurden die Deutschen Meisterschaften ausgerichtet, Alessia wurde Deutsche Vizemeisterin in der Altersklasse D, und bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften gab es viele Goldmedaillen und Treppchenplätze.

Und schließlich fand nach langer Pause Ende März wieder eine Jugend-Skifreizeit in Obertauern statt. 14 Kinder und drei Betreuerinnen und Betreuer hatten eine erlebnisreiche Woche. Dass damit an die 1968 von Hans-Michael Bender gegründete SSC-Ski-Abteilung angeknüpft wurde, ist ein schönes Zeichen.

All diese Beispiele zeigen: Der SSC ist sportlich breit, lebendig und erfolgreich. Bitte nutzt auch weiterhin das SSC-Info, um eure Geschichten sichtbar zu machen. Die letzten Ausgaben waren mit 19 beziehungsweise 20 Berichten und über 100 Seiten ein beeindruckender Strauß an Vereinsleben. Normalerweise lagen wir früher eher bei 11 bis 15 Berichten. Das darf gerne



so weitergehen.

Ein wichtiger Hinweis gehört ebenfalls dazu: Die Zahl der Übungsleiterinnen und Übungsleiter mit gültiger Lizenz ist rückläufig. Alte Lizenzen laufen aus und werden nicht immer verlängert. Für Zuschüsse sind gültige Trainerscheine und Lizenzen aber wichtig. Deshalb möchte ich ausdrücklich dazu motivieren, Lizenzen zu verlängern und neue Qualifizierungen anzugehen. Auch das Thema Bildungsurlaub als Sonderurlaub für Lizenzverlängerungen darf gerne weitergegeben werden.

Und wenn es besondere sportliche Erfolge gibt: Meldet sie uns. Pressemitteilungen, Sportlerzeugnisse und öffentliche Sichtbarkeit laufen gerne über das Hauptamt. Wir brauchen nur die Informationen. Nominiert für die Sportgala werden bspw. die Ahtleten und Athletinnen über die Sportjournalisten aus Karlsruhe, d.h. man muss irgendwie für Bekanntheit sorgen. Bei der Sportgala der Stadt am 29. April hat dieses Jahr erfreulicherweise SSC-Leichtathletin Sophia Wunsch, geborene Kaiser, mit dem Laufteam der LGR die Goldene Pyramide für die Mannschaft des Jahres 2025 gewonnen. Auch solche Erfolge zeigen die Ausstrahlung unseres Vereins.

Vision SSC 2042

Der Vorstand hat mich Ende des Jahres beauftragt, ein Konzept zu erstellen, wie wir gemeinsam eine Vision SSC 2042 entwickeln können. 2042 deshalb, weil der SSC dann sein 75-jähriges Jubiläum feiert. Ziel ist, dass diese Vision im Jahr 2027 steht und dann als 15-Jahres-Vision Orientierung gibt. Dazu heute schon ein paar erste Infos.

Viele Abteilungen sind im vergangenen Jahr mit großen Ideen und Plänen auf uns zugekommen. Gleichzeitig ist der Vorstand stark in die Vorbereitungen und Ausschreibungen rund um den Hallenneubau eingebunden. Im Hauptamt gab es personelle Wechsel, und auch wir sind noch dabei, uns

in manchen Bereichen neu aufzustellen.

Nach dem Hallenneubau brauchen wir eine gemeinsame Roadmap. Nicht als starres Papier, das in der Schublade verschwindet. Sondern als Zukunftsbild, das uns hilft, Entscheidungen zu treffen.

Dabei geht es um Infrastruktur, Abteilungsentwicklung, neue Sportangebote, Digitalisierung, Website und Vereinsverwaltung, Hauptamt und Ehrenamt, Mitgliederentwicklung, Finanzen, Organisation, Nachhaltigkeit und auch um Fragen von Branding und Corporate Identity. Kurz gesagt:

Wofür steht der SSC? Wie wollen wir wahrgenommen werden? Was möchten wir anbieten? Und wie kommen wir vom Thinking ins Doing?

Diese Vision kann nur gemeinsam entstehen: Mit Vorstand, Beirat, Mitarbeitenden, Abteilungsleitungen und Mitgliedern. Sie soll nicht alles auf einmal lösen. Aber sie soll Richtung geben und der Prozess soll mit der Delegiertenversammlung im Herbst starten, in einem Jahr der erste Zwischenstand und Ende 27 dann abgeschlossen sein.

Dank und Ausblick

Zum Schluss möchte ich Danke sagen.

Danke an den Vorstand für das Vertrauen, die offene Zusammenarbeit und die Unterstützung in meinem ersten Jahr. Ich habe einen Vorstand erlebt, der sich intensiv mit den großen Zukunftsthemen des Vereins beschäftigt und gleichzeitig bereit ist, die Arbeit des Hauptamts konstruktiv zu begleiten.

Danke an alle hauptamtlichen Mitarbeitenden. Ihr haltet jeden Tag sehr viele Dinge am Laufen, die oft erst auffallen würden, wenn sie nicht funktionieren. Ihr habt in einem Jahr mit vielen Veränderungen viel getragen, viel gelöst und viel möglich gemacht.

Danke an die Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter, an die Trainerinnen und

Delegiertenversammlung

Trainer, an alle Ehrenamtlichen und Helfenden. Ihr seid die Menschen, die den SSC in den Sporthallen, im Wasser, auf den Feldern, in den Kursräumen, auf Wettkämpfen, bei Camps, Freizeiten und Veranstaltungen lebendig machen.

Und danke an alle Mitglieder, die diesen Verein tragen.

Mein erstes Jahr beim SSC war voll, lehrreich und manchmal auch herausfordernd. Aber vor allem hat es mir gezeigt, welches

Potenzial in diesem Verein steckt. Der SSC hat große Aufgaben vor sich. Das ist keine Frage. Aber er hat auch starke Menschen, engagierte Abteilungen, ein motiviertes Hauptamt, einen verantwortungsbe- wussten Vorstand und eine ganz besondere Vereinsbasis.

Das ist viel wert.

Ich freue mich darauf, diesen Weg ge- meinsam mit euch weiterzugehen. Vielen Dank.

SSC-Gymnastik Sommerferienplan vom 30.7.-13.9.26					 DIE SPORTIDEE
Tag	Zeit	Inhalt	Trainer	Ort	bei schönem Wetter
Mo	08:45-09:45	Wirbelsäulengymnastik	Alwina	SSC-Zentrum/Aerobic-Raum	Fußballfelder nahe bei der Kita
Mo	17:55-18:55	Funktionsgymnastik	Alessandro	SSC-Kita/Halle unten	Parkfeld gegenüber Kita
Mo	19:00-20:00	Wirbelsäulengymnastik	Alessandro	SSC-Kita/Halle unten	Parkfeld gegenüber Kita
Di	08:45-09:45	Funktionsgymnastik	Alwina	SSC-Zentrum/Saal	SSC-Zentrum/Saal
Di	10:10-11:10	Allround-Sport	Lena	SSC-Sport 21/Halle A	Parkfeld gegenüber Kita
Di	19:05-20:05	Wirbelsäulengymnastik	Lena	SSC-Kita/Halle unten	Parkfeld gegenüber Kita
Mi	08:45-09:45	Fitnessgymnastik	Alwina	SSC-Zentrum/Saal	Fußballfelder nahe bei der Kita
Mi	10:00-10:55	Funktionsgymnastik	Marianne	SSC-Zentrum/Saal	Ostseite Fitnessstudio
Mi	19:00-20:00	Wirbelsäulengymnastik	Alessandro	SSC-Kita/Halle unten	Parkfeld gegenüber Kita
Do	09:05-10:00	Fitnessgymnastik	Petra	SSC-Zentrum/Saal	Parkfeld gegenüber Kita
Do	18:30-19:25	Wirbelsäulengymnastik	Alwina	SSC-Kita/Halle unten	Parkfeld gegenüber Kita
Fr	09:30-10:30	Allround-Sport/Gymnastik	Eva	SSC-Sport 21/Halle B	Parkfeld gegenüber Kita
Fr	10:30-11:25	Allround-Sport/Spiele	Eva	SSC-Sport 21/Halle B	SSC-Sport 21/Halle B
Raumwechsel von 3.8.-14.8.26 wegen Kindersommerferien; alle Stunden aus dem Saal finden in diesem Zeitraum im Spiegelsaal statt, alle Stunden von Sport 21 Halle A in Halle B Stand 19.05.2026					

SSC GESUNDHEITSKURSE 2026

Kursbeginn ab 21.9.2026 (KW 39)

ANMELDUNG online buchen: ssc-karlsruhe.de

Achtsamkeitstraining. Das neue Fitnessstudio für den Geist. 8 Termine

Mo	19:15 - 20:30	Alexandra Mayer	SSC-Zentrum/Turmtreff
----	---------------	-----------------	-----------------------

Beckenbodengymnastik

Einsteiger und Fortgeschrittene

Mo	18:00 - 19:00	Osina Jung	SSC-Zentrum/Turmtreff
----	---------------	------------	-----------------------

Line Dance

Sa	10:00 - 11:30	Marianne Kapuste	6 Termine SSC-Kita/Halle unten
----	---------------	------------------	-----------------------------------

Pilates

Einsteiger und Fortgeschrittene

Mo	17:45 - 18:40	Alwina Möricke	10 Termine SSC-Kita/Raum oben
----	---------------	----------------	----------------------------------

Einsteiger

Mo	20:00 - 20:55	Nina Langendorf	SSC-Kita/Raum oben
----	---------------	-----------------	--------------------

Mi	15:45 - 16:45	Rebecca Bohn	SSC-Kita/Raum oben
----	---------------	--------------	--------------------

Fortgeschrittene

Mo	18:50 - 19:45	Alwina Möricke	SSC-Kita/Raum oben
----	---------------	----------------	--------------------

Do	19:20 - 20:20	Eva Neuberger	SSC-Zentrum/Saal
----	---------------	---------------	------------------

Pilates

Fortgeschrittene

Mo	10:00 - 10:55	Osina Jung Lena Müller	5 Termine SSC-Kita/Raum oben (Sept. - Okt.) SSC-Kita/Raum oben (November)
----	---------------	---------------------------	---

Qigong

Einsteiger und Fortgeschrittene

Di	10:00 - 11:00	Carola Daetz	10 Termine SSC-Zentrum/Turmtreff oder im Freien
----	---------------	--------------	--

Fortgeschrittene

Di	17:25 - 18:20	Carola Daetz	SSC-Zentrum/Turmtreff oder im Freien
----	---------------	--------------	--------------------------------------

Qigong und Tai Chi

Einsteiger

Di	19:40 - 20:40	Carola Daetz	10 Termine SSC-Zentrum/Turmtreff oder im Freien
----	---------------	--------------	--

Selbstbehauptung für Jugendliche und Erwachsene 10 Termine

Meine Grenzen bestimme ich! Prävention und Sicherheit

Mo	18:00 - 19:00	Andreas Borz	SSC-Zentrum/Dojo
----	---------------	--------------	------------------

Tai Chi

Fortgeschrittene

Di	18:30 - 19:30	Carola Daetz	10 Termine SSC-Zentrum/Turmtreff oder im Freien
----	---------------	--------------	--

QR Code für Achtsamkeit, Beckenboden, Line Dance, Pilates,
Qigong, Selbstbehauptung, Tai Chi.



YOGA

Asthanga (Vinyasa) Yoga

Do	20:00 - 21:30	Johanna Vasquez	SSC-Zentrum/Turmtreff
----	---------------	-----------------	-----------------------

Yin Yoga

Mi	19:45 - 21:15	Nalan von Quast	SSC-Kita/Raum oben
Fr	18:10 - 19:40	Alexej Lvov	SSC-Zentrum/Turmtreff
Fr	19:50 - 20:50	Alexej Lvov	SSC-Zentrum/Turmtreff

10 Termine

Yoga Einsteiger und Fortgeschrittene

Mo	10:00 - 11:15	Christina Schindler	SSC-Zentrum/Turmtreff
Di	10:15 - 11:45	Petra Lichtenwald	SSC-Kita/Raum oben
Di	20:00 - 21:30	Renate Möck	SSC-Kita/Raum oben
Mi	18:00 - 19:30	Anne Wörner	SSC-Kita/Raum oben
Do	18:00 - 19:30	Jeroen van den Bos	SSC-Zentrum/Turmtreff
Do	18:00 - 19:30	Petra Lichtenwald	SSC-Kita/Raum oben
Do	19:45 - 21:15	Petra Lichtenwald	SSC-Kita/Raum oben

10 Termine

Yoga entspannt

Mi	08:00 - 09:00	Hildegard Seng	SSC-Kita/Raum oben
Mi	09:15 - 10:30	Hildegard Seng	SSC-Kita/Raum oben

10 Termine

Yoga für Geübte

Di	18:15 - 19:45	Corinna Schimpf	SSC-Kita/Raum oben
Fr	10:00 - 11:30	Johanna Vasquez	SSC-Zentrum/Turmtreff

10 Termine

Yoga Morgengruß

Mo	08:45 - 09:45	Osina Jung	SSC-Kita/Raum oben (Sept. - Okt.)
		Isabel Wirth	SSC-Kita/Raum oben (November)

5 Termine

Yoga sanft

Mo	16:15 - 17:45	Christina Schindler	SSC-Zentrum/Turmtreff
Di	08:30 - 09:30	Galina Kalinge	SSC-Zentrum/Turmtreff
Di	17:00 - 18:00	Osina Jung	SSC-Kita/Raum oben
Fr	13:00 - 14:30	Erdenechimeg Purevdorj	SSC-Kita/Raum oben (8 Termine)

10 Termine

Yoga auf dem Stuhl

Mi	10:45 - 11:45	Hildegard Seng	SSC-Kita/Raum oben
----	---------------	----------------	--------------------

10 Termine

QR Code für alle Yoga-Angebote



GYMNASTIK für Gäste

fit & mobil

Mo	16:00 - 16:55	Lydia Kretz/Janine Hermann	SSC-Zentrum/Saal
Mo	17:00 - 18:00	Lydia Kretz/Janine Hermann	SSC-Zentrum/Saal

10 Termine

Fit fürs hohe Alter

Di	09:45 - 10:45	Marianne Kapuste	SSC-Kita/Halle unten
----	---------------	------------------	----------------------

10 Termine

Fitnessgymnastik

Do	09:05 - 10:00	Petra Doehl	SSC-Zentrum/Saal
----	---------------	-------------	------------------

10 Termine

Full Body Workout

Di	17:55 - 18:55	Lena Müller	SSC-Kita/Halle unten
----	---------------	-------------	----------------------

10 Termine

Funktionsgymnastik

Mo	08:15 - 09:15	N.N	SSC-Zentrum/Saal
Mo	17:55 - 18:55	Alessandro Pantano	SSC-Kita/Halle unten
Mi	10:00 - 10:55	Marianne Kapuste	SSC-Zentrum/Saal

10 Termine

Skigymnastik

Mo	18:30 - 19:30	Larissa Lieder	Europäische Schule/große Halle
----	---------------	----------------	--------------------------------

10 Termine

Wirbelsäulengymnastik

Mo	19:00 - 20:00	Alessandro Pantano	SSC-Kita/Halle unten
Di	19:05 - 20:05	Lena Müller	SSC-Kita/Halle unten
Mi	19:00 - 20:00	Alessandro Pantano	SSC-Kita/Halle unten
Do	18:30 - 19:25	Alwina Möricke	SSC-Kita/Halle unten

10 Termine

QR Code für alle Gymnastik-Angebote für Gäste



Workshops

Oktober

Meditation einüben

Sa, 10.10.26	09:00 - 11:00	Hildegard Seng	SSC-Kita/Raum oben
Online buchen unter: ssc-karlsruhe.de/Sportarten/Meditationeinueben/			

November

Meditation einüben

Sa, 07.11.26	09:00 - 11:00	Hildegard Seng	SSC-Kita/Raum oben
Online buchen unter: ssc-karlsruhe.de/Sportarten/Meditationeinueben/			

Achtsamkeitsworkshop

So, 22.11.26	10:00 - 14:00	Alexandra Mayer	SSC-Kita/Raum oben
Online buchen unter: ssc-karlsruhe.de/Sportarten/Achtsamkeitstraining/			

Dezember

Yoga Workshop zur Wintersonnenwende

Mo, 21.12.26 18:15 - 20:00 Osina Jung

SSC-Kita/Raum oben

Online buchen unter: ssc-karlsruhe.de/Sportarten/Yoga

Workshops 2027

Januar

Yoga Workshop: Praxis der 108 Sonnengrüße

Sa, 09.01.27 14:00 - 15:30 Alexej Lvov

SSC-Kita/Halle unten

Online buchen unter: ssc-karlsruhe.de/Sportarten/Yoga/

Sommerkurse

Die SSC-Sommerkurse sind eine optimale Gelegenheit, in eine neue Bewegungsform reinzusp Schnuppern, eine neue Trainerin oder einen neuen Trainer kennenzulernen und den Sommer aktiv und bewegt zu verbringen. Wir wünschen Ihnen viel Freude in unseren Angeboten!

PILATES

Pilates

10 Termine

Einsteiger und Fortgeschrittene

Mo 17:45 - 18:40 Alwina Möricke

SSC-Kita/Raum oben

Termine: 6.7., 13.7., 20.7., 27.7., 3.8.26

Fortgeschrittene

Mo 18:50 - 19:45 Alwina Möricke

SSC-Kita/Raum oben

Termine: 6.7., 13.7., 20.7., 27.7., 3.8.26

YOGA & PILATES

Yoga & Pilates-Morgenmix für eine Starke Mitte

2 Termine

Do 08:15 - 09:30 Osina Jung

SSC-Studio/Aerobic-Raum

Termine: 30.7., 6.8.26

YOGA

Yoga - Einsteiger und Fortgeschrittene

4 Termine

Di 08:30 - 09:30 Galina Kalinge

SSC-Zentrum/Turmtreff

Termine: 14.7., 21.7., 28.7., 4.8.26

Yoga - Einsteiger und Fortgeschrittene

4 Termine

Di 18:15 - 19:15 Galina Kalinge

SSC-Kita/Raum oben

Termine: 14.7., 21.7., 28.7., 4.8.26

Yoga - Chakra Yoga - Von der Erde in die Kraft

3 Termine

(Wurzel-, Sakral- und Solarplexuschakra)

Mi 18:00 - 19:30 Anne Wörner

SSC-Kita/Raum oben

Termine: 15.7., 22.7. und 29.7.26

Yoga - Chakra Yoga - Ins Licht

(Herz-, Kehl-, Stirn- und Kronenchakra)
Mi 18:00 - 19:30 Anne Wörner
Termine: 19.8., 26.8., 2.9. und 9.9.26

4 Termine

SSC-Kita/Raum oben

Yoga trifft Beckenboden

Mo 18:00 - 19:00 Osina Jung
Termine: 3.8., 10.8.26

2 Termine

SSC-Zentrum/Turmtreff

Yoga - Asana, Pranayama und Meditation

Do 18:00 - 20:00 Jeroen van den Bos
Termine: 6.8., 13.8., 20.8.26

3 Termine

SSC-Kita/Raum oben

Yoga - Einsteiger und Fortgeschrittene

Di 08:30 - 09:30 Galina Kalinger
Termine: 18.8., 25.8., 1.9., 8.9.26

4 Termine

SSC-Zentrum/Turmtreff

Yoga - Einsteiger und Fortgeschrittene

Di 18:15 - 19:15 Galina Kalinger
Termine: 18.8., 25.8., 1.9., 8.9.26

4 Termine

SSC-Kita/Raum oben

Online Anmeldung hier:



Neues Kursangebot: Entdecke die Kraft von Pilates!



Wir dürfen dich heute auf einen weiteren Zuwachs im Kursprogramm informieren. Weil unsere bisherigen Pilates-Kurse so gut von euch angenommen werden, legen wir nach und starten einen neuen Pilates-Kurs. Egal, ob du bereits sportlich aktiv bist oder nach einer längeren Pause wieder einsteigen möchtest: Pilates ist der perfekte Allrounder für Körper und Geist.

Doch was steckt eigentlich hinter dieser Trainingsmethode, von der alle reden?

Was ist Pilates und wer hat es erfunden?

Die Methode ist kein moderner Fitnesstrend, sondern ein bewährtes, ganzheitliches Körpertaining. Entwickelt wurde es Anfang des 20. Jahrhunderts von dem Deutschen Joseph Hubertus Pilates. Er war als Kind selbst kränklich und entwickelte ein System aus Kraftübungen, Dehnungen und bewusster Atmung, um seinen eigenen Körper zu stärken. Während des Ersten Weltkriegs half er mit seinen Übungen verletzten Soldaten, schnell wieder fit zu werden. Später wanderte er nach New York aus, wo besonders Tänzerinnen und Tänzer seine Methode für sich entdeckten.

Das Geheimnis liegt in der Zentrierung und Stärkung der Körpermitte

Im Zentrum von Pilates steht das sogenannte „Powerhouse“ (die Körpermitte). Damit ist die Tiefenmuskulatur im Bereich von Bauch, Beckenboden und unterem Rücken gemeint. Die Muskeln werden hier nicht isoliert, sondern im Zusammenspiel trainiert. Die Bewegungen werden fließend, kontrolliert und immer in Kombination mit einer bewussten Atmung ausgeführt.

Warum Pilates so wertvoll ist: Die Effekte auf einen Blick

Pilates wirkt Wunder – und zwar auf ganz unterschiedlichen Ebenen:

Für den Körper:

Starke Mitte & gesunder Rücken: Durch die Stärkung der Tiefenmuskulatur wird die Wirbelsäule stabilisiert. Rückenschmerzen werden effektiv vorgebeugt oder entgegengewirkt.

Bessere Haltung: Pilates formt eine aufrechte, selbstbewusste Haltung und sorgt für lange, schlanke Muskeln.

Mehr Flexibilität: Die Kombination aus Kräftigung und Dehnung hält die Gelenke mobil und geschmeidig.

Für die Psyche:

Stressabbau & Mentale Klarheit: Da die Übungen extrem viel Konzentration und Präzision erfordern, schaltet der Kopf automatisch ab. Man ist ganz im Hier und Jetzt – wie eine kleine Meditation in Bewegung.

Körperbewusstsein: Du lernst deinen Körper völlig neu kennen und spüren, was sich auch im Alltag durch mehr Gelassenheit bemerkbar macht.

Pilates ist für jeden geeignet - unabhängig von Alter oder Fitnesslevel, da sich alle Übungen individuell anpassen lassen. Schnapp dir eine Matte, bequeme Kleidung und probiere es einfach aus!

Der neue Pilates-Kurs für Einsteiger mit Rebecca Bohn startet am Mittwoch, 23.9. für 10 Einheiten immer mittwochs von 15:45 - 16:45 Uhr in unsere schönen SSC-Kita im Raum oben. Die Übersicht über alle Pilates-Angebote findest du auf Seite 21 + 24 hier im Heft

Weitere Informationen und Buchung zu den SSC-Pilates Angeboten findet man über diesen QR-Code,

oder hier: <https://www.ssc-karlsruhe.de/Sportarten/Pilates/>



Unsere Pilatetrainerin Rebecca stellt sich vor

Liebe Pilatesfreunde,

ich bin Rebecca und mein ganzes Leben ist von einem natürlichen Bewegungsarangement geprägt. Schon als Kind in der Vorschule wurde ich für das Turnen und die rhythmische Sportgymnastik rekrutiert, später ging ich jahrelang zum Ballett und versuchte mich über die Jahre in den verschiedensten Tanzrichtungen – von Salsa über Pole Dance bis hin zu Contemporary. Ich fuhr Snowboard und fand mich zuletzt im Fitnessstudio wieder, wo ich bis heute regelmäßig trainiere und auch seit Jahren nebenbei tätig bin. Als mein Chef mich fragte, ob ich nicht eine Pilatesausbildung machen wolle, weil uns Trainer in diesem Bereich fehlten, sagte ich kurzerhand zu. Ich fand also rein zufällig in diese neue Bewegungsform. Meine Begeisterung wuchs jedoch schnell, da ich rasch erkannte, dass Pilates alles vereint, was ich im eigenen Alltag und der Trainingspraxis pflege: Die Einheit aus bewusster, kontrollierter Bewegung, Achtsamkeit und Entschleunigung, Atmung, Kraft, Grazie, Balance und physische Flexibilität. Diese Erfahrung zu teilen und weiterzugeben, darauf freue ich mich.

Rebecca Bohn

Yogalehrerin Chimgee stellt sich vor



Ich habe an der ehemaligen Universität Karlsruhe Wirtschaftsingenieurwesen studiert und dort meinen Abschluss gemacht. Zum ersten Mal kam ich mit Yoga in Kontakt, als ich wegen meiner vorwiegend sitzenden beruflichen Tätigkeit immer wieder Rückenschmerzen hatte. An manchen Abenden ging ich in einer halb aufrechten Position, wie eine uralte Frau, in Richtung meines Bettes.

Meinen ersten Yoga-Kurs für Anfänger besuchte ich von März bis Juni 2023. Kurz darauf fiel ein Trainer in unserer Sportgruppe beim Sportverein in Neureut aus. Da wir keinen

Ersatz fanden, bat unsere Gruppe mich, einige Trainingsstunden zu übernehmen, und äußerte den Wunsch, mit mir Yoga zu üben. Daraufhin sagte ich zu, obwohl ich selbst noch auf Anfängerniveau war.

Heute würde ich es als sehr wagemutig bezeichnen, da ich manchmal ratlos war, wie ich eine Yogastellung erklären und diese optimal vermitteln sollte. Aus Verantwortung meiner Gruppe gegenüber und aus eigenem Interesse fasste ich den Mut, eine Ausbildung zur Yogalehrerin zu beginnen. Ich durfte die Ausbildung noch im selben Jahr im Yogastudio „Die Matte“ beginnen.

Dass hinter Yoga eine ausgeklügelte Lebensphilosophie steckt, davon hatte ich damals keine Ahnung. Diese 2-jährige Ausbildung war nicht ganz einfach: Gleich zu Beginn habe ich mir bei einem Ballspiel eine Fußverletzung zugezogen, und es war eine Herausforderung, Beruf, Ausbildung, Training und Privates unter einen Hut zu bringen. In dieser Zeit verstarb auch mein Vater. Es wäre für mich sicher noch härter gewesen, dies alles ohne Yoga zu bewältigen und zu überwinden. Es geht mir heute physisch, psychisch und spirituell besser als je zuvor in meinem Leben. Yoga eröffnet mir einen neuen Blickwinkel auf das Leben. Ich spüre, dass mein Glück nicht in erster Linie von äußeren Dingen oder anderen Menschen abhängt, sondern dass es in mir liegt.

Der Yogaweg ist ein unermüdliches Bemühen, um geistige Stille zu erreichen, in der man Zufriedenheit und Glückseligkeit erfährt. „Der Weg ist das Ziel“. Wer diesen Weg beschreitet, kann sich schon nach relativ kurzer Zeit über seine zunehmende körperliche Beweglichkeit und Gesundheit freuen.

Es liegt mir heute am Herzen, durch Yoga meinen Mitmenschen zu helfen und Menschen zu ermutigen, Yoga zu praktizieren. Es gibt ein mongolisches Sprichwort: „Man stirbt nicht wegen des Alters, sondern wegen Steifheit“.

Durch meine Yoga-Lehrer-Ausbildung bin ich überzeugt, dass Yoga aus mehreren Gründen besonders für ältere Menschen geeignet ist:

- Yoga hilft, die Gelenke geschmeidig zu halten und Muskeln sanft zu dehnen, was die allgemeine Mobilität erhöht.
- Viele Yoga-Übungen bauen Muskelkraft auf, was hilft, Osteoporose vorzubeugen oder zu verlangsamen. Stärkere Muskeln stabilisieren außerdem die Gelenke.

- Yoga verbessert das Gleichgewicht und die Körperwahrnehmung - das ist besonders wichtig, um Stürzen vorzubeugen, die im Alter schwerwiegender sein können.
- Yoga trainiert das Herz-Kreislauf-System, ohne den Körper zu überlasten.
- Atemübungen, Meditation und Achtsamkeit helfen, Stress zu reduzieren, den Blutdruck zu senken und die geistige Klarheit zu verbessern. Das kann auch Depressionen oder Ängsten im Alter entgegenwirken.
- Regelmäßiges Yoga kann zu tieferem und erholsamerem Schlaf führen - ein häufiger Problembereich im Alter.
- Yoga kann individuell angepasst werden z. B. auf dem Stuhl, im Sitzen oder mit Hilfsmitteln (Wand, Bänke, Stühle, Decken, Bolster, Klötze, Gurte usw.). Dadurch ist es auch für Menschen mit körperlichen Einschränkungen geeignet.
- Yoga-Kurse schaffen Gemeinschaft und regelmäßigen Kontakt mit Anderen - das kann Einsamkeit im Alter vorbeugen.

Yoga ist ein Geschenk für die Menschheit, wie schon viele Yogis sagten. Und ich denke, jeder darf sich beschenken lassen.

NAMASTE!
Erdenechimeg Purevdorj

Der brandneue Kurs von Chimgee, wie viele Frau Purevdorj nennen, beginnt ab dem 16.10. für 8 Einheiten bis zum 4.12.26 immer freitags von 13:00-14:30 Uhr in der SSC Kita Wirbelwind im Raum oben.

Weitere Informationen und Buchung zu den Yoga Angeboten findet man über diesen QR-Code, oder hier: <https://www.ssc-karlsruhe.de/Sportarten/Yoga>



Online buchen! Vorsprung sichern!

Eine Woche früher kommt man bei der Kursanmeldung zum Zuge, nimmt man diese online vor. Einfach auf unsere Webseite [ssc-karlsruhe.de](https://www.ssc-karlsruhe.de) gehen, entsprechenden Kurs aussuchen, alles ausfüllen und abschicken.

1. Kurstrimester 2027

Beginn der Kurswoche: Mo, 11. Januar 2027
Freischaltung Webseite/ Anmeldung online ab:
16. Oktober 2026 um 18 Uhr

2. Kurstrimester 2027

Beginn der Kurswoche: Mo, 19. April 2027
Freischaltung Webseite/ Anmeldung online ab:
05. Februar 2027 um 18 Uhr

Wandern

Liebe SSC-Mitglieder,
was sich bewährt kehrt immer wieder.

Als die Kinderbetreuung beim SSC wieder eingeführt wurde, haben wir uns gedacht, dann könnten wir doch auch wieder **Wandern für Junggebliebene** ins Leben rufen, nachdem immer wieder Nachfragen in der Geschäftsstelle kamen und auch gerne wieder gewandert wird. Junggebliebene gibt es ja auch ganz viele beim SSC.

Irene und Jutta aus der Gymnastikabteilung, die selbst gerne wandern und viel in Wandergebieten in der Umgebung unterwegs sind, haben sich spontan dazu bereit erklärt, die ersten Wanderungen zu organisieren und zu begleiten.

Allgemeines zu den Wanderungen:

Grundsätzlich nimmt jeder auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko teil. Die Wanderführerinnen haben keine spezielle Ausbildung.

Wir wandern mit wandertauglichen Schuhen. Getränke und Proviant sollten auf jeden Fall mitgenommen werden.

Zu den Wanderungen könnt ihr euch anmelden unter wandern@ssc-karlsruhe.de

Die Anmeldung ist erforderlich, dass für die Einkehr ein Platz für jeden reserviert werden kann.

Nun zu den geplanten Wanderungen:

1. Wanderung am Donnerstag, 10.09.2026, Sallenbuschrunde über Ungeheuerklamm

Start: Karlsruhe Hbf, 9.28 Uhr mit der S32 nach Weingarten, Zustieg in Durlach möglich und zusätzlicher Treffpunkt Weingarten Bahnhof, 9.39 Uhr

Strecke: 15,2 km

Dauer: ca. 5 Stunden

hoch: 210 m

runter: 210 m

Einkehr nach ca. 3 h im Backhaus Sallenbusch

Anmeldung: bis Sonntag, 06.09.2026

2. Wanderung am Donnerstag, 22.10.2026, St. Barbara über Spielberg nach Neurod

Start: 9.56 Marktplatz Pyramide U mit S11 nach Langensteinbach St. Barbara über Spielberg nach Neurod

Strecke: ca. 11,6 km

Dauer: ca. 4 Stunden

hoch: 156 m

runter: 244 m

Einkehr am Ende in der Kochmühle

Anmeldung: bis Sonntag, 18.10.2026

A large, white, starburst-shaped graphic with a dotted pattern, containing the text "WE ARE HIRING" in bold, white, sans-serif capital letters.

WE ARE HIRING



Scannen und
bewerben!

Wir sind führende Experten im Bereich
SAP Human Capital Management und
suchen Dich ab sofort als Verstärkung
für unser Team im Technologiepark
Karlsruhe!

Wir bieten Dir:



Zukunftssicheren Job in der
SAP-Branche



Hybrides Arbeitsmodell
(remote und vor Ort)



Fixgehalt plus
leistungsorientierte Vergütung



Essens- und Mobilitätzuschuss
(Firmenwagen/Jobrad/ÖPNV)



Kostenlose Mitgliedschaft im
SSC Karlsruhe e.V.

A dotted white line that starts from the SSC logo and curves upwards to form a heart shape.

In 10 min zu Fuß von
der Arbeit zum Sport!

3. Wanderung am Donnerstag, 10.12.2026 von Fischweier über Spessart zum Sternlesmarkt nach Ettlingen

Start: Karlsruhe Hbf, 11.13 Uhr mit der S1 nach Fischweier
 Strecke: 9,4 km
 Dauer: ca. 3 Stunden
 hoch: 180 m
 runter: 224 m
 Einkehr am Ende: Besuch des Sternlesmarkt in Ettlingen
 Anmeldung: bis Sonntag, 06.12.2026

Wir freuen uns diese alte Tradition wieder im Programm zu haben und auf viele schöne gemeinsame Wanderungen im schönen Umland von Karlsruhe nach dem Motto: Gehen ist des Menschen beste Medizin (Hippokrates).

38. Herbstwanderung

Liebe SSC-Mitglieder,
 die 37. Herbstwanderung ist schon ein paar Jährchen, genauer gesagt 17 Jahre her. Da wir aber gerade am Wiederbeleben verschiedener Angebote sind, warum nicht auch unsere Herbstwanderung?

Traditionell fand die Wanderung immer im Oktober, zuletzt immer am 3. Oktober statt und diesen Termin wollen wir auch dieses Jahr dafür nehmen. Bitte im Kalender notieren.

Da bei den Wanderungen für Junggebliebene unter der Woche nicht jede/r dabei sein kann, ist die Herbstwanderung eine Gelegenheit mit SSC-Mitgliedern aus den verschiedenen Abteilungen zu wandern.

Infos zur Wanderung:

Grundsätzlich nimmt jeder auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko teil.

Wandertaugliche Schuhe, Getränke und evtl. ein kleiner Proviant sollten auf jeden Fall mitgenommen werden.

Startzeit: Samstag, 3. Oktober 2026 um 10:00 Uhr
 Startpunkt: Endhaltestelle Durlach
 Streckenlänge: ca. 15 km mit Zwischenstopp beim Weinhof Rupp und Ausklang in Judys Pflug Durlach
 Höhenmeter: ca. 300, die Wege sind gut begehbar und auch für nicht geübte Wanderer geeignet





Bei schlechtem Wetter fällt die Wanderung aus, Absage würde per E-Mail erfolgen.

Zur Erleichterung der Organisation bitten wir um Anmeldung bis Sonntag, 20.09.2026 unter wandern@ssc-karlsruhe.de.

Wir freuen uns auf euch.

Susi & Vicky

Mehr Vielfalt auf unseren Vereinsformularen

Unser Verein hat die Formulare zur Mitgliederanmeldung und für interne Anträge überarbeitet. Neben „männlich“ und „weiblich“ gibt es künftig auch die Möglichkeit „divers“ anzugeben oder auf eine Angabe zu verzichten. Damit reagieren wir auf gesellschaftliche Entwicklungen und die aktuelle Rechtslage in Deutschland.

Für den SSC ist das mehr als eine formale Anpassung: Sport lebt von Gemeinschaft, Fairness und Respekt. Unterschiedliche Menschen sollen sich bei uns willkommen fühlen, unabhängig von Herkunft, Alter oder Geschlechtsidentität. In unseren Abteilungen wird das bereits selbstverständlich gelebt.

Die überarbeiteten Formulare stehen zum Download auf unserer Webseite www.ssc-karlsruhe.de unter Service/Downloads bereit. Alle, die ihren Geschlechtseintrag bei uns ändern lassen möchten, können das ganz unkompliziert über die Geschäftsstelle erledigen.

Jutta Käthler

Tennishalle SSC: Neuerungen zur Wintersaison 2026/27

Seit 2017 konnten wir die Preise für die Nutzung unserer Tennishalle unverändert halten. Aufgrund deutlich gestiegener Betriebs-, Energie- und Unterhaltskosten ist zur Wintersaison 2026/27 nun eine moderate Anpassung notwendig, damit wir die Qualität unserer Anlage, einen zuverlässigen Betrieb und ein attraktives Vereinsangebot langfristig sichern können. Die Preise für Einzelstunden erhöhen sich um 1,00 € pro Stunde. Das bisher separat berechnete Lichtgeld in Höhe von 3,00 € pro Stunde ist künftig direkt im Mietpreis enthalten. In der Tennishalle wird hierfür ein Kippschalter mit Zeitschaltuhr installiert, mit dem das Licht zu Beginn der gebuchten Stunde für 60 Minuten eingeschaltet werden kann.

Die Preise für Saisonkarten werden um ca. 10 % angepasst. Die Zahlung erfolgt künftig ausschließlich per SEPA-Lastschriftmandat; alle Saisonkarteninhaber erhalten hierzu aktualisierte Verträge. Zusätzlich wird zu Beginn der Wintersaison bei Saisonverträgen eine Lichtpauschale erhoben, deren Höhe sich nach der Anzahl der gebuchten Stunden richtet.

Wir bitten um Verständnis für diese notwendigen Anpassungen und bedanken uns herzlich für das Vertrauen. Bei Fragen stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Preisübersicht Tennis ab Wintersaison 2026/27

Preise pro Feld und Stunde bzw. pro Saisonplatz, max. 4 Personen pro Feld. Einzelstunden inklusive 3,00 € Lichtgeld; Saisonverträge inklusive Lichtgeldpauschale. Laufzeit Wintersaison: 30 Wochen / Sommersaison: 20 Wochen.

1. Wintersaison: Einzelstunden und Saisonverträge

Tag	Uhrzeit	Einzelstunde	Einzelstunde	Saison	Saison
		Mitglied	Gast	Mitglied	Gast
Mo–Fr	07-15 Uhr	15 € / Std.	17 € / Std.	410 €	480 €
	15-17 Uhr	17 € / Std.	19 € / Std.	480 €	540 €
	17-22 Uhr	19 € / Std.	21 € / Std.	540 €	600 €
Sa+So	07-09 Uhr	15 € / Std.	17 € / Std.	410 €	480 €
	09-12 Uhr	19 € / Std.	21 € / Std.	540 €	600 €
	12-20 Uhr	17 € / Std.	19 € / Std.	480 €	540 €
	20-22 Uhr	15 € / Std.	17 € / Std.	410 €	480 €

2. Sommersaison

Tag	Uhrzeit	Einzelstunde	Einzelstunde	Saison	Saison
		Mitglied	Gast	Mitglied	Gast
Mo–Fr	07-22 Uhr	15 € / Std.	17 € / Std.	240 €	280 €



Kegelbahn

Jetzt schon an die Weihnachtsfeier denken!

Sie suchen noch eine unkomplizierte Idee für Ihre Weihnachtsfeier, den Jahresabschluss mit dem Team oder einen geselligen Abend mit Freunden? Unsere Kegelbahn im SSC-Zentrum bietet den perfekten Rahmen für gemeinsame Stunden mit Spaß und Bewegung.

Auf vier zertifizierten Sportkegelbahnen können Gruppen ihre Treffen, Betriebsfeiern oder Weihnachtsfeiern veranstalten. Für das leibliche Wohl sorgt dabei unsere Gastronomie „Denkfabrik“. Einfach anrufen und Wunschtermin sichern, besonders in der Vorweihnachtszeit sind die Bahnen sehr gefragt!



Jetzt Wunschtermin sichern!
Tel: 0721 967 220
 **E-Mail: team@ssc-karlsruhe.de**

	Montag – Freitag bis 16 Uhr	9,00 € pro Stunde
	Montag – Freitag ab 16 Uhr	10,00 € pro Stunde
	Samstag – Sonntag	10,00 € pro Stunde



Gemeinsam feiern. Zusammen kegeln. Unvergessliche Momente erleben!






Boccia für alle

Inklusives Boccia beim SSC Karlsruhe

Neues inklusives Sportangebot für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung. Gemeinschaft, Spaß und Bewegung stehen im Mittelpunkt.



Das erwartet dich

- Boccia ist eine paralympische Sportart und Fokusportart
- Einzel- und Teamspiel möglich
- 4-6 Spielerinnen und Spieler pro Team
- Fairer Wettbewerb durch Bonusregeln je nach Beeinträchtigung
- Für Einzelgängerinnen und Einzelgänger geeignet



Termine

- 1 Start: nach den Sommerferien
- 2 Dienstag: 19:00–20:30 Uhr
- 3 Freitag: 19:00–20:30 Uhr



Ort

- 1 Nähe Durlacher Tor, Karlsruhe
- 2 Barrierefreier Zugang vorhanden



Jetzt ausprobieren!
 Komm vorbei und spiel mit!
 Anmeldung: team@ssc-karlsruhe.de



Für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung

HERZLICH WILLKOMMEN



Yuri **A**bele Jari Alphei Andrea Amores Sara Andemariam Denys Antonenko Muhammad Sharjeel Arshad Sirivat Asanasuwan Jorge Enrique **B**aez Recalde David Andrei Balint Vivien Balogh Leila+Pia Balthasar Markus Sebastian+Matthias Bancovici Abdul Aziz Banozai Qiuhan Bao Alexia Bartz Markus Bauer Jörg Baumgartner Mikayla Shanice Bennett Alessia Betsch Moritz Beuerbach Indra Bhandari Sophia Boehme Anton+Clemens Bohländer Katrin Bohm Milena Böhm Katharina Boldor Mats Borrmann Naima Bouabdallah Anselm Brakhage Emilia Breiller-Popescu Jonas Bühler Evelina Burow Mascha Büttner Alexander Aron Buzogany Seunghun **C**ha Mustafa Can Cibicki Lara **D**auenhauer Ella Derre Jonas Deuchler Sophie Dieterle Felicia Do Martin Do Bogdan Dobrianskyi Laurence Döring Maria Dusanic Christine **E**nder Susanne Enderle Safak Erkayhan David **F**eraru Gabriela Fischer Maria Fischer Amelie Franz Christoph Froberg Hannes **G**ahl Alexandru Junior+Maria-Ayfer Gaimer Amilia+Charlotte Gajek Emmi Lynn Germar Marta Glavas Victor Goncalves Marques Dagmar Gontscharow Jannika Gottstein Christian Götz Shiven Goyal Christine **H**ahn Josephine Maja Hahn Elke Harbusch Rami Harsh Katrin Hasenaug Florian Haßler Hannah Haßmann Carla Hauer Thomas Heidebrecht Carina Heilig Lara-Alisa Heinzmann Felix Henkel Monty Hermanns David+Ida+Michel+Florence Heyerhoff Jannic Hiebert Stephanie Hierholzer Nele Hilka Hanna Hinze Maikl Hnykin Jan Hoegen Singkan Hongkam Jan Horneck Thea Höninger Jana Hssam Eddin Melis **I**nalöz Ivan **J**erabek Joachim Juraschek Leonie **K**aizer Ruby Kammerer Bayer Karaaslan Venkat Durga Katuri Arshad Hussain Kazmi Michael Keil Ursula Kinzinger Heike Klima Sebastian Klumpp Catarina Kögele Tanja Köhler Jann Kollak Matthias König Maja Konigorski Greta Maria Kopp Emilia Koriya Ikra Korkmaz Camie Kornak Niko Mary Krasean Helga Kraus Regine Krauss-Wix Marc Kühl Louis Kuntz Tobias Kusyk Sarah Kutterer Samuel Tiago **L**andes Gerhard Lang Michael Langel Francesco Langella Carolina Lapis Kira Laps Eva Lauinger Rolf Lauinger Melodie Laurent Frank Leonhard Linrui Li Jiayi Liu Salma **M**aatouki Bärbel Maier Nora Maier Ganashree Mallaghatta Divarathnakumar David Manherz Nives Manzione Ognjen Masic Anton Maslow Emma Mayer Noah Mayer Lukas Meisel

Neue Mitglieder

Laura Merkel Linn Mittag Tobias Modschiedler Andrej+Ivona Msrsc Martha Mundas Markus+Yvonne Myszkowski Aariya **Naik** Shirin Navaei Mike Nehme Joseph Neuberger Nadia Neuhaus Christian Neunzig Yuliya Niamkovich Jannis Nickel Marcel Niehaus David Nikolic Christine Nischke-Wasner Pierre Nosty Marie **O**benaus Lilly Oehler Jens Ohr Tatiana Lizette Olivo Urias Serena Orhani Anja Overmeyer Elisabetta **Palma** Eduard Parymskyi Vaibhav Patil Mark Pein Jamie Phonsuk Emilis Plokstys Aleksei Polkovnikov Olga Polkovnikova Praseeth Prabhakaran Waldemar Przekaz Felix **Reich** Montserrat Reiling-Murillo Elisa Manon Retter Andreas+Uta Rich Monika Ritter Nael Rössler Inga Katharina Rust Sarah **S**chenk Christina Schindler Aljosha Schmalz Emma Schmidt Andreas Schmidt Rainer Schorpp Anna Schröter Victoria-Anne Schweigert Alexander Seilert Aditya Sharma David Slijepcevic Liam Alan Sol Andreas+Felix+Luca Sonnabend Ege Soysal Carl Fynn Spathelf Tobias Speck Florian Spiller Laura Sprißler Ellen Stadler Jude Staub Laignel Viola Steinacker Nataliia Stepanova Emma Stern Dietgard+Peter Stickel Wenhua **T**ang Iris Tassebedo Tomke Tisch Pavle Tomasevic Johanna Maria **V**asquez Castillo Elisabet+Filip+Luka+Mario+Monika Viduka Philine **W**allaschek Joachim Wasner Andrea Weber Paul Weinstein Eva Weishaupt Rachel Weller Lars Wenner Carl+Philipp Wenz Eliza-Maria Werling Nora Widmann Oskar Winkels Jonah Wrede Beren **Y**ildiz Fatih Yilmaz Tiancheng Yu Pinar Yüzgec-Elma Heorhii **Z**ozul Aisylu Zöller Ella Zwirner



Denkfabrik

Kommt uns direkt neben dem SSC besuchen! Wir freuen uns auf einen schönen Sommer mit Euch.

Öffnungszeiten

Montag bis Sonntag	11.00 - 24.00 Uhr
Mittagstisch (Mo-Fr)	11.30 - 14.30 Uhr
Warme Küche	11.30 - 22.30 Uhr
Sonn- & feiertags Küche	bis 22:00 Uhr

www.denkfabrik-karlsruhe.de
Denkfabrik - Am Sportpark 3 - 76531 Karlsruhe

Wir gratulieren...

... zum Geburtstag

RUNDE ab dem 50. HALBRUNDE ab dem 65.

- Wer keine Veröffentlichung möchte, teile dies bitte rechtzeitig mit -

August 2026

- | | | |
|----------------------------|--------------------------|------------------------|
| 3. Arne Kasten | 5. Günther Oswald | 5. Rosa Tunggul |
| 6. Harald Meinhold | 6. Annelie Stöcker | 8. Gabriele Hofheinz |
| 8. Daniel Klingner | 8. Gisela Steinbeiß | 9. Andrea Sanden |
| 10. Regine Schäfer | 11. Henning Wöhler | 13. Andreas Faas |
| 14. Jens Ristau | 16. Anja Braun | 18. Frank Grüger |
| 18. Alexander Rößler | 20. Stephan Fleischer | 22. Ute Bliemel-Peters |
| 22. Jörg Regiert | 25. Markus Dosch | 25. Sabine Kathari |
| 27. Siegwart Fehling | 27. Franz-Josef Wiesmann | 28. Helga Prause |
| 29. Daniela Cardoso Chagas | | |

September 2026

- | | | |
|--------------------|-------------------------|---------------------------------|
| 1. Ina Gessler | 1. Rafaela Hillerbrand | 1. Detlef Schreck |
| 2. Areejit Stephan | 3. Siglind Deimling | 3. Natalie Linker |
| 4. Werner Soukup | 6. Robert Kuhnt | 7. Monika Schleinkofer |
| 8. Birgit Klein | 10. Marina Liebhart | 10. Iryna Ludwig |
| 11. Sam Duong | 12. Margit Merz | 12. Petra Panak |
| 12. Annette Wahl | 14. Ulrike Brenner | 17. Ingrid Aubele |
| 20. Sylvia Häwel | 20. Martin Kaas | 23. Ingeborg Stadler |
| 23. Cay Widderich | 24. Heinrich Schultheiß | 24. Victoria Stebner |
| 25. Rosemarie Jung | 27. Jürgen Hässler | 27. Thomas Rentschler |
| 28. Frank Rieß | 30. Albrecht Endriss | 30. Christina Schleichert-Krebs |

Oktober 2026

- | | | |
|------------------------------|------------------------|------------------------|
| 1. Silke Schiatti | 3. Monika Hegmann | 5. Anneliese Bohn |
| 6. Fernando Chaves-Salamanca | 6. Gudrun Gräßer | 7. Barbara Frisch |
| 8. Minh Suhr | 9. Jürgen Eggert | 10. Monika Wörner |
| 11. Susanne Enderle | 13. Karin Gahtow | 14. Bernhard Mailänder |
| 15. Arne Peters | 18. Holger Blum | 18. Gisela Giraud |
| 20. Emma Hernandez-Storari | 20. Ursula Resch | 21. Peter Schween |
| 22. Petra Wolz | 23. Katharina de Rossi | 23. Wolfram Stark |
| 28. Michael Maurer | 29. Walter Schneider | 31. Bernd Juretzek |

November 2026

- | | | |
|---------------------|----------------------------------|--------------------|
| 1. Edeltrud Espe | 1. Irene Höschele | 1. Irene Probst |
| 1. Rolf Reinhardt | 2. Dagmar Adam | 2. Sabine Frank |
| 3. Gerhard Anzt | 3. Hilke Hein | 4. Wolfgang Bühler |
| 5. Hans-Peter Glatz | 5. Stefica Jovanovic Saverimuthu | 8. Thomas Walter |

10. Claus-Peter Schumacher 10. Monika Viduka 13. Margot Gutjahr
13. Sibylle Schmidt 15. Jens Bohmüller 16. Eckhard Horn
18. Micha Lerner 18. Christine Schweizer 19. Melanie Herzog
19. Ursula Huckle 21. Werner Heger 21. Gerhard Wipfler
22. Katja Keller 23. Joachim Frisch 24. Sabine Kampermann
25. Ulrike Bohla 26. Adrienne John 27. Yvonne Becker
29. Stefan Ratzel 30. Manfred Sailer 30. Sabine Schroth

Dezember 2026

1. Bettina Sramek 4. Rosemarie Schneider 5. Margarete Knapp
7. Deltlef Strebel 8. Regina Riehle 9. Birgit Heller-Odenwald
11. Harald Lang 12. Hans Leverkus 15. Benjamin Buckel
15. Shirley Schieibly 16. Heiko Leverkus 16. Claudia Winter
17. Michael Flad 19. Alan Miles-Obe 19. Frank Schulmeister
19. Käthe Steiner 22. Thomas Mühlbayer 22. Dirk-Michael Scholl
24. Almut Stark 25. Maria Christa Rendl 28. Sonja Fronz
29. Rainer Kies 29. Werner Reichert 30. Ingolf Barth

Wer keine Veröffentlichung möchte, teile dies bitte rechtzeitig mit.

Wir trauern um

Mary Bopp Christoph Eckert senior
Anneliese Jordan Petra Rüdebusch
Gerda Winter

Wir gratulieren zur Hochzeit

Sarah Stöbener und Nicolas Seeger
Sophia Burchartz und Laurin Derr
Eva Sprengart und Philip Beelmann

Wir gratulieren zur Geburt

Reto Kronsbrein
Liva Noe Rick

Wir danken unseren Spendern

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG
Leverkus GmbH
Möbel Schnorr GmbH
Ralf Stern

Nachruf auf Petra Rüdebusch



Wir trauern um unser Beiratsmitglied Petra Rüdebusch, die im März diesen Jahres mit gerade mal 61 Jahren viel zu früh von uns gegangen ist.

Wer war Petra Rüdebusch und wie kam sie in den Beirat des SSC?

Ich erinnere mich noch gerne an die Anfänge ihres Wirkens. Der Beirat des SSC besteht ja aus aktiven Multiplikatoren aus unterschiedlichen Bereichen der Gesellschaft. Als ein solch aktiver Mensch, wurde mir Petra, unser Vereinsmitglied, das sie seit 2004 war und stellvertretende Schulleiterin des Otto-Hahn-Gymnasiums, im Mai 2019 empfohlen. Wir verabredeten uns auf einen Kaffee im Waldstadtzentrum. Vor mir saß eine sympathische, sehr in sich ruhende, eher still wirkende Frau, die mich von Anfang

begeisterte. Ich freute mich, dass sie mir am Ende unseres Gesprächs zusagte, sich gerne im Beirat zu engagieren. Die energiegeladene, quirlige und dynamische Seite von Petra, der passionierten Tänzerin und Macherin sollte ich erst in den darauffolgenden Anfangsjahren ihres insgesamt fast sieben Jahre bestehenden Wirkens als Beirätin so richtig kennenlernen.

Es gibt Menschen, die Spuren hinterlassen – durch das, was sie tun, vor allem aber durch die Art, wie sie es tun. Petra war ein solcher Mensch. Sie verlor nie den Blick für die Menschen. Ihre Wärme, ihre Menschlichkeit und ihre ansteckend gute Laune machten sie zu einer geschätzten Wegbegleiterin und Kollegin.

Am Otto-Hahn-Gymnasium Karlsruhe, nicht umsonst ausgezeichnet als Partnerschule und als Eliteschule des Sports, wirkte sie als stellvertretende Schulleiterin. Mir wurde immer wieder berichtet, dass sie die Schule aktiv und mit Weitblick geführt hat. In den Fächern Mathematik und Physik vermittelte sie nicht nur Wissen, sondern auch Begeisterung. Sie war nah an ihren Schülerinnen und Schülern, behielt auch in herausfordernden Situationen die Ruhe und suchte stets nach Lösungen statt nach Problemen. Mit großer Entschlossenheit trieb sie zum Beispiel die Digitalisierung an ihrer Schule voran und begleitete damit den Wandel vom Papiervertretungsplan bis zum digitalen Klassenbuch. Was sie anpackte, tat sie strukturiert, durchdacht und mit dem Ziel, Dinge besser zu machen.

Vielleicht war es kein Zufall, dass gerade Mathematik und Physik ihre Fächer waren. Sie verstand es, Ordnung und Bewegung sowie Struktur und Entwicklung miteinander zu verbinden. Eigenschaften, die auch ihr privates Hobby widerspiegeln: Das Tanzen. Mit Begeisterung und Leidenschaft bewegte sie sich über das Parkett. Wenn sie von ihrem Lindy Hop erzählte, spürte man die Begeisterung. Dort, wie im Leben, kam es ihr auf den richtigen Rhythmus an, auf das Zusammenspiel mit anderen und auf die Freude an der gemeinsamen Bewegung.

Für unseren Verein, für den Beirat, war Petra weit mehr als ein Mitglied. Sie war eine unverzichtbare Verbindung zu Schule und Schulverwaltung, eine Brückenbauerin, die Menschen zusammenführte und Möglichkeiten eröffnete. Mit ihrer Erfahrung, ihrem Engagement und ihrem Netzwerk hat sie die Entwicklung unseres Vereins mitgeprägt. Auf ihre Unterstützung und ihren Rat war stets Verlass. Sie verstand es, andere mitzunehmen,

zu motivieren und für gemeinsame Ziele zu begeistern.

Mit Petra verlieren wir einen Menschen, der unserem Verein, ihrer Schule und vielen Wegbegleitern viel gegeben hat – auf ihre ganz besondere Art und Weise.

Der Tanz ist zu Ende, doch die Spuren ihrer Schritte bleiben. In unserem Verein und in den Erinnerungen vieler Menschen wird Petra weiterwirken.

Wir werden Petra Rüdebusch ein ehrendes Andenken bewahren und sie in herzlicher Erinnerung behalten.

Für den Beirat und den Gesamtverein
Sven Maier
Vorsitzender des Beirats

RETREAT INTO NOW

21.–25. Oktober 2026 | Girona, Spanien

Raus aus dem Autopilot. Rein in deine Kraft.

Fühlst du dich oft gestresst, erschöpft oder ständig im Funktionieren?

Inmitten der traumhaften Landschaft der katalanischen Pyrenäen erwartet dich ein 5-tägiges Retreat für mehr Balance, Klarheit und innere Stärke.

Das erwartet dich:

- ✓ Yoga & Mobility Sessions
- ✓ Funktionelles Training & Faszienarbeit
- ✓ Meditation & Atemtechniken
- ✓ Workshops für mentale Stärke und Selbstwirksamkeit
- ✓ Gesunde Vollverpflegung durch Privatkoch
- ✓ 4 Übernachtungen in einer idyllischen Masia

Für alle, die:

- neue Energie tanken möchten
- körperliche und mentale Stärke entwickeln wollen
- nachhaltige Routinen für den Alltag suchen
- sich bewusst Zeit für sich selbst nehmen möchten

Sichere dir jetzt deinen Platz!

(begrenzte Early-Bird-Preis)



Wir gratulieren zu hervorragenden sportlichen Leistungen

Leichtathletik

Hallensportfest Mannheim

Victoria Kelava	1. Platz	Vierkampf	U12 (w10)
Laura Langrock	2. Platz	60m	U14 (w12)

Bahneröffnung Königsbach-Stein

Victoria Kelava	1. Platz	Dreikampf	U12 (w10)
Michaela Borisova	1. Platz	800m	U16 (w15)
Lukas von Keitz	2. Platz	800m	U14 (m13)
Cara Bergheim	2. Platz	Kugelstoßen	U16 (w14)

Schülersportfest TSV Reichenbach

Victoria Kelava	1. Platz	Vierkampf	U12 (w10)
Victoria Kelava	1. Platz	Dreikampf	U12 (w10)
Victoria Kelava	2. Platz	800m	U12 (w10)
Martin Caspari	2. Platz	Dreikampf	U12 (m10)
Sam Hartkopf	3. Platz	Dreikampf	U12 (m11)
Nevia Reckow	2. Platz	800m	U14 (w13)
Lukas von Keitz	3. Platz	Weitsprung	U14 (m13)

Kreismeisterschaften im Mehrkampf TV Mörsch

Victoria Kelava	1. Platz	Vierkampf	U12 (w10)
Victoria Kelava	1. Platz	Dreikampf	U12 (w10)
Cara Bergheim	2. Platz	Vierkampf	U16 (w14)
Martin Caspari	3. Platz	Dreikampf	U12 (m10)
Clara Menze	3. Platz	Vierkampf	U12 (w11)
Clara Menze	3. Platz	3*800m	U12 (w11)
Michaela Borisova	1. Platz	3*800m	U16 (w15)
Leonie Zabler	1. Platz	3*800m	U16 (w15)

Rhythmische Sportgymnastik

Badische Meisterschaften Einzel

Charlotte Riedel	3. Platz	Mehrkampf	Level A AK 11 Jahre
Emilia Geier	2. Platz	Mehrkampf	Level A AK 15 Jahre
Sophia Fortmeier	3. Platz	Mehrkampf	Level A AK 15 Jahre
Enja Jost	2. Platz	Mehrkampf	Level A AK 16+ Jahre
Zlata Kazakova	3. Platz	Mehrkampf	Level A AK 16+ Jahre

Badische Meisterschaften Gruppen, Neulußheim

Lalin, Valerie, Kaixi, Elif, Calie	3. Platz / Übung ohne Handgerät / AK 6-8
Elif, Paulina, Luisa, Helena, Melina	2. Platz / Übung mit Reifen / AK 8-10
Emily, Mariia, Charlotte, Nicole, Sofiia,	2. Platz / Übung mit 5 Bällen / AK 10-12
Victoria	

Sportliche Gratulationen

Baden-Württembergische Meisterschaften Gruppen, Sindelfingen

Leevke, Sophia, Emilia, Lilly, Neela, Lina	1. Platz / Übung mit 5 Bällen und mit 5 Bändern / Level A AK 12-15
Emily, Mariia, Charlotte, Nicole, Sofiiia, Victoria	2. Platz / Übung mit 5 Bällen / Level A AK 10-12

Baden-Württembergische Meisterschaften Einzel, Sindelfingen

Emilia Geier	1. Platz	Übung mit dem Band	Level A AK 15 Jahre
Emilia Geier	3. Platz	Übung mit den Keulen	Level A AK 15 Jahre
Sophia Fortmeier	3. Platz	Band, Ball, Reifen	Level A AK 15 Jahre

Schwimmen

BaWü Meisterschaften Lange Strecken in Karlsruhe

Julian Haubrich	1. Platz	400m Lagen	offene Wertung
	1. Platz	400m Lagen	Jahrgang 2009
Nic Hauer	1. Platz	800m Freistil	offene Wertung
	1. Platz	1500m Freistil	offene Wertung
	1. Platz	800m Freistil	Jahrgang 2009
	1. Platz	1500m Freistil	Jahrgang 2009
Joris Jehle	3. Platz	1500m Freistil	offene Wertung
	3. Platz	1500m Freistil	Jahrgang 2009
	3. Platz	400m Lagen	Jahrgang 2009
	3. Platz	800m Freistil	Jahrgang 2009
Annika Kreideweis	3. Platz	800m Freistil	Jahrgang 2010
Lina Winkler	2. Platz	800m Freistil	offene Wertung
	1. Platz	800m Freistil	Jahrgang 2010
Johannes Alferi	1. Platz	800m Freistil	Jahrgang 2011
	3. Platz	400m Lagen	Jahrgang 2011
Stefan Louts-Häußler	2. Platz	400m Lagen	Jahrgang 2011
	2. Platz	1500m Freistil	Jahrgang 2011
Nevio Knebel	1. Platz	400m Lagen	Jahrgang 2013
	1. Platz	1500m Freistil	Jahrgang 2013
	1. Platz	800m Freistil	Jahrgang 2013
Johanna Schmitt	2. Platz	800m Freistil	Jahrgang 2013
	2. Platz	400m Lagen	Jahrgang 2013
	2. Platz	1500m Freistil	Jahrgang 2013

Süddeutsche Meisterschaften Lange Strecken in Wetzlar

Lina Winkler	1. Platz	400m Lagen	offene Wertung
	1. Platz	400m Lagen	Jahrgang 2010
	1. Platz	800m Freistil	Jahrgang 2010
Mia Rogosch	3. Platz	400m Lagen	Jahrgang 2011
Emma Heneka	3. Platz	1500m Freistil	Jahrgang 2014
Nevio Knebel	3. Platz	400m Lagen	Jahrgang 2013

BaWü Meisterschaften Schwimmerischer Mehrkampf in Stuttgart

Emma Heneka	1. Platz	Rücken-Mehrkampf	Jahrgang 2014
Grace Navratil	2. Platz	Brust-Mehrkampf	Jahrgang 2014
Karl Thomé	2. Platz	Kraul-Mehrkampf	Jahrgang 2014
Mara Schwab	3. Platz	Rücken-Mehrkampf	Jahrgang 2014

Süddeutsche Meisterschaften Schwimmerischer Mehrkampf in Stuttgart

Emma Heneka	3. Platz	Rücken-Mehrkampf	Jahrgang 2014
Grace Navratil	3. Platz	Brust-Mehrkampf	Jahrgang 2014

BaWü Meisterschaften in Heidelberg (2012 u.ä.) und Freiburg (2013 u.j.)

Christoph Schutzmeier	2. Platz	50m Freistil	offene Wertung
	3. Platz	100m Freistil	offene Wertung
Julian Haubrich	1. Platz	200m Freistil	offene Wertung
	1. Platz	200m Rücken	offene Wertung
	1. Platz	100m Rücken	offene Wertung
	2. Platz	200m Lagen	offene Wertung
	1. Platz	200m Freistil	Jahrgang 2009
	1. Platz	200m Rücken	Jahrgang 2009
	1. Platz	200m Lagen	Jahrgang 2009
	1. Platz	100m Rücken	Jahrgang 2009
	1. Platz	100m Freistil	Jahrgang 2009
Nic Hauer	1. Platz	400m Freistil	offene Wertung
	1. Platz	400m Freistil	Jahrgang 2009
	3. Platz	200m Freistil	Jahrgang 2009
Joris Jehle	2. Platz	200m Schmetterling	offene Wertung
	1. Platz	200m Schmetterling	Jahrgang 2009
Vladislav Litvinov	3. Platz	200m Freistil	Jahrgang 2009
Annika Kreideweis	1. Platz	50m Rücken	Jahrgang 2010
	2. Platz	100m Rücken	Jahrgang 2010
	3. Platz	200m Rücken	Jahrgang 2010
	3. Platz	200m Lagen	Jahrgang 2010
Johannes Alferi	2. Platz	200m Schmetterling	Jahrgang 2011
	3. Platz	200m Freistil	Jahrgang 2011
	3. Platz	400m Freistil	Jahrgang 2011
	3. Platz	100m Freistil	Jahrgang 2011
Stefan Louts-Häußler	1. Platz	200m Schmetterling	offene Wertung
	2. Platz	400m Freistil	offene Wertung
	2. Platz	200m Freistil	offene Wertung
	1. Platz	200m Freistil	Jahrgang 2011
	1. Platz	100m Schmetterling	Jahrgang 2011
	1. Platz	400m Freistil	Jahrgang 2011
	1. Platz	200m Schmetterling	Jahrgang 2011
Mia Rogosch	3. Platz	200m Rücken	Jahrgang 2011
Henning-Louis Heth	3. Platz	400m Freistil	Jahrgang 2012
Erdem Ermemis	3. Platz	200m Brust	Jahrgang 2013

Sportliche Gratulationen

Nevio Knebel	3. Platz	100m Brust	Jahrgang 2013
	1. Platz	200m Schmetterling	Jahrgang 2013
	1. Platz	400m Freistil	Jahrgang 2013
	1. Platz	100m Schmetterling	Jahrgang 2013
Smilla Schönbeck	2. Platz	200m Lagen	Jahrgang 2013
	3. Platz	200m Freistil	Jahrgang 2013
	3. Platz	400m Freistil	Jahrgang 2013
	2. Platz	200m Rücken	Jahrgang 2014
Emma Heneka	2. Platz	100m Rücken	Jahrgang 2014
	2. Platz	200m Brust	Jahrgang 2014
Grace Navratil	2. Platz	100m Brust	Jahrgang 2014
	3. Platz	50m Brust	Jahrgang 2014
Mara Schwab	3. Platz	200m Freistil	Jahrgang 2014
	3. Platz	200m Rücken	Jahrgang 2014
Karl Thomé	2. Platz	50m Freistil	Jahrgang 2014
	2. Platz	100m Rücken	Jahrgang 2014
Karina Ionescu	3. Platz	50m Rücken	Jahrgang 2015
Raphael Neubauer	3. Platz	50m Freistil	Jahrgang 2015
Paul Heth	1. Platz	50m Rücken	Jahrgang 2016
	1. Platz	200m Lagen	Jahrgang 2016
	1. Platz	100m Schmetterling	Jahrgang 2016
	1. Platz	100m Rücken	Jahrgang 2016
	2. Platz	50m Freistil	Jahrgang 2016

Süddeutsche Meisterschaften in Stuttgart

Julian Haubrich	1. Platz	100m Freistil	Jahrgang 2009
	2. Platz	50m Rücken	Jahrgang 2009
	3. Platz	100m Rücken	Jahrgang 2009
Nic Hauer	3. Platz	200m Rücken	Jahrgang 2009
	1. Platz	400m Freistil	Jahrgang 2009
	2. Platz	200m Freistil	Jahrgang 2009
Ken Kien Duong	1. Platz	200m Schmetterling	Jahrgang 2009
Vladislav Litvinov	3. Platz	200m Freistil	Jahrgang 2009
Lina Winkler	1. Platz	200m Lagen	Jahrgang 2010
	2. Platz	200m Lagen	offene Wertung
	2. Platz	200m Freistil	Jahrgang 2010
Johannes Alferi	2. Platz	400m Freistil	Jahrgang 2011
	2. Platz	200m Schmetterling	Jahrgang 2011
	3. Platz	200m Freistil	Jahrgang 2011
Stefan Louts-Häußler	1. Platz	200m Schmetterling	Jahrgang 2011
	1. Platz	400m Freistil	Jahrgang 2011
	1. Platz	200m Freistil	Jahrgang 2011
	1. Platz	100m Freistil	Jahrgang 2011
	1. Platz	100m Schmetterling	Jahrgang 2011
Nevio Knebel	2. Platz	400m Freistil	Jahrgang 2013

Schwimmen - Masters

40. Internationale Meisterschaften der Masters Lange Strecken Stuttgart

Constanze Hodapp	1. Platz 1500m Freistil	AK30
	3. Platz 200m Schmetterling	
Hector Sauri Suarez	1. Platz 800m Freistil	AK35

Synchronschwimmen

Pflichtranglistenturnier in Karlsruhe

Alessia Trovato	2. Platz Pflicht	D – Jahrgang 2016
Maria Mastel	29. Platz Pflicht	D – Jahrgang 2015
Luana Trovato	26. Platz Pflicht	D – Jahrgang 2014
Sophie Hartwig	19. Platz Pflicht	C – Jahrgang 2012
Nina Betzler	22. Platz Pflicht	C – Jahrgang 2012
Alisa Chernikova	9. Platz Pflicht	C – Jahrgang 2011

Baden-Württembergische Meisterschaften in Villingen-Schwenningen

Alessia Trovato	2. Platz Pflicht	D
Luana Trovato	3. Platz Pflicht	D
Alisa Chernikova	1. Platz Pflicht	C
Sophie Hartwig	3. Platz Pflicht	C
Nina Betzler	8. Platz Pflicht	C
Rani Biemüller	1. Platz	techn. Solo B
Helena Lackner	2. Platz techn. Solo	J
Elena Mai	1. Platz techn. Solo	Masters
Rani Biemüller und Lili Durham	1. Platz techn. Duett	B
Alessia Trovato	1. Platz freies Solo	D
Alisa Chernikova	1. Platz freies Solo	C
Rani Biemüller	1. Platz freies Solo	B
Helena Lackner	2. Platz freies Solo	J
Elena Mai	1. Platz freies Solo	Masters
Alessia und Luana Trovato	1. Platz freies Duett	D
Sophie Hartwig, Nina Betzler	3. Platz freies Duett	C
Rani Biemüller und Lili Durham	1. Platz freies Duett	B
Sophie Hartwig, Nina Betzler, Alisa Chernikova	1. Platz freie Gruppe	C
Michelle Streichardt, Anastasia Bauer, Melina Schröder, Elena Mai	1. Platz freie Gruppe	Masters

Süddeutsche Meisterschaften in Zwickau

Alisa Chernikova	7. Platz Solo	C
Rani Biemüller	6. Platz Solo	B
Helena Lackner	4. Platz Solo	J

Sportliche Gratulationen

Sophie Hartwig, Nina	3. Platz	Duett	C
Betzler, Alisa Chernikova,			
Rani Biemüller, Lili Durham	3. Platz	Duett	B

Unterwasser-Rugby

Europameisterschaft Athen Unterwasser-Rugby Damen

1. Platz
Europameisterinnen
Laura Büchner
Katharina Ludwig
Johanna Kenkenberg
Ann-Kristin Rusche

Deutscher Meister

Damenteam der Spielgemeinschaft Karlsruhe/Malsch (Karma)

Volleyball

Jugend männlich 2025/26

Deutsche Meisterschaft

U20	10. Platz (von 16)
U14-1m	13. Platz (von 16)

Landesmeisterschaften

U20	2. Platz
U18-1m	1. Platz
U16-1m	1. Platz
U14-1m	1. Platz
U14-2m	3. Platz
U13-1m	2. Platz

Regionalmeisterschaften

U20	2. Platz
U16-1m	3. Platz
U14-1m	1. Platz
U14-2m	3. Platz

Jugendverbandsmeisterschaften

U18-2	3. Platz
U16-2m	2. Platz
U14-3m	1. Platz

Neue Übungsleiter



Ballett

Lilith Klapuh verstärkt das Team als Übungsleiterin im Ballettbereich. Sie begleitet die Vorschulkinder sowie das Kinderballett einfühlsam bei ihren ersten Schritten im Tanz und unterstützt deren Entwicklung mit viel Herz und Einsatz.

FuGS

Torben Baumann (22) wird künftig unser Trainerteam unterstützen. Als Trainer unserer T-Rena-Kurse wird er die Teilnehmenden mit Fachwissen, Motivation und Freude an der Bewegung begleiten. Wir heißen ihn herzlich willkommen und wünschen ihm einen erfolgreichen Start in seiner neuen Aufgabe.

Eine erfahrene Verstärkung erhält unsere Fitnessstudio mit **Denis Stepusin** (50), der als Trainer tätig sein wird. Mit seiner Qualifikation als Fitnesstrainer und seiner Befähigung zur Leitung von Laufkursen bringt er wertvolle Kompetenzen in unser Team ein. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit ihm unser Angebot weiter auszubauen und zu gestalten.

Gerätturnen

Lisa Herche Neves (14) unterstützt unsere Turnabteilung künftig im Trainerteam. Mit großem Engagement wird sie Turnerinnen und Turner bei der Durchführung des Trainings begleiten und erste Erfahrungen in der Vereinsarbeit sammeln. Wir freuen uns, sie in ihrer neuen Rolle begleiten zu dürfen und wünschen ihr viel Freude bei dieser Aufgabe.

Rhythmische Sportgymnastik

Sofia Kurilenko ergänzt das Trainerteam als Übungsleiterin in der Rhythmischen Sportgymnastik (RSG). Mit ihrer vielseitigen Erfahrung aus Tennis, Garde und RSG bringt sie wertvolles Fachwissen sowie ein hohes Maß an Engagement in die Trainingsarbeit ein. Ebenfalls im Bereich RSG ist **Iaroslava Iachmeneva** als Trainerin tätig. Sie engagiert sich intensiv im Kinder- und Jugendbereich und begleitet die Gruppen mit großer Hingabe in ihrer sportlichen Entwicklung.

Tanzsport

Stella Bolz übernimmt künftig die Rolle als Übungsleiterin im Bereich Kindertanz. Mit ihrem Engagement trägt sie dazu bei, Kinder spielerisch für Bewegung und Tanz zu begeistern und ihnen erste tänzerische Erfahrungen zu ermöglichen.

Tennis

Anika Neumann engagiert sich als Trainerin im Tennisbereich. Sie begleitet Kinder und Jugendliche auf dem Platz und trägt mit ihrem Einsatz zur kontinuierlichen Weiterentwicklung der Trainingsgruppen bei.

Volleyball

Im Volleyball übernimmt **Noah Hermann** die Trainerposition der Herren 6 Mannschaft. Durch seine Anleitung und seinen Einsatz leistet er einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des Teams – sowohl auf als auch neben dem Spielfeld.

Wasserkurse

Auch **Sabine Rakutt** (46) verstärkt ab sofort unser Team im Bereich Wasserkurse als Kursleiterin. Durch ihre bisherige Tätigkeit beim TSV Rintheim bringt sie wertvolle Erfahrungen mit, die sie in ihre neue Aufgabe einfließen lassen wird. Für ihren Start in unserer Abteilung wünschen wir ihr viel Erfolg und zahlreiche schöne Momente mit den Kursteilnehmenden.



Kurasan-Waldstadt
Physiotherapie für Kinder & Erwachsene

Beuthener Str. 16, 76139
Karlsruhe
info@kurasan-waldstadt.de
www.kurasan-karlsruhe.de
0721 - 603 21 25





Liebe SSC-Mitglieder,

mein Name ist **Florian Spiller**, bin 21 Jahre alt und ich freue mich sehr, Teil des SSC-Teams sein zu dürfen! Ich bin dualer Student im Bereich Sportbusiness Management an der Hochschule für angewandtes Management Stuttgart. Beim SSC komme ich vor allem im Fitnessstudio, in der Geschäftsstelle sowie in der Kindersportschule zum Einsatz und unterstütze dort das Team in verschiedenen organisatorischen und sportlichen Bereichen.

Ich komme aus Karlsruhe und fühle mich deshalb dem SSC und der Region besonders verbunden. Sport spielt schon immer eine große Rolle in meinem Leben – insbesondere der Fußball hat es mir angetan und begleitet mich sowohl aktiv als auch in meiner Freizeit. Auch abseits des Platzes dreht sich bei mir vieles rund um das Thema Fußball.

Ich freue mich auf viele spannende Aufgaben, tolle Begegnungen und eine gute Zusammenarbeit mit euch allen!

Liebe SSC-Mitglieder,

mein Name ist **Luis Hellmund**, ich bin 18 Jahre alt und komme aus Karlsruhe-Durlach. Ab September beginne ich mein FSJ beim SSC Karlsruhe und freue mich sehr auf die bevorstehende Zeit.

Sport spielt schon seit vielen Jahren eine wichtige Rolle in meinem Leben. Besonders Judo und Handball begeistern mich und haben mich geprägt. Deshalb stand für mich schnell fest, dass ich mein FSJ im sportlichen Bereich absolvieren möchte. Vor allem die Kombination aus Bewegung, Teamgeist und der Arbeit mit Menschen motiviert mich sehr.

Durch verschiedene Praktika sowie die Ausbildung zum Sportassistenten konnte ich bereits erste Erfahrungen im Bereich Teamarbeit und Verantwortung sammeln. Nun freue ich mich darauf, diese Erfahrungen beim SSC weiter auszubauen, Kinder und Jugendliche zu unterstützen und gleichzeitig viele neue Eindrücke zu gewinnen.

Ich freue mich sehr darauf, Teil des SSC-Teams zu sein und die kommende Zeit gemeinsam mit euch zu erleben.



Liebe SSC-Mitglieder,

Ich heiße **Marlene Beinert** und bin 19 Jahre alt. Ich werde im September bei euch mein FSJ beginnen, nachdem ich ab dem Juli 2026 mein Abi mit sozialem Schwerpunkt in der Tasche habe.

Meine Leidenschaft zum Triathlon habe ich schon lange entdeckt; seit 2 Jahren starte ich in der Ba-Wü Liga für die Karlsruher Lemminge. Zudem bin ich Schwimmlehrerin und gebe Kindern Schwimmunterricht. Ich freue mich auf mein FSJ im SSC.

Rasenflächen

Freie Rasenflächen für Freizeitgruppen

Ob regelmäßiger Kick mit Freunden, Betriebssportgruppe oder spontanes Match: Auf den Rasenflächen des SSC ist immer was los. Einzelbuchungen sind flexibel möglich und auch für die laufende Sommersaison stehen noch freie Saisonplätze zur Verfügung. Die Saisonverträge werden für die verbleibende Laufzeit selbstverständlich zu einem entsprechend angepassten Preis angeboten.

Darüber hinaus können die Plätze für Turniere, Firmenveranstaltungen oder private Events angefragt werden.

Angebot	Kleinfeld	Großfeld
Freie Nutzung (Mitglieder, ohne Tore)	kostenlos	kostenlos
Einzelbelegung		
mit Toren und Netzen	88 €	165 €
mit Toren, Netzen und Linien	143 €	249 €
Saisonvertrag (bis 10 Personen)	655 €	1.309 €
Saisonvertrag (11–15 Personen)	981 €	–

Rahmenbedingungen

Fußball-Freizeitgruppen	April bis Oktober (25 Wochen)
Nutzungsdauer	90 Minuten je Einheit
Kleinfeldgröße	ca. 50 x 30 m
Gruppen ab 20 Personen	Preis auf Anfrage
Events und Turniere (Firmen & Privat) auf Anfrage	

Senioren-Treff

Freizeitangebot: Gemeinsam kegeln, lachen und nette Menschen treffen

Der Kegel-Treff in der SSC-Kegelanlage bietet Menschen ab 60 Jahren eine schöne Gelegenheit, einen abwechslungsreichen Nachmittag in geselliger Runde zu verbringen. Bei vielen unterhaltsamen Kegelspielen, guten Gesprächen und einer gemütlichen Atmosphäre steht vor allem eines im Vordergrund: gemeinsam Spaß haben. Einfach vorbeikommen!

SSC-Zentrum Kegelanlage
Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr
SSC-Mitglied: 2,50€
Gast: 3,50 €

Freizeiten und Tagesaktionen in der ersten Jahreshälfte

Das Jahr 2026 hatte im Bereich der überfachlichen Jugendarbeit bereits in den ersten Monaten viele spannende und abwechslungsreiche Aktionen zu bieten. Den Auftakt bildete der jährliche Ausflug in die Trampolinhalle nach Remchingen. Dort konnten sich die Kinder auf unterschiedlichsten Trampolinen und Sprunggeräten austoben und ihre Energie so richtig rauslassen. Ein weiteres Highlight war der Bade- und Rutschenspaß im Miramar in Weinheim, der für Begeisterung und jede Menge Action sorgte. Auch der traditionsreiche Ausflug in den Karlsruher Zoo durfte natürlich nicht fehlen.

Die OsterFun-Freizeit bot ein buntes Programm voller Spiel, Spaß und Action. Dazu gehörten unter anderem ein abwechslungsreicher Sport-Tag beim SSC, ein Besuch



im Monkey Town, Schwarzlicht-Minigolf sowie ein gemeinsamer Wandertag auf den Turmberg.

Ein besonderes Highlight war die Skifreizeit, die nach jahrelanger Pause endlich wieder stattfand. Trotz kleiner Startschwierigkeiten kam die Gruppe überpünktlich in Obertauern an. Vor Ort sorgten täglicher Neuschnee und tolle Pistenbedingungen



für beste Stimmung, begleitet von morgendlicher Skigymnastik und guter Verpflegung. Am letzten Tag wurde ein im Schnee stecken gebliebenes Auto zum spontanen Outdoor-„Survival-Training“ – eine Team-Challenge, die sicherlich in besonderer Erinnerung bleibt.

Mit dem Sport- & Spiel-Camp ging es in der ersten Pfingstferienwoche dann weiter. Bei traumhaft sonnigem Wetter wurde morgens in den Sportarten Turnen/Parkour, kleine Spielen und Ballsport ausgelassen getobt. Nach einem wohl verdienten Mittagessen war der Nachmittag bei spannenden Rallyes und aufregenden Turnieren ganz dem Teamgeist gewidmet.

Wir freuen uns schon jetzt auf die kommenden Freizeiten und Tagesaktionen im weiteren Verlauf des Jahres – langweilig wird es dabei garantiert nicht!

Ein großes Dankeschön gilt unserem engagierten Betreuerteam, das mit viel Einsatz und Herzblut die Organisation und Durchführung all dieser Aktivitäten möglich macht. Ihr seid super!

Mara Stumpf

Willkommen im SSC-Tunnel

Was einst ein schlichter Flur war, ist seit diesem März der emotionale Auftakt jedes Besuchs: Unser „SSC-Tunnel“ führt mitten hinein in das Herz des Vereins. Wie in ei-



ner Galerie begegnen uns großformatige Fotografien, die die Vielfalt unserer Abteilungen, Teams und Sportlerinnen und Sportler sichtbar machen. Sie erzählen von Leidenschaft, Einsatzbereitschaft und gemeinschaftlichem Engagement. Es sind Momentaufnahmen, die den Sport in all seinen Facetten feiern.

Die Bildauswahl erfolgt in lockerer, wechselnder Reihenfolge. Durch den regelmäßigen Austausch der Motive bleibt der Eingangsbereich lebendig und aktuell. **Alle Abteilungen sind ausdrücklich eingeladen**, diesen Raum aktiv mitzugestalten. So kann ein gemeinschaftlich gestalteter Raum wachsen, der Identifikation schafft, Erfolge würdigt und den Zusammenhalt nachhaltig stärkt. Den Auftakt bildeten Impressionen aus der Schwimmabteilung mit Fotos von Sportfotograf Heiko Leverkus.

Schwimmen im Fokus

Die ausgestellten Fotografien von **Heiko Leverkus** zeigen Athletinnen und Athleten bei nationalen Schwimmwettkämpfen und internationalen Meetings der Altersklassen A-C. In seinen Aufnahmen wird der Moment höchster Konzentration sichtbar: Kraftvolle Bewegungen, gespannte Körper im Wasser und der Bruchteil einer Sekunde, in dem Dynamik und Eleganz zusammentreffen.

Leverkus hält diese Augenblicke mit präziser Sportfotografie fest: High-Speed-

Actionbilder, in denen Wassertropfen wie eingefroren wirken und die Intensität des Wettkampfs spürbar wird. Als selbst sportbegeisterter Fotograf kennt er die entscheidenden Momente eines Rennens und richtet seinen Blick genau auf jene Sekunden, in denen Leistung, Emotion und Bewegung zusammenkommen.

Das ist die SSC-Schwimmabteilung

Die Schwimmabteilung ist mit knapp 550 Mitgliedern die größte Abteilung des SSC Sport- und Schwimmclub Karlsruhe e.V.



und verantwortet die sportliche Ausbildung der unterschiedlichen Leistungs- und Wettkampfgruppen bis hin zu den Mastersgruppen, die organisatorische Durchführung des Trainings- und Wettkampfbetriebs sowie die soziale und persönliche Entwicklung ihrer Athleten, vom Anfänger bis zum Spitzensportler.

Spielerisch und schrittweise erlernen die



kleinsten Athleten die Grundformen der vier Schwimmstile. Für die Jüngsten genügt in der Regel eine Trainingseinheit pro Woche. Mit der Heranführung an den Wettkampfsport erhöht sich der Trainingsumfang auf zwei bis vier Einheiten pro Woche, um die Technik der Schwimmstile weiter zu verfeinern. Für einen möglichen Wechsel in den Leistungssport mit täglichem Training werden Talent, Leistungsbereitschaft, Willen, Resilienz, Teamfähigkeit sowie ein positives schulisches und familiäres Umfeld vorausgesetzt.

Die Einbindung der Eltern ins Ehrenamt durch Kampfrichtereinsätze, Fahrdienste und der Bereitschaft, bei vereinseigenen Wettkämpfen mitzuarbeiten ist eine wichtige Aufgabe der Abteilung. Neben der Mitgliederverwaltung, Trainerkoordination, Finanz- Budgetplanung, Reiseplanung und Öffentlichkeitsarbeit beschäftigt sich die Abteilungsleitung in unterschiedlichen

Arbeitsgruppen auch auf Verbandsebene.

Die Schwimmabteilung des SSC Karlsruhe e.V. ist Stammverein der Schwimmgemeinschaft Region Karlsruhe (SGR Karlsruhe). Die Teams des SSC bilden Talente aus und empfehlen diese für den Leistungs- und Spitzensport an die SGR Karlsruhe weiter. Unter der Leitung von Headcoach David Strambach Ramirez trainiert die höchste Leistungsgruppe bis zu 25 Stunden pro Woche. Ziel sind insbesondere Qualifikationen für nationale und internationale Meisterschaften. Die Top-Athleten gehören darüber hinaus dem Bundes- und Landeskader an.

Die Schwimmgemeinschaft Region Karlsruhe ist zudem Landesstützpunkt Schwimmen in Baden-Württemberg. Trainingszentrum ist das Fächerbad Karlsruhe.

Die Abteilung wird von Fabienne Haubrich und Heiko Leverkus geführt.

Fotografien von Michael Chaussette

Seit Pfingsten ist nun eine Auswahl der Fotografien von Michael Chaussette im SSC-Tunnel zu sehen, eine Ausstellung, die dem jahrzehntelangen Wirken dieses außergewöhnlichen Ehrenamtlichen gewidmet ist und dennoch nur einen kleinen Einblick seines beeindruckenden Portfolios geben kann. Kaum ein Ereignis im Vereinsleben, das er nicht mit geschultem Blick, großer Akribie und spürbarer Leidenschaft dokumentiert hat. Über Jahrzehnte hinweg sind so unzählige Aufnahmen entstanden, die heute ein nahezu einzigartiges visuelles Gedächtnis des SSC bilden.

Sein persönlicher Hintergrund ist dabei ebenso bemerkenswert wie vielseitig: Sportlich begann er in Disziplinen wie Leichtathletik, Rudern und Trampolin, später kamen unter anderem Tennis, Skisport,



Augenblick.

Im professionellen Sport würde man diese Art der Begleitung heute wohl „Embedded Journalism“ nennen – mittendrin statt nur dabei. Beim SSC ist daraus über Jahre ein einzigartiges fotografisches Vereinsgedächtnis entstanden.

Die aktuelle Fotogalerie versteht sich daher bewusst

Jogging und Fitness hinzu, bis heute ist Bewegung ein fester Bestandteil seines Lebens. Seine enge Verbindung zum SSC zeigt sich nicht nur in seinen Bildern, sondern auch in seinem langjährigen Engagement in verantwortungsvollen Funktionen. Nach insgesamt acht Jahren im Vorstand, unter anderem im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, bringt Micha schon seit 2007 seine Erfahrung und sein Gespür für den Verein im Beirat ein.

Heute, mit 89 Jahren, beeindruckt er weiterhin durch eine außergewöhnliche Präsenz und Energie: Mehrmals pro Woche ist er im Fitnessstudio aktiv und bei nahezu allen Veranstaltungen mit seiner Kamera vor Ort, stets aufmerksam, zuverlässig und mit einem untrüglichen Gespür für die Menschen um ihn herum.

Seine Aufnahmen zeigen hauptsächlich Mannschaften, Athletinnen und Athleten in spannenden Momenten und Michael Chaussette weiß auch, dass die Zuschauerinnen und Zuschauer am Spielfeldrand wesentlich zur Atmosphäre beitragen. Gerade weil er selbst Teil des Vereins ist, entstehen Bilder mit Nähe, Vertrauen und einem feinen Gespür für den richtigen

nicht als „Best of“, sondern als Kaleidoskop, das zahlreiche Ausschnitte und Begebenheiten wieder lebendig werden lässt, eine Auswahl aus einem schier unerschöpflichen Archiv an Bildern und Erinnerungen.

Sein unermüdlicher Einsatz, seine Lei-



denschaft für den Sport und seine tiefe Verbundenheit zum SSC machen ihn zu einem Vorbild über Generationen hinweg. Sport hält ihn sichtbar jung und seine Arbeit bereichert das Vereinsleben in nachhaltiger Weise. Für dieses jahrzehntelange ehrenamtliche Engagement gebühren ihm großer Respekt, höchste Anerkennung und ein herzliches Dankeschön.

Jutta Käthler

Bildungszeit - Nutze deine Chance

5 Tage Sonderurlaub pro Jahr für Deine Trainerlizenz

Du engagierst dich im Vereinssport, nutze auch deine Möglichkeiten zur Weiterentwicklung! In Baden-Württemberg hast du mit der Bildungszeit einen klaren Vorteil: Bis zu fünf Arbeitstage pro Jahr kannst du dich bei voller Lohnfortzahlung für Weiterbildung freistellen lassen. Das gilt ausdrücklich auch für Qualifizierungen im organisierten Sport, z. B. Trainer- und Übungsleiterausbildungen im DOSB-Lizenzsystem. Voraussetzung ist in der Regel, dass du seit mindestens 12 Monaten in Baden-Württemberg beschäftigt bist. Wichtig für die Planung: Den Antrag stellst du etwa neun Wochen vor Beginn beim Arbeitgeber.

Viele Trainerausbildungen sind modular aufgebaut, meist in 3x5 Tagen, häufig über zwei Jahre verteilt. Genau hier kannst du deine Bildungszeit optimal einsetzen und Schritt für Schritt deine Lizenz erwerben.

Ergänzend dazu gibt es das Gesetz zur Stär-

kung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit. Es eröffnet dir zusätzliche Freistellungsmöglichkeiten von bis zu 10 Tagen pro Jahr, insbesondere für Lehrgänge oder Betreuungsmaßnahmen im Kinder- und Jugendbereich. Anders als bei der Bildungszeit ist die Entgeltfortzahlung hier jedoch nicht automatisch geregelt, sondern abhängig von deinem Arbeitgeber, dennoch eine wertvolle Option für besonders Engagierte.

Dein Einsatz lohnt sich mehrfach: Du entwickelst dich persönlich weiter, bringst neue Trainingsmethoden in deine Gruppe ein und profitierst vom Austausch mit anderen Trainern. Mit einer Trainerlizenz profitiert man außerdem von Zuschüssen, die zu einer besseren Vergütung im Vergleich zu Trainern ohne Lizenz führen.

Mach den nächsten Schritt für dich und deinen Verein.

Mehr Infos: <https://www.badischer-sportbund.de/bildung/bildungszeitgesetz/>

Alexander Burchartz

Freistellungsanspruch: Kurzübersicht

BILDUNGSZEITGESETZ	GESETZ ZUR STÄRKUNG DES EHRENAMESTES IN DER JUGENDARBEIT
Freistellungsanspruch ✓ bis zu 5 Tagen Bildungszeit pro Kalenderjahr Entgeltfortzahlung durch den Arbeitgeber	Freistellungsanspruch ✓ bis zu 10 Tagen pro Kalenderjahr Entgeltfortzahlung steht im Ermessen des Arbeitgebers
Geltungsbereich des Freistellungsanspruchs ✓ Aus- und Fortbildungen im DOSB-Lizenzsystem ✓ Weitere Bildungsmaßnahmen anerkannter Sportbünde und anerkannter Fachverbände Voraussetzung ist 6h durchschnittliche Unterrichtszeit pro Tag	Geltungsbereich des Freistellungsanspruchs ✓ Betreuungstätigkeit bei Kinder- und Jugendfreizeiten ✓ Leitungstätigkeit bei internationalen Jugendbegegnungen ✓ Lehrgänge zum Erwerb der Juleica ✓ Aus- und Fortbildungen im Jugendbereich des Sports Keine zeitlichen Vorgaben
Voraussetzung der Inanspruchnahme ✓ Arbeitnehmer, Auszubildende, Studierende der Dualen Hochschule Baden-Württemberg, Beamte und Richter des Landes mit Beschäftigungsschwerpunkt in Baden-Württemberg Beschäftigungs- bzw. Ausbildungsverhältnis muss seit mindestens 12 Monaten bestehen	Voraussetzung der Inanspruchnahme ✓ alle Beschäftigte ab 16 Jahren, die in Baden-Württemberg in einem Dienst-, Arbeits-, Ausbildungs- oder sonstigen arbeitnehmerähnlichen Verhältnis (z. B. Freiwilliges Soziales Jahr) stehen mit Arbeitgeberstatus im Baden-Württemberg Voraussetzung ist ehrenamtliche Tätigkeit in der Jugendarbeit
Antragsverfahren ✓ direkt zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber Antrag muss spätestens 9 Wochen vor Beginn der Maßnahme beim Arbeitgeber eingereicht sein	Antragsverfahren ✓ über die Badische Sportjugend im Badischen Sportbund Nord e.V. Antrag ist ca. 6 Wochen vor der geplanten Freistellung bei der Badischen Sportjugend einzureichen

UV-Schutz beim Sport

Liebe SSC-Mitglieder,
jedes Jahr erkranken immer mehr Menschen neu an Hautkrebs. Ein bedeutender Risikofaktor ist die UV-Strahlung der Sonne. Durch sie wird die Haut geschädigt, was langfristig zu Hautkrebs führen

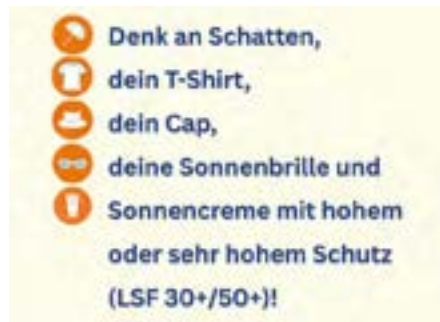


kann. Außerdem wird das Immunsystem geschwächt, wodurch die sportliche Leistungsfähigkeit beeinträchtigt werden kann. Aus diesem Grund machen wir uns für den UV-Schutz im Sport stark und nehmen am Programm „Clever in Sonne und Schatten – UV-Schutz bei Sport und Bewegung“ teil. Das Programm wurde vom Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen Dresden (NCT/UCC) entwickelt und ist Teil einer Kampagne, die in Kooperation mit der Deutschen Krebshilfe, der Arbeitsgemeinschaft der Dermatologische Prävention e.V., dem Deutschen Olympischen Sportbund und der Universität zu Köln | Uniklinik Köln durchgeführt wird. Ziel des Programms ist es, Sporttreibende, Trainer*innen und Eltern für das Thema UV-Schutz im Sport zu sensibilisieren und möglichst optimale und leistungsfördernde Bedingungen für Training und Wettkampf zu schaffen, ohne die Sporttreibenden und ihre Trainer*innen dem Risiko von zu viel UV-Strahlung auszusetzen. Informationen rund um das Thema UV-Schutz und eine Videobotschaft für Sporttreibende findet ihr unter www.cleverinsonne.de/sport-und-bewegung



Dieses Thema ist uns sehr wichtig, da wir im SSC viel Wert auf Gesundheitsbewusstsein legen und da gehört Sonnenschutz auch dazu. In unseren Gruppen und Kinderfreizeiten wird dies schon seit vielen Jahren aktiv umgesetzt, wie man auf diesen Bildern sieht.

Wie schrieb Stefan Maier schon vor vielen Jahren im SSC-Info „Schmieren, schmieren, schmieren“ und „Trinken, trinken, trinken“. Das gilt auch heute noch.



Bei SSC live! 2026 wurden von dm gesponserte Sonnenschutzartikel zur Verfügung gestellt, damit man auch bei so einer schönen Veranstaltung, die nicht nur im Schatten stattfinden kann, geschützt ist.

Passt gut auf euch auf und kommt gut durch den schönen Sommer, vor allem genießt ihn!

Alexander Burchartz

SSC
live!

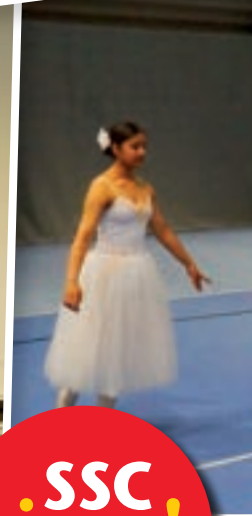
2026

Heiß, heißer ...



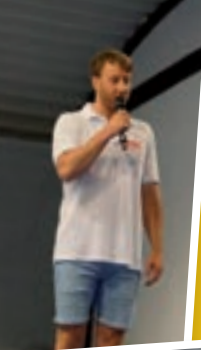
... SSC Karlsruhe





SSC
live!
2026







SSC
live!
2026









SSC
live!
2026





SSC live! 2026

2026 – was für ein Wetter –
Sonne pur, für viele Darbietung
etwas zu heiß, aber Indoor
alles prima gemeistert.
Herzlichen Dank an alle für
ihren schweißtreibenden und
unermüdlichen Einsatz
für unseren SSC!

Michael Nobbe, 1. Vorsitzender

Fit & Lecker – der SSC und das KiKoMo starten neue Kooperation

Mit Bewegung und gesunder Ernährung gemeinsam Kinder stärken – das ist das Ziel der neuen Kooperation zwischen dem SSC Karlsruhe und dem KiKoMo – KinderKoch-Mobil von Tischlein Deck Dich e. V.



Das KiKoMo ist seit 2019 in Karlsruhe unterwegs und begeistert Kinder mit Spaß und einem ausgeklügelten pädagogischen Konzept für nachhaltige Ernährung. Das mehrfach ausgezeichnete Projekt für Ernährungs- und Umweltbildung war bisher vor allem an Schulen und Kitas im Einsatz.

Dank der Förderung durch die BBBank startet nun das neue Projekt „Fit & Lecker“ in die Pilotphase. Gemeinsam möchten der SSC und das KiKoMo Kindern auf spielerische und praktische Weise zeigen, wie Bewe-

gung, Ernährung und Nachhaltigkeit zusammengehören.

Bei SSC live! am 28. Juni wurde das Projekt erstmals vorgestellt: Im KiKoMo erwartete die Kinder kreative Kurzworkshops rund ums Kochen und Genießen. An der „Saftretterstation“ konnten sie aus gerettetem Obst und Gemüse leckere und gesunde Säfte selbst herstellen – nachhaltig, bunt und voller Vitamine.

Darüber hinaus haben der SSC und das KiKoMo-Team gemeinsam Ideen gesammelt, wie Sportvereine insgesamt zu einer gesünderen Umgebung für Kinder und Familien beitragen können, von alltagstauglichen Snackangeboten bis hin zu neuen Impulsen für Vereinsveranstaltungen und das gemeinsame Miteinander.

Der SSC geht hier als erster Kooperationspartner mit gutem Beispiel voran. Wir haben uns sehr über die vielen neugierigen Kinder, spannende Begegnungen und einen gesunden, bewegten Tag bei SSC live! gefreut.

Alexander Burchartz



IDEEN WERDEN FARBE

**DER
MALER**
INNEN UND
AUSSEN

**RUND-UM
SERVICE**

**GESUNDE WOHLFÜHL
KONZEPTE**

**ENERGIESPARENDE
MASSNAHMEN UND
FASSADENGESTALTUNG**

www.leverkus.de



Leverkus.
Der Maler.

Fon 0721-611058

Neues vom Anlagenteam

Neuer Beachsand

Vor dem Start der Beachvolleyballsaison wurde der Sand auf unserer Beachanlage Sport21 von der Firma „Sandmaster“ komplett einer professionellen Sandreinigung unterzogen. Hierbei wurden Fremdkörper aus dem Sand gefiltert und der komplette Sand frisch „durchgelüftet“.



Im Anschluss wurde die Anlage noch mit 80 Tonnen frischem Sand aufgefüllt. Damit haben unsere Mitglieder und Nutzer wieder Top-Bedingungen für die Sommersaison!

Im **Untergeschoss des SSC-Zentrums** wurden Teilbereiche der alten Abwasserleitungen neu verlegt und auf einem kürzeren Weg als bisher dem Abwasserkanal außerhalb des Zentrums zugeführt. Durch diese Neuordnung versprechen wir uns zukünftig u.a. weniger Probleme mit z.B. Verstopfungen.

Der **Cricket Pitch** war, wie die Cricket-

abteilung auf der letzten Herbstdelegiertenversammlung in ihrer Vorstellung angemerkt und aufgezeigt hat, nach vielen Jahren intensiver Nutzung sanierungsbedürftig. Hier wurde im April der Kunstrasenbelag samt Einfassung erneuert.



Das **Dojo**, die Heimat unserer Kampfsportabteilungen, wird nach dem Wasserschaden aus 2025 nun endlich final repariert und die Unterkonstruktion des Mattenbereichs sowie die Matten selbst werden in den Sommerferien erneuert.

Wie man sieht gibt es aufgrund der starken Auslastung unserer Sportanlagen und natürlich auch altersbedingt weiterhin genügend „Baustellen“, so dass dem Anlagenteam hier auch zukünftig mit Sicherheit nicht langweilig wird.

Stefan Maier

Erfolgreiche Saison 2025/2026 für die SSC-Badmintonmannschaften

Die Saison 2025/2026 ist für die Badmintonabteilung des SSC Karlsruhe erfolgreich zu Ende gegangen. Mit insgesamt vier Mannschaften im Ligabetrieb konnte der SSC seine gesteckten Ziele vollständig erreichen und teilweise sogar übertreffen.

Die 1. Mannschaft trat erneut in der Verbandsliga Nordbaden an. Das klare Ziel lautete Klassenerhalt. In einer ausgeglichenen Liga zeigte das Team über die gesamte Saison hinweg konstante Leistungen und sicherte sich am Ende mit Platz 5 souverän den Verbleib in der Verbandsliga.

Auch die 2. Mannschaft hatte in der Landesliga Oberrhein das Ziel, die Liga zu



halten. Nach einer intensiven Saison mit vielen umkämpften Begegnungen gelang dies erfolgreich. Mit Platz 6 konnte die Mannschaft den Klassenerhalt sichern.

Besonders erfreulich verlief die Saison für





die 3. Mannschaft. Nach dem Aufstieg aus der Bezirksliga spielte das Team erstmals überhaupt in der Landesliga. Ursprünglich stand auch hier der Klassenerhalt im Vordergrund. Die Mannschaft überraschte jedoch mit starken Leistungen und erreichte am Saisonende einen hervorragenden 4. Platz

und damit sogar die obere Tabellenhälfte. Ein starkes Ergebnis für die Premiersaison in der Landesliga.

Die 4. Mannschaft trat in der Kreisliga an. Hier standen vor allem Spielpraxis und die Entwicklung neuer Spielerinnen und Spieler im Mittelpunkt. Das Team konnte wertvolle Erfahrungen sammeln und sich im Laufe der Saison kontinuierlich verbessern.

Der SSC Karlsruhe blickt damit auf eine insgesamt sehr positive Saison zurück. Ein großer Dank gilt allen Spielerinnen und Spielern, Ersatzspielern sowie Unterstützern, die diese Saison möglich gemacht haben.

Khue Ngo



**Das grenzt
an Magie:
14x Testsieger!**



**Wir sind wieder
Badens beste Bank.**

Oh ja, hier geht es mit rechten Dingen zu. Für Sie zaubern wir auch in 2026 nur beste Beratung aus unserem Hut!

#BadensBesteBank #einfachmagisch



**Sparkasse
Karlsruhe**

Wir verpacken Ideen. **Gemeinsam.**

Wir sind **TEAMPLAYER**

7 Zwei von über 1.000 Mitarbeitern in Deutschland, Österreich und der Schweiz



PACKSERVICE

Mit Leidenschaft und Teamgeist setzen wir seit über 40 Jahren innovative Verpackungslösungen für die bekanntesten Markenhersteller Europas um. Unsere Mannschaft besteht aus über 1.000 Mitarbeitern, die an mehr als 20 Standorten in der DACH-Region ein gemeinsames Ziel verfolgen: Die Produkte unserer Kunden im Handel strahlen zu lassen.



Du bist auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung? Dann bewirb dich auf:

jobs-packservice.com

Packservice Karlsruhe ist offizieller Partner der SSC Basketball Akademie

Erfolgreiche Deutsche Meisterschaften für unsere Oldies

Unsere SSC-Spielerinnen feierten bei den Deutschen Meisterschaften mit ihren Teams große Erfolge und sicherten sich gleich mehrere Deutsche Meistertitel.

Bei der Deutschen Meisterschaft der Damen Ü45 in Düsseldorf gewann Ludmila Vojtkova mit ihrem Team Ladies First erneut die Goldmedaille und verteidigte damit erfolgreich den Deutschen Meistertitel.



Auch Susanne Alte und Brigitte Emmerich durften sich über Gold freuen. Mit den Nord-Süd-Baskets sicherten sie sich bei der Deutschen Meisterschaft der Damen Ü55 in St. Ilgen den Titel. Nach Siegen gegen den Titelverteidiger Team Valdo sowie gegen die BG Bonn in der Vorrunde gelang es der Mannschaft, den Meister der Vorjahre auch im Finale zu bezwingen. In einer spannenden und hart umkämpften Partie setzte sich das Team am Ende mit einem

Punkt Vorsprung durch. Ausschlaggebend waren dabei vor allem die geschlossene Mannschaftsleistung und eine starke Verteidigung.

Für Susanne war es sogar bereits der zweite Deutsche Meistertitel in diesem Jahr. Schon bei der Deutschen Meisterschaft Ü60 in Oppenheim hatte sie mit ihrem Team die Goldmedaille gewonnen.

Wir gratulieren Ludmila, Susanne und Brigitte ganz herzlich zu diesen herausragenden Erfolgen und ihren verdienten Deutschen Meistertiteln! Diese Titelgewinne zeigen eindrucksvoll, mit wie viel Engagement, Einsatz und Können unsere Spielerinnen auch auf nationaler Ebene aktiv sind. Gleichzeitig sind sie ein tolles Vorbild für unsere Nachwuchsspielerinnen und Nachwuchsspieler und beweisen, dass Begeisterung für Basketball, Teamgeist und die Leidenschaft für den Sport weit über die Jugendjahre hinaus Bestand haben können.

U14 Mädels beim Zehlendorfer Turnier in Berlin

Unsere U14-Mädchen nahmen am Wochenende vom 22.-25.05.2026 am Zehlendorfer Turnier in Berlin teil. Nach einer starken Vorrunde erreichte das Team das Viertelfinale, wo es sich in einem spannenden Spiel gegen BASS Berlin denkbar knapp mit nur einem Punkt Unterschied geschlagen geben musste.

Auch in den anschließenden Platzierungsspielen zeigte die Mannschaft großen Einsatz und Teamgeist. Am Ende stand ein 7. Platz in einem starken Teilnehmerfeld zu Buche.

Noch wichtiger als die Platzierung waren jedoch die vielen gemeinsamen Erlebnisse auf und neben dem Spielfeld. Die Spielerinnen sammelten wertvolle Erfahrungen,



konnten sich mit anderen Teams messen und als Mannschaft weiter zusammenwachsen.

Vor allem standen die Freude am Basketball, der Teamzusammenhalt und das gemeinsame Wochenende in Berlin im Mittelpunkt. Die Mädels hatten jede Menge Spaß, erlebten viele schöne Momente und kehrten mit zahlreichen neuen Eindrücken

nach Hause zurück.

Nach den vielen Spielen und den ereignisreichen Tagen waren zwar alle sichtlich ausgepowert, doch die Erinnerungen an ein tolles Turnierwochenende werden noch lange bleiben.

Ein besonderer Dank gilt Trainerin Sara Meier, die die Turnierfahrt organisiert und die Mannschaft über das gesamte Wochenende begleitet hat. Für Sara war das Turnier zugleich der Abschied von den Grizzlies, da sie nach Köln zieht. Wir bedanken uns ganz herzlich für ihr Engagement und ihren Einsatz für die Grizzlies und wünschen ihr für ihren weiteren Weg in Köln alles Gute – privat, beruflich und natürlich auch sportlich!

Nach der Saison ist vor der Saison

Die Saison 2025/26 ist für die Grizzlies SSC Karlsruhe noch kaum beendet, da laufen die Planungen für die nächste Spielzeit bereits auf Hochtouren. Hinter der Basketballabteilung liegen viele Monate voller Trainingseinheiten, Spieltage, Turniere und spannender Begegnungen. Insgesamt waren 13 Jugend- und 5 Seniorenteams für den SSC Karlsruhe im Ligabetrieb aktiv und sammelten dabei zahlreiche sportliche Erfolge und wertvolle Erfahrungen.

Besonders erfolgreich verlief die Saison für einige Mannschaften: Die U18-1m

belegte nach einer starken Runde den zweiten Platz ihrer Oberliga-Gruppe und erreichte am Ende den dritten Platz in Baden-Württemberg. Nach einer knappen Niederlage gegen den späteren Meister aus Kornwestheim gewann das Team beide Spiele um Platz drei deutlich. Die Damen 1 und Herren 1 wurden jeweils Vizemeister ihrer Oberliga und die U14w erreichte einen hervorragenden dritten Platz in der



Regionalliga.

Doch Erfolg misst sich nicht allein an Tabellenplätzen. Alle Teams haben über die gesamte Saison hinweg mit großem Einsatz trainiert, Spiele bestritten und zur positiven Entwicklung des Basketballs beim SSC



Foto: Nicole Stadie

Karlsruhe beigetragen. Hinter jedem Team stehen engagierte Spielerinnen und Spieler, Trainerinnen und Trainer sowie zahlreiche Eltern und Helfer, die den Spielbetrieb erst möglich machen. Allen, die auf und neben dem Spielfeld zum Gelingen der Saison beigetragen haben, gilt unser herzlichster Dank!

Die sportliche und organisatorische Planung für eine Abteilung mit so vielen Teams ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die von der Abteilungsleitung und dem sportlichen Leiter der PACKSERVICE BBA, Marcus Dippel, übernommen wird. Während die letzten Platzierungs- und Aufstiegsspiele noch liefen, richtete sich der Blick bereits auf die

kommende Saison. Dank der kontinuierlichen Jugendarbeit der vergangenen Jahre haben sich die U14m, U16m und U18m direkt für die Oberliga qualifiziert. Die U12m tritt in der Qualifikationsrunde an. Erstmals wird zudem auch im weiblichen Bereich um die Teilnahme an der Regionalliga gespielt: Die PACKSERVICE BBA SSC Karlsruhe geht dabei mit einer U14w und erstmals auch mit einer U16w an den Start.

Auch abseits des regulären Spielbetriebs bleibt die Basketballabteilung aktiv. Wie in jedem Jahr kommt die große SSC-Basketballfamilie zum gemeinsamen Sommerfest zusammen, um die Saison ausklingen zu lassen und die vielen gemeinsamen Erlebnisse zu feiern.

Ein besonderes Highlight wartet zudem beim SSC-Fest „SSC live!“. Dort richtet die Basketballabteilung erstmals ein 3x3-Streetballturnier aus. Das Interesse war so groß, dass die ursprünglich vorgesehenen zehn Startplätze bereits innerhalb von drei Tagen vergeben waren. Aufgrund der hohen Nachfrage wurde das Teilnehmerfeld auf zwölf Teams erweitert. Ein herzliches Dankeschön geht an das Restaurant „Time Out“, das die Preise für die Erst- und Zweitplatzierten zur Verfügung stellt.

Die Vorfreude auf die Saison 2026/27 ist groß – und die Grizzlies werden auch künftig mit Engagement, Teamgeist und Begeisterung auf und neben dem Spielfeld auftreten. Let's go, Grizzlies!

Weitere Meldungen, Spielberichte, Trainingszeiten und sonstige Infos gibt es auf unserer Homepage www.ssc-basketball.de, Ergebnisse, Berichte, Fotos und Highlights von den Spielen immer aktuell auf unserer Instagram-Seite [ssc_basketball](https://www.instagram.com/ssc_basketball).

Brigitte,
Sara und Alena

Ein buntes Turnjahr voller Bewegung und Spaß

Beim Eltern + Kind-Turnen erlebten die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern ein abwechslungsreiches und spannendes Turnjahr voller Bewegung, Spiel und Freude. Begleitet wurden sie dabei vom Turnraben Socke, der in jeder Stunde neue Abenteuer und spannende Bewegungsaufgaben mitbrachte.



Jede Turnstunde stand unter einem besonderen Motto. Im Herbst flogen die kleinen Turnerinnen und Turner gemeinsam mit dem Turnraben Socke durch einen bunten Blätterwald, balancierten über Baumstämme und sprangen in große Pfützen. Auch das Herbst-Special sorgte für große Begeisterung. Zur Halloween-Zeit verwandelte sich die Turnhalle in ein Geisterschloss mit aufregenden Bewegungsparcours und einem Fledermaus-Tunnel.

In der Advents- und Winterzeit rutschten die Kinder über die Schneerutsche und meisterten mit Unterstützung des

Turnrabens Socke verschiedene winterliche Bewegungsstationen. Zu Weihnachten wartete eine besondere Überraschung auf die Kinder: Kleine Geschenke, die Rabe Socke persönlich vom Weihnachtsmann abgeholt hatte.

Auch im Frühling gab es viel zu entdecken. Gemeinsam erkundeten die Kinder Tiere, Blumen und spannende Abenteuerwelten, beispielsweise auf dem Bauernhof. Eine Unterwasserreise, eine Dschungelstunde und Bewegungslandschaften rund um die Jahreszeiten sorgten für viel Freude und abwechslungsreiche Bewegung.

Im Sommer standen weitere spannende Themenstunden auf dem Programm. Zusammen mit dem Turnraben Socke gingen die Kinder auf große Urlaubsreise. Spielerisch wurden Koffer gepackt, Reisen mit Zug oder Flugzeug unternommen und unterwegs zahlreiche Bewegungsabenteuer erlebt. Die Turnhalle verwandelte sich dabei in ferne Länder mit Stränden, Camping-





sein – all das machte jede Turnstunde zu einem besonderen Erlebnis voller Fantasie, Bewegung und gemeinsamer Abenteuer.



plätzen und Insel-Parcours, auf denen geklettert, balanciert und gesprungen wurde. Zeitweise wurde aus der Sporthalle sogar ein Schwimmbad, in dem fleißig Turnrunden gesammelt wurden. Das sorgte für viel Freude und sommerliche Stimmung.

Zuhören, staunen, entdecken, ausprobieren, loslassen, vertrauen, lachen, singen, schwitzen, lernen und gemeinsam aktiv

Und was blieb am Ende? Viele schöne Erinnerungen, neue Erfahrungen und hoffentlich ein gutes Gefühl tief im Herzen.

Saphira Stross

▪ Blankstahl ▪ Walzstahl ▪ NE-Metalle	Alles aus einer Hand ... EISEN SCHMITT  Alois Schmitt GmbH & Co. KG www.eisen-schmitt.de, info@eisen-schmitt.de	▪ Qualitätsstahl ▪ Rohre ▪ Edelstahl ▪ Kunststoffe
Am Heegwald 27 D-76227 Karlsruhe Fon +49(0)7 21 / 62 92 -0 Fax +49(0)7 21 / 62 92 -6 66		Im Schiffelland 48 D-66386 St. Ingbert Fon +49(0) 68 94 / 8 93 -0 Fax +49(0) 68 94 / 8 93 -35

Erweiterung der Öffnungszeiten

Der frühe Vogel...trainiert vor der Arbeit!
Seit dem 8. Juni hat das Studio montags bereits ab 6 Uhr geöffnet, ab dem 17.9. wird auch donnerstags um 6 Uhr Training möglich sein.

Unsere Öffnungszeiten ab 17.9.:

Mo	6.00 - 22.00 Uhr
Di	7.00 - 22.00 Uhr
Mi	7.00 - 22.00 Uhr
Do	6.00 - 22.00 Uhr
Fr	7.00 - 22.00 Uhr
Sa	9.00 - 20.00 Uhr
So	9.00 - 20.00 Uhr

Neue Geräte

Nachdem unsere beiden alten Bikes in den Ruhestand verabschiedet wurden, bekommen wir noch ein weiteres Laufband und einen neuen Butterfly / Butterfly Reverse von unserem Geräteausstatter Technogym. Die Bestellung ist erfolgt, wir hoffen, die Geräte noch vor den Sommerferien zu bekommen.

Abschied Chris

Unser sportlicher Leiter Christoph Kluth verabschiedet sich Ende September und verlässt mit seiner Partnerin zum weiteren Studium unsere schöne Stadt

Lieber Chris, vielen Dank für deinen großen Einsatz, deine innovativen Ideen in der Studioorganisation, deinen tollen Umgang mit den Mitgliedern und dem Team!

Wir werden dich vermissen, wünschen dir aber natürlich für deinen weiteren Weg nur das Allerbeste!

Alles hat ein Ente...

In den letzten Wochen hatten wir auf der Terrasse unseres Studios einen ungebetenen gefiederten Gast. Eine Nilgans hat es sich auf unserer Anlage gemächlich gemacht.

Die verglaste Fassade des Fitness-Studios hat das Tier dann wohl hormonell Gans durcheinander gebracht, verbrachte das durchaus farbenprächtige Federvieh doch teilweise stundenlang damit, sein Spiegelbild entweder zu attackieren oder aber auffällig posierend zu balzen, was dazu führte, dass wir die Terrassentür teilweise über einen längeren Zeitraum geschlossen lassen mussten.



Jedoch waren die Hinterlassenschaften auf den Fliesen nicht Gans so lecker, weshalb wir bzgl. des korrekten Umgangs mit unserem gefiederten Freund beim Veterinäramt der Stadt Karlsruhe um Hilfe gebeten haben.

Dieses empfahl uns regelmäßige „Vergrämnungsmaßnahmen“, z.B. aktives Verscheuchen, nass spritzen etc., was durch die Mitarbeiter dann auch umgesetzt wurde.

Ob die Sache mit der Gans dadurch jetzt ein Ente hat, wird sich zeigen.

Stefan Maier

Erfolgreiche erste Jahreshälfte für die Frisbeeabteilung

Die Frisbeeabteilung blickt auf eine ereignisreiche und erfolgreiche erste Jahreshälfte zurück. Von internationalen Erfolgen über die Weiterentwicklung unseres Trainings bis hin zu neuen Spezial Events gab es viele Highlights.

Flamingo Open – unser jährliches Disc-Golf-Highlight

Mit den Flamingo Open veranstaltete unser Verein erneut sein eigenes großes Disc-Golf-Turnier.

Gespielt wurde auf einem anspruchsvollen 18-Bahnen-Kurs mit insgesamt 72 Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Das Turnier hat sich mittlerweile fest im regionalen Disc-Golf-Kalender etabliert und bietet sowohl sportlich ambitionierten Spielerinnen und Spielern als auch Einsteigern eine tolle Atmosphäre.

Frisbeer Cup 2026 in Prag

Beim internationalen Frisbeer Cup 2026, dem größten Indoor-Freestyle-Turnier Europas, das vom 13.-15. März 2026 in Prag stattfand, konnte unser Verein starke Erfolge feiern.

Besonders erfreulich war der Sieg unseres Coop-Teams mit Florian Hess, Christian

Lamred und Simon Wassermann. Gegen starke internationale Konkurrenz zeigte das Team beeindruckende Leistungen und sicherte sich verdient den Turniersieg.



Auch im Einzel konnte ein großer Erfolg gefeiert werden:

Christian Lamred erreichte im „Turbo Shred“ einen hervorragenden 2. Platz.

Disc-Golf bei den World Games 2029

Ein historischer Schritt für unseren Sport: Disc-Golf wurde offiziell für die World Games 2029 bestätigt.

Diese Entscheidung ist eine riesige Chance für die weitere Entwicklung des Sports – sowohl international als auch in Deutschland.



Für Vereine, Schulen und Hochschulen eröffnen sich dadurch neue Möglichkeiten, Disc-Golf noch stärker sichtbar zu machen und Nachwuchs zu gewinnen.

Neues Trikot

Ein weiteres Highlight war die Entwicklung unseres neuen Trikots. Lukas und Andreas haben mit viel Engagement mehrere Design-Iterationen erstellt und dabei ein modernes und sportliches Erscheinungsbild entwickelt, das auch unseren Flamingo geschickt einbindet.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen:

Seit vielen Jahren verfügt der Verein nun wieder über ein eigenes gemeinsames Outfit, das sowohl bei Turnieren als auch bei Veranstaltungen für einen starken Teamauftritt sorgt.



Intensivierung des Disc-Golf-Trainings

Auch im Trainingsbereich wurde weiter investiert. Dank großer Unterstützung der DFV Disc-Golf-Abteilung konnten neue Trainingsscheiben angeschafft werden.

Dadurch sind nun gezieltere Lerneinheiten und strukturierte Trainingsformen möglich, die insbesondere Einsteigerinnen und

Einsteigern helfen, schneller Fortschritte zu machen.

Hochschulsport-Kooperation

Auch die Zusammenarbeit mit dem KIT Hochschulsport wurde weiter ausgebaut.

Beim Kick-off-Event wurde erstmals Disc-Golf präsentiert und aktiv beworben. Aufgrund organisatorischer Herausforderungen bei der späteren Anmeldung konnte das Angebot zwar noch nicht wie geplant umgesetzt werden, dennoch war die Resonanz sehr positiv und bildet nun eine gute Grundlage für das nächste Jahr.

Erfolgreiche Disc-Golf-Turnierteilnahmen

Neben den vereinseigenen Veranstaltungen waren unsere Spielerinnen und Spieler auch bei zahlreichen externen Disc-Golf-Turnieren vertreten und konnten mehrere starke Ergebnisse erzielen.

Beim Fächerstadt Flamingo Open 2026 erreichte Andreas Jung einen hervorragenden 2. Platz in der Open Division. Ebenfalls starke Leistungen zeigten Michael Finkbeiner und Hennes Meyer mit jeweils einem 3. Platz in ihren Divisionen.

Beim Dynamikum Winter Open konnte Jonas Beck den Turniersieg feiern und sich den 1. Platz sichern.

Auch beim Charity Open Eningen überzeugte Jonas Beck mit einem starken 2. Platz.

Beim Wiesensee Open erreichten Bastian Anedda und Hennes Meyer jeweils den 3. Platz in ihren Divisionen.

Ein besonderer Erfolg gelang beim Wiesensee Vereinscup:

Dort erreichten Hennes Meyer, Tommy Finkbeiner und Bastian Anedda gemeinsam einen hervorragenden 2. Platz.

Die zahlreichen Turnierteilnahmen und Podestplätze zeigen eindrucksvoll die positive Entwicklung unserer Disc-Golf-Abteilung – sowohl im Breitensport als auch im leistungsorientierten Bereich.

Lehrerfortbildung in Neureut

Im Bereich Nachwuchs- und Bildungsarbeit engagiert sich unser Verein ebenfalls weiterhin intensiv.

Bei einer Lehrerfortbildung am Schulzentrum Neureut wurde Freestyle Frisbee als vielseitige und motivierende Sportart von Christian Lamred vorgestellt. Die positiven Rückmeldungen zeigen, dass Freestyle auch im Schulbereich zunehmend auf Interesse stößt.

Discgolf Special Events

Auch abseits des regulären Trainings- und



Turnierbetriebs gab es zahlreiche besondere Discgolf-Events mit viel Spaß und Gemeinschaft.

Ein Highlight zur dunklen Jahreszeit ist „Disc Glow in the Dark“ im Otto-Dullenkopf-Park mit beleuchteten Bahnen und leuchtenden Scheiben in besonderer Atmosphäre.

Mehrere Doubles-Turniere sorgten für spannende Teamwettbewerbe – darunter auch ein Event auf dem temporären Alb-Parcours.

Zusätzlich fand ein Discgolf-Fotoshooting für Vereinsmedien und Social Media statt.

Mit dem Ryder Cup wurde außerdem ein internes Team-Event im Wettbewerbsformat durchgeführt.

Ein weiteres schönes Gemeinschaftserlebnis war die Discgolf-Vatertagswanderung an der Alb mit gemeinsamen Runden und geselligem Ausklang.

Insgesamt zeigt sich:

Die Frisbee-Abteilung entwickelt sich sportlich und organisatorisch stetig weiter – mit vielen engagierten Mitgliedern, erfolgreichen Turnierteilnahmen und spannenden Projekten für die Zukunft.

Sportliche Höhepunkte sind in dieser Saison die Deutschen Freestyle Frisbee Meisterschaften und die Weltmeisterschaften in München.

Unser Training ist dienstags 18 Uhr!

Komm vorbei, wir freuen uns immer über neue Spieler*innen!

Florian Hess



SPIELVERDERBER

Es ist im Leben wie im Sport: Plötzlich ist das Spiel vorbei und wir spüren wie nahe Freude und Traurigkeit beieinander liegen. Heute schon an das Unausweichliche zu denken, fällt keinem leicht, ist aber der beste Weg, selbstbestimmt damit umzugehen. Gut zu wissen, dass man auch in schweren Stunden einen verlässlichen Begleiter hat – die Trauerhilfe Stier.

Kostenlose Vorsorgemappe oder Termin vereinbaren:
Wann immer Sie uns brauchen – wir sind für Sie da.



TRAUERHILFE STIER seit 1902

Gerwigstr.10 · 76131 Karlsruhe · (0721) 9646010



Ohne DRUCK läuft bei uns nix!

Ob Briefbogen, Blocks, Flyer,
Broschüren oder Bücher,
bis hin zum Postversand:

**In Sachen Druck
sind Sie bei uns richtig.**

Wir erstellen Ihnen gerne
ein unverbindliches Angebot.

**NUNNENMANN
GMBH OFFSET
DRUCKEREI.**

Am Gäxwald 17
76863 Herxheim
Tel.: 0 72 76 / 96 97 98
Fax: 0 72 76 / 96 97 99
info@druckerei-nunnenmann.de
www.druckerei-nunnenmann.de

Zweimal Silber für die SSC-Turnerinnen

Am 28. Februar 2026 fanden in Bretten die Pflichtwettkämpfe im Gerätturnen statt. Der SSC war mit zwei Mannschaften vertreten und konnte dabei hervorragende Ergebnisse erzielen.

In der Gauklasse 8/9 gingen unsere jüngsten Turnerinnen mit Carla Balter, Anna Frank, Mona Steller, Lore Runzheimer und Ayana Frank mit Übungen der P3 an den Start. Gegen insgesamt 21 weitere Vereine erkämpften sie sich einen hervorragenden 2. Platz. Besonders beeindruckend waren die Leistungen von Carla und Anna am Reck. Mit jeweils 12,7 Pkt. erreichten sie die höchste Wertung aller Teilnehmerinnen an diesem Gerät und kamen damit nahe an die maximal möglichen 13 Punkte heran. Carla zeigte zudem am Boden die beste Übung mit 12,7 Pkt.

Auch die Mannschaft Bezirksklasse 10/11

mit Frida Herold, Emma Balter, Maria Convers, Charlotte Kelemen und Frida Schaller überzeugte mit starken Leistungen mit ihren P5-Übungen und belegte ebenfalls den 2. Platz. Für besondere Glanzpunkte sorgte Charlotte Kelemen, die sowohl am Sprung mit 14,6 Punkten als auch am Reck mit 14,8 Punkten die höchsten Wertungen des Tages erzielte. Emma Balter erreichte am Schwebebalken mit 14,0 Punkten ebenfalls die Tageshöchstnote.



Mit diesen hervorragenden Ergebnissen qualifizierten sich die Turnerinnen für den Bezirksentscheid am 21. März in Hochstetten. Dort trafen die jeweils besten zwei Mannschaften aus den Turngauen Pforzheim, Bruchsal und Karlsruhe aufeinander. In dem starken Teilnehmerfeld zeigten die SSC-Turnerinnen erneut ihr Können und belegten einen ausgezeichneten 3. Platz.

Wir gratulieren allen Turnerinnen herzlich zu ihren tollen Leistungen und bedanken uns bei den Trainerinnen, den Kampfrichterinnen, Betreuern und Eltern für ihre Unterstützung.

Gerda Desserich

Neuer Abteilungsleiter und neue Kurse im Judo

Es ist für einige eine Neuigkeit, dass wir einen neuen Abteilungsleiter für die Judoabteilung seit Februar haben. Damit wir uns aber noch einmal an den ehemaligen Abteilungsleiter Peter Feuchter erinnern, der immer noch Trainer für die Erwachsenen bei uns ist, und was er alles Großartiges in seiner Arbeit erreichte, schildere ich nochmal seine Laufbahn im SSC.

Peter Feuchter ist seit 1981 Übungsleiter im SSC und übernahm nach nur vier Jahren auch die Position des Abteilungsleiters für Judo. In den 40 Jahren seiner Arbeit im SSC bereitete er allen viel Freude am Trainieren und hat auch immer fürs Schwitzen gesorgt. Er bereicherte uns mit vielen Techniken und leitete hervorragend die Judoabteilung. 2006 bekam er sogar eine Verdienstnadel des Landes Baden-Württemberg. Mit



einem starken Gemeinschaftsgefühl und seinem Einsatz im Bereich Integration und Inklusion, ist er besonders hervorzuheben. Seine Verlässlichkeit, fachliche Kompetenz, Motivation und Engagement zeigen sich deutlich. Er trägt den 3. Dan seit 1993 und hat den Trainer B seit 1994. Außer im Judo, kann er sich noch auf seine Zeit als Großvater freuen!

Außerdem gratulieren wir Simon Kelemen zu seiner neuen Position als Abteilungsleiter!

Zudem bieten wir auch ein paar neue Kurse als Judoabteilung an:

Neuer Kurs: Judo & Ju-Jutsu

Es ist die ideale Kombination aus Kampfsport, Fitness und Selbstverteidigung! In unserem neuen Kurs verbinden wir die dynamischen Wurf- und Falltechniken des Judos mit den vielseitigen Selbstverteidigungstechniken des Ju-Jutsu. Das Training fördert Kraft, Ausdauer, Koordination und Selbstvertrauen – abwechslungsreich, praxisnah und mit viel Spaß in der Gruppe.

Neuer Kurs: Eltern-Kind-Judo

Spielerisch und mit viel Freude an der Bewegung können Kinder gemeinsam mit einem Elternteil die Welt des Judos entdecken. Abwechslungsreiche Bewegungslandschaften, Gleichgewichtsübungen, kleine turnerische und akrobatische Elemente sowie altersgerechte Spiele fördern Motorik, Koordination und Körpergefühl. Ganz nebenbei stärken die Kinder ihr Selbstvertrauen, sammeln erste Erfahrungen auf der Matte und erleben gemeinsam mit Mama oder Papa viele Erfolgserlebnisse.

Beide Kurse beginnen nach den Sommer-





Wettkampf angetreten. Und schon lief der erste Wettkampf hervorragend für alle Teilnehmer*innen. Phillip Hartkorn, in der Altersklasse Männer, hat sich nach drei sofortigen Gewinnen die Goldmedaille geholt. Obwohl der letzte Kampf etwas länger gedauert hat, hat er bei seinen ersten zwei Kämpfen fast sofort den Ippon geholt und den Kampf gewonnen. Ein weiterer erfolgreicher Teilnehmer ist Markus Badinger, der nach einem wunderschönen Hebel seinen Kampf gewonnen und die Bronzemedaille geholt hat. Die dritte Teilnehmerin ist Luise Bierhals, die sich als Repräsentantin des

ferien. Die Anmeldungen erfolgen über das SSC-Büro. Weitere Informationen dazu können Sie auf der SSC-Judo Seite nachlesen.

Um auch ein paar Erfolge der letzten Monate zu schildern, haben vier Judoka erfolgreich an einem Gürtelfarbenturnier teilgenommen. Zum ersten Mal seit vielen Jahren ist ein Judo Team des SSC Karlsruhe im



SSC Karlsruhe Judoteams den vierten Platz geholt hat. Und zuletzt Natasa Durham, die nach einem effektiven Würger ebenfalls einen Ippon geholt und ebenfalls die dritte Platzierung bekommen hat.

Und es gilt weiterhin: Interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind jederzeit herzlich eingeladen, im laufenden Training vorbeizuschauen und Judo unverbindlich auszuprobieren. Einfach vorbeikommen, mitmachen und die Faszination Judo selbst erleben!

Natasa Durham

Deutsches Team bei der WM 2026



Jedes Enshin Dojo stellte 2026 einen Kämpfer für die Weltmeisterschaft im Enshin Karate, den World Sabaki Challenge: Nathanael Blumenröther trat aus Freiburg im Mittelgewicht an, ebenso Maurice Lux aus Überherrn im Saarland. Moritz Lober vertrat Deutschland am 23. Mai in Denver im Leichtgewicht.

Dieses Jahr konnte noch



keiner der Kämpfer einen Titel nach Hause bringen, alle drei Kämpfer erreichten das Viertelfinale. Insbesondere die Kämpfe von Sensei Nathanael und Sensei Moritz waren extrem knapp.

Sensei Nathanael traf im Viertelfinale auf Alexandre Cortiella aus Spanien. In der regulären Kampfzeit konnte keiner der Kämpfer einen Punkt erzielen, im Kampf-richterentscheid führte Nathanael 2:1. Da auch zwei

Kampfrichter unentschieden stimmten, ging der Kampf in die Verlängerung. Nach der Verlängerung stimmten drei gegen zwei Kampfrichter für Alexandre, somit ging der Kampf extrem knapp an den Spanier.

Ähnlich eng war das Ergebnis bei Moritz Lober. Er trat gegen Kosuke Chikamoto an, den amtierenden Leichtgewichts-Weltmeister.



Moritz dominierte den Kampf über weite Strecken, erhielt aber kurz vor Ende des Kampfes eine dritte Verwarnung, was zu einem Strafpunkt führt. Kosuke vermied dies knapp mit nur zwei Verwarnungen. Dadurch ging das Viertelfinale an Kosuke.

Kosuke Chikamoto gewann das Leicht-

gewicht auch 2026 im Finaleskampf gegen Ryosuke Katagiri, beide aus Japan. Alexandre Cortiella wurde zweiter im Mittelgewicht, Champion 2026 wurde Marcus Kardas aus Australien.

Im Schwergewicht siegte Lukas Stankiewicz aus Polen zum sechsten mal, Zweiter wurde Niko Mbog aus Frankreich. Nach dieser enormen Siegesserie beendete Lukas mit 41 Jahren seine Karriere als Wettkämpfer.

Die Wettkampfmannschaft leitete Europavorsitzender SouShihan Chandana Muthunayake aus Freiburg gemeinsam mit Shihan Jan Reichert aus Karlsruhe und Sensei Marius Max aus Überherrn. Alle drei besuchten am Sonntag das Seminar des Großmeisters Kancho Joko Ninomiya und bringen die

neuesten Sabaki-Techniken zur Selbstverteidigung und zum Wettkampftraining mit.

Alle drei Wettkämpfer sind hoch motiviert, im nächsten Jahr einen Titel nach Hause zu bringen. Daher stehen als nächstes die Deutsche Meisterschaft am 20. Juni im Saarland und die Europameisterschaft am 28. November in Freiburg an.

Jan Reichert



Ausflug an den Schluchsee – Schluchseelauf einmal anders

Auch in diesem Jahr waren die SSC Runners beim Schluchseelauf vertreten. Verletzungsbedingt ging es diesmal nicht auf die Laufstrecke, sondern auf die Walking-Distanz. Sportlich unterwegs, aber etwas entspannter als gewohnt.

Das Wetter hatte allerdings andere Pläne: Pünktlich zum Start Regen, später Graupel und schließlich sogar Hagel. Unsere mitgereiste „Wetterfee“ erklärte uns dabei fachkundig und live die verschiedenen Niederschlagsformen, sehr zur Erheiterung, zumindest solange es noch erträglich war.

Die Motivation wurde durch das Wetter kurzzeitig auf eine harte Probe gestellt,



inklusive erster Gedanken an eine Zuflucht in Richtung Wärme.

Gemeinsam haben wir uns jedoch durchgebissen und den Rundkurs erfolgreich absolviert. Belohnt wurden wir am Ende mit Sonne im Ziel und einem wohlverdienten Getränk in bester Stimmung.

Fazit: Viel Wetter, viel Teamgeist und ein rundum gelungener Ausflug mit Erinnerungswert.

Tina Rausch

Im Marathon unter die Top 15 Deutschlands, drei neue Bestmarken und Mannschaft des Jahres

Als Läuferin finde ich die Herbst- und Wintersaison immer recht herausfordernd, mit vielen Trainingskilometern im Nassen und Kalten. Trotz einiger kleiner Rückschläge kann ich insgesamt auf drei neue Bestzeiten über 10 km, Halbmarathon und Marathon im letzten halben Jahr zurückschauen:



Mein Herbst-Highlight 2025 war der Start bei meinem zweiten Marathon in Frankfurt: Nach einer Vorbereitung ohne größere Ausfälle trat ich mit dem Ziel an, die 2:40-Stunden-Marke zu unterbieten. Bei starkem Wind und Problemen ab Kilometer 30 verpasste ich diese in 2:40:50 Stunden leider

knapp, doch freute ich mich über die neue Bestzeit, die Platzierung als drittschnellste deutsche Teilnehmerin und einen Platz in den Top 15 der deutschen Bestenliste 2025.

Der Winter lief dann etwas holpriger, begleitet von Erkältungssaison und hartnäckigen Achillessehnenproblemen. Umso überraschender war es, dass ich bei der Winterlaufserie Rheinzaubern trotzdem eine neue 10-km-Bestzeit von 33:58 Minuten laufen konnte. Dass das Wintertraining gut angeschlagen hat, zeigte sich beim Bienwald-Halbmarathon in Kandel: Auf der bekanntlich schnellen, flachen Strecke konnte ich meine fünf Jahre alte Halbmarathon-Bestzeit auf 1:14:50 Stunden verbessern – rund eineinhalb Minuten schneller als zuvor.

Eine hartnäckige Erkältung hat mich bis zu den Deutschen Meisterschaften im Halbmarathon begleitet, und so ging es vor allem darum, das Beste aus der Situation zu machen und eine möglichst gute Leistung mit der Mannschaft zu erreichen. Umso größer war die Freude, dass wir als Team – gemeinsam mit Melina Wolf und Saskia Haug – unseren Meistertitel verteidigen konnten, nachdem wir im Herbst bereits den Vizemeistertitel in der 10-km-



Mannschaft erlaufen hatten.

Zum Abschluss der Frühjahrsaison stand mit dem Marathon Deutsche Weinstraße eine besondere Herausforderung an: Ohne spezifische Vorbereitung, eher „aus dem Training heraus“, wagte ich die volle Marathondistanz mit rund 500 Höhenmetern. Für mich aus dem Karlsruher Flachland war das eine echte Herausforderung. In 2:51 Stunden konnte ich das Rennen gewinnen – bei toller Stimmung an der Strecke, ein richtig schöner Saisonabschluss.

Die Krone jedoch wurde Ende April mit der Wahl zur Sportmannschaft des Jahres der Stadt Karlsruhe aufgesetzt. Hier durften wir uns als Langstreckenmannschaft der Männer und Frauen über die goldene Pyramide für unsere Meister- und Vizemeistertitel über 10 km, Halbmarathon, Crosslauf und Berglauf in verschiedenen Besetzungen freuen.

Jetzt steht erst mal eine kurze Pause an, bevor die Vorbereitung für den Herbst beginnt. Das nächste große Ziel ist klar: Beim Berlin-Marathon möchte ich noch einmal die 2:40-Stunden-Marke angreifen.

Sophia Wunsch

Nachwuchs überzeugt auf ganzer Linie

Die Leichtathletinnen und Leichtathleten des SSC können auf eine äußerst erfolgreiche erste Saisonhälfte 2026 zurückblicken. Von den Hallenwettkämpfen im März bis zu den Kreismeisterschaften im Juni überzeugten unsere Nachwuchsatletinnen und -athleten mit zahlreichen Podestplätzen, persönlichen Bestleistungen, Qualifikationen für die Badischen Meisterschaften und sogar neuen Rekorden.

Am Sonntag 15.3. waren wir beim Hallensportfest in Mannheim. Hier konnten die

Altersklasse U12 und U14 sich erstmals in der Saison 2026 messen.

Victoria (U12/w10) zeigte in ihrem ersten Wettkampf im Vierkampf durchgehend starke Leistungen und wurde Gesamterste. Auch Laura aus der U14 (w12) sicherte sich im 60m Sprint Platz 2 auf dem Treppchen. Auch alle anderen konnten überzeugen. Viele neue Bestleistungen wurden aufgestellt und für einige war es sogar der allererste Wettkampf überhaupt.

Am Samstag, 25. April, fiel in Königsbach-Stein der Startschuss in die diesjährige Freiluftsaison. Unsere Athletinnen und Athleten präsentierten sich dabei bereits in sehr guter Frühform und konnten mit zahlreichen starken Leistungen überzeugen.



Besonders erfolgreich war Victoria, die in der weiblichen U12 (W10) den Dreikampf – bestehend aus 50 m Sprint, Weitsprung und Schlagballwurf – für sich entscheiden konnte. In der U16 (W15) glänzte Michaela über 800 m und sicherte sich in neuer persönlicher Bestzeit den ersten Platz. Auch Lukas (U14/M13) zeigte ein starkes Rennen über 800 m und belegte einen hervorragenden zweiten Platz. Ebenfalls auf Rang zwei landete Cara (U16/W14) im Kugelstoßen.

Neben diesen Podestplatzierungen konnten sich auch Sophia, Ella, Clara M., Franz

und Viktoria über neue persönliche Bestleistungen freuen.

Ein gelungener Wettkampftag war es zudem für unsere jüngsten Starterinnen und Starter aus der U10-KiLa-Gruppe: Clara E., Ema, Max, Florentijn, Nora und Stella erreichten gemeinsam einen starken dritten Platz im Teamwettbewerb.

Am Wochenende des 9. und 10. Mai fanden in Ettlingen die Blockwettkämpfe der Leichtathletik statt. Die Athletinnen und Athleten konnten dabei zwischen den Blöcken „Sprint-Sprung“ und „Lauf“ wählen. Zum Block „Sprint-Sprung“ gehören die Disziplinen Weitsprung, Hürden, Sprint, Speerwurf und Hochsprung, während im Block „Lauf“ Weitsprung, Hürden, Sprint, Ballwurf sowie der 800- bzw. 2000-Meter-Lauf absolviert werden mussten.

Besonders erfreulich: Gleich drei Nachwuchsathlet:innen unseres Vereins konnten sich für die Badischen Meisterschaften im Blockwettkampf qualifizieren, die Ende Juni beziehungsweise Anfang Juli stattfinden werden.

In der Altersklasse U16 (W14) erreichten Sophia und Cara die Qualifikationsnorm im Block „Sprint-Sprung“. Vor allem im Hochsprung überzeugten beide mit starken Leistungen.

Auch Lukas aus der U14 (M13) konnte sich im Block „Lauf“ für die Badischen Meisterschaften qualifizieren. Herausragend war dabei insbesondere sein starker 800-Meter-Lauf.

Lucy aus der U18 war an beiden Wettkampftagen im Einsatz und sammelte erste wertvolle Erfahrungen im Siebenkampf.

Am Sonntag gingen außerdem Viktoria und Nevla (beide U14) im Block „Lauf“ an den Start. Beide konnten sich über neue

persönliche Bestleistungen in einzelnen Disziplinen freuen.

Traditionell nahm unsere Leichtathletikabteilung an Christi Himmelfahrt am Schülersportfest des TSV Reichenbach in Waldbrunn teil. In diesem Jahr meinte es das Wetter allerdings nicht gut mit den Athletinnen und



Athleten. Immer wieder sorgten heftige Regenschauer und starker Wind für schwierige Wettkampfbedingungen. Dennoch zeigten unsere Starterinnen und Starter aus der U12 und U14 starke Leistungen und erzielten zahlreiche tolle Platzierungen. Besonders erfolgreich war Victoria (W10), die sowohl den Drei- als auch den Vierkampf mit großem Vorsprung gewann. Zusätzlich belegte sie im 800-Meter-Lauf den zweiten Platz. Herausragend war vor allem ihre Leistung im Hochsprung: Mit übersprungenen 1,32 Metern verbesserte sie den bisherigen SSC-Rekord in der Altersklasse W10 aus dem Jahr 1979 um ganze elf Zentimeter. Auch die weiteren Athletinnen und Athleten überzeugten mit sehr guten Ergebnissen: Sam (M11) erreichte Platz drei im Dreikampf, Martin (M10) wurde Zweiter im Dreikampf. Nevla (W13) musste sich im 800-Meter-Lauf nur knapp geschlagen geben und belegte einen starken zweiten Platz. Lukas (M13) sprang im Weitsprung auf Rang drei. Franz (W10) absolvierte ihren ersten Vierkampf und erreichte einen guten siebten Platz.

Viktoria (W12) belegte Rang vier über 800 Meter und Jolantha (W11) zeigte bei ihrem ersten Wettkampf insbesondere im 50-Meter-Sprint großes Potenzial. Auch unser U10-KiLa-Team mit Clara E., Lina, Lena, Nika, Julian, Ema, Nora und Stella durfte sich freuen: Die Mannschaft erreichte einen tollen dritten Platz. Trotz der widrigen Wetterbedingungen war das Schülersportfest für alle Beteiligten ein erfolgreicher Wettkampftag mit vielen starken Leistungen und persönlichen Erfolgen.

Am Samstag, 13. Juni, nahmen insgesamt 19 Athletinnen und Athleten der Altersklassen U10 bis U16 an den Kreismeisterschaften im Mehrkampf beim TV Mörsch in Rheinstetten teil. Bei sommerlichen Temperaturen von rund 27 Grad zeigten unsere Nachwuchssportlerinnen und -sportler hervorragende Leistungen und wurden



mit zahlreichen Top-Platzierungen belohnt. Für das sportliche Highlight des Tages sorgte Victoria in der Altersklasse W10. Sie gewann sowohl den Drei- als auch den Vierkampf souverän und stellte darüber hinaus mit übersprungenen 1,42 Metern im Hochsprung einen neuen Badischen Rekord auf. Damit verbesserte sie die bisherige

Bestmarke von 1,40 Metern, die seit dem Jahr 2000 Bestand hatte. Auch die weiteren Athletinnen und Athleten überzeugten mit starken Leistungen. Cara (W14) erreichte im Vierkampf einen hervorragenden zweiten Platz. Martin (M10) sicherte sich im Dreikampf Rang drei, während Clara M. (W11) im Vierkampf ebenfalls den Sprung auf das Siegerpodest schaffte und Dritte wurde. Besonders erfreulich waren zudem die persönlichen Bestleistungen von Nevja, Viktoria und Lukas, die ihre starke Entwicklung eindrucksvoll unter Beweis stellten. Erfolgreich verliefen auch die Staffelwettbewerbe. Michaela und Leonie (beide W15) gewannen mit ihrer 3x800-Meter-Staffel den ersten Platz. Clara M. erreichte mit ihrer U12-Staffel einen hervorragenden dritten Rang. Für einen weiteren Höhepunkt sorgte unser U10-KiLa-Team. Clara E., Hanna, Ema,

Emilia, Max, Nora, Nika, Lina, Lena und Stella zeigten eine geschlossene Mannschaftsleistung und konnten sich am Ende über den Sieg und Platz eins freuen. Ein besonderer Dank gilt unseren Trainern und Betreuern. Nils wurde für seine engagierte und erfolgreiche Trainingsarbeit einmal mehr mit zahlreichen Spitzenplatzierungen seiner Schützlinge belohnt. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei Mo und Lucy für die hervorragende Betreuung unseres U10-Teams während

des gesamten Wettkampftages. Herzlichen Glückwunsch an alle Athletinnen und Athleten zu diesen großartigen Erfolgen!

Bis Anfang Oktober haben wir noch zahlreiche Wettkämpfe. Darüber lesen Sie dann im nächsten SSC Info.

Stefan Aschenbrenner

Erfolgreicher Start in die Wettkampfsaison 2026

Die Wettkampfsaison 2026 begann für unsere Rhythmische Sportgymnastik-Abteilung mit einem Trainingswettkampf in Sport 21 und den Gaumeisterschaften



Unsere Juniorengruppe

in Graben. Dort erzielten unsere 35 Wettkampfmädchen bereits zahlreiche tolle Platzierungen und präsentierten sich in sehr guter Form vor dem ersten großen Highlight des Jahres – den Badischen Meisterschaften in Karlsruhe.

Ab der Altersklasse 10 Jahre gingen unsere Gymnastinnen bei den Badischen Meisterschaften in der eigenen Halle in Sport 21 an den Start. Bereits am Samstag konnten sich unsere Level B Wettkampfmädchen hervorragend präsentieren. Besonders erfreulich war der Auftritt unserer großen Gymnastinnen Melissa und Anne-Kathleen, die mitten in der Abiturprüfungsphase starke Wettkämpfe absolvierten und sich weiterqualifizieren konnten.

Am Sonntag standen dann die Wettkämpfe der Leistungsklasse (Level A) auf dem Programm. Auch hier überzeugten unsere Gymnastinnen mit starken Übungen und qualifizierten sich geschlossen für die Regionalen Süddeutschen Meisterschaften in Ludwigschafen und Düsseldorf.

Eine Woche später fanden in Neulußheim die Badischen Meisterschaften der Gruppen statt. Alle unsere vier Gruppen in verschiedenen Altersklassen zeigten gelungene Choreografien und wurden mit tollen Platzierungen auf dem Treppchen belohnt.

Am 2. Mai folgten die Baden-Württembergischen Meisterschaften im Einzel- und Gruppenwettkampf. Hier konnten wir gleich zwei Baden-Württembergische Meistertitel feiern: Unsere Gruppe „Level A Jugend Leistungsklasse“ gewann den Titel im Gruppenwettkampf und Emilia Geier sicherte

sich im Einzel mit dem Band ebenfalls den Meistertitel.

Für die Level-A-Gruppe Schüler Leistungs-



Unsere kleinsten Wettkampfgymnastinnen



Die Gruppen der Kinder und Schülerklasse

klasse waren die Baden-Württembergischen Meisterschaften zugleich die letzte wichtige Vorbereitung auf die Deutschen Meisterschaften im rheinland-pfälzischen Dahn. Dort erreichten die Mädchen nach zwei nahezu fehlerfreien Übungen einen hervorragenden siebten Platz.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gymnastinnen zu diesen großartigen Erfolgen! Ein großes Dankeschön an unsere hauptverantwortlichen Trainerinnen Anja Engster und Maxi Bachmayer für ihre engagierte und hervorragende Arbeit.



Unser Trainerteam mit Kampfrichterin Zlata und Enja



Unsere Schülergruppe bei den Deutschen Schülermeisterschaften

Wir drücken nun die Daumen für die **anstehenden Wettkampfhighlights:**

Deutschland Pokal für Iaroslava in Westerburg

Deutsche Meisterschaften der Level A Gruppe 12-15 Jahre in Nürnberg

Qualifikation zu den Finals in Hannover für Enja und Zlata. Sie kämpfen um ihr Ticket in Berlin.

Die „kleinen Gymnastinnen“ starten erst spät in der Saison und haben am 27. Juni in Sport 21 ihr Wett-

kampf Highlight: Badische Meisterschaften in Karlsruhe in Sport 21. Kommt gerne vorbei!

Shana Rudolph

Rückblick auf die Saison 2026 der rockArollers Karlsruhe

Das Jahr 2026 hat sich für die rockArollers Karlsruhe schon früh als ein ebenso intensives wie erfolgreiches RollerDerby-Jahr erwiesen – voller sportlicher Highlights, internationaler Vernetzung und beeindruckendem Engagement auf und neben dem Track.



Ein energiegeladener Auftakt: Quail Clash im Februar

Den Startpunkt setzte im Februar das vereinseigene Turnier „Quail Clash – fast and featherous“, das einmal mehr gezeigt hat, was die Karlsruher Derby-Community ausmacht: Organisationstalent, Herzblut und sportliche Qualität. Quail (deutsch: Wachtel) ist das Maskottchen des deutschen Allgender Nationalteams.

In gewohnt professioneller Atmosphäre trafen sich Teams aus dem In- und Ausland, um sich auf hohem Niveau zu messen. Das Turnier diente als Vorbereitung für das deutsche Nationalteam

für den Men's Roller Derby Worldcup in Orléans, der Anfang Mai stattfand. Zu Gast waren neben dem deutschen Nationalteam, das belgische, niederländische und das italienische Team. Aber auch die rockAbillies (Allgender Team von Roller Derby Karlsruhe) zeigte an diesem Wochenende, was es kann

und bestritt erfolgreich ein Spiel gegen ein gemischtes Team aus ganz Deutschland.

Gleichzeitig wurde der Quail Clash wieder zu einem Treffpunkt des deutschen und internationalen Roller Derby: Freundschaften wurden gepflegt, neue Kontakte geknüpft – und nicht zuletzt konnten die karlsruher Spieler:innen vor heimischem Publikum ihr Können eindrucksvoll präsentieren.

Auf Reisen: Auswärtsspiele in Erfurt

Im Juni zog es die rockArollers auch in die Ferne – nämlich nach Erfurt, wo gleich zwei Begegnungen auf dem Programm standen. Das Event bildete den Saisonauftakt für das





Bundesliga Team von Roller Derby Karlsruhe, die rockArollers.

Die erste Begegnung gegen Roller Derby Erfurt konnten die rockArollers nach anfänglichen Schwierigkeiten souverän für sich entscheiden (158:84 Endstand).

Die zweite Begegnung war die deutlich schwierigere: Roller Derby Dresden, gerade erst aus der 1. Liga abgestiegen, erwies sich als harter Gegner und wir mussten uns letztendlich mit 92:273 geschlagen geben.

Gerade solche Auswärts-spiele sind es, die eine Saison prägen – und die rockArollers haben diese Gelegenheit genutzt, um wertvolle Erfahrungen zu sammeln und ihre Position innerhalb der deutschen Derby-Szene weiter zu festigen.

Internationales Highlight: MRDWC in Orléans

Ein besonderes Glanzlicht des Jahres war im Mai der Men's Roller Derby World Cup (MRDWC) im französischen Orléans. Hier wurde deutlich, wie stark die karlsruher Derby-Community auch international vernetzt ist.

Gleich mehrere Akteur*innen aus dem Umfeld der rockArollers waren in verantwortungsvollen Rollen vertreten:

- **Stefanie Müller** übernahm die Rolle der Nationaltrainerin und trug damit maßgeblich zur sportlichen Ausrichtung ihres Teams bei.
- **Thomas Eckhardt** fungierte als Tournament Head Referee und war damit zentral für die regelkonforme Durchführung des gesamten

Turniers verantwortlich.

- Mit **Silke Schweitzer, Steve Yuan und Mariana Lang** waren zudem drei weitere erfahrene Offizielle aus Karlsruhe im Einsatz.

Die starke Präsenz zeigt, dass sich Engagement im Verein weit über die eigene Liga hinaus auszahlt.



Heimauftritt gelungen

Am 13.6. bestritten die rockArollers dann das erste Heimspiel gegen die Riot Rocketz Leipzig in der Rheinstrandhalle in Daxlanden. Während es nur mit knappem Vorsprung in die Halbzeit ging, zeigte sich dann in der zweiten Halbzeit, was regelmäßiges



Thomas Eckhardt.

Fazit: Ein Jahr voller Dynamik und Zusammenhalt

Die bisherigen Ereignisse des Jahres 2026 zeichnen ein klares Bild: Roller Derby Karlsruhe ist nicht nur sportlich aktiv, sondern auch organisatorisch und international bestens aufgestellt. Wir schauen gespannt auf die zweite Jahreshälfte.

Stefanie Müller

Fotos: Jürgen Ziegler

Training ausmacht: Die rockArollers holten souverän den ersten Heimsieg der Saison mit einem Endstand von 174:101. Damit liegen die rockArollers aktuell auf Tabellenplatz 2 der 2. Bundesliga.

Offizielle bei WFTDA Regional Champs

Zeitgleich zum Heimspiel fanden im belgischen Namur die WFTDA Regional Champs statt und damit das Turnier mit den besten Teams aus Europa. Auch hier unterstützten Mariana Lang und



WIR LIEBEN SAUBER.

GEBÄUDEREINIGUNG-SCHOCH.DE



Erfolgreiches Frühjahr der Schwimmabteilung

Aufstieg unserer Herren in die 2. Bundesliga Süd

Noch vor den Wettkämpfen des Frühjahrs gab es für unseren Verein eine besonders erfreuliche Nachricht: Nach Abschluss aller DMS-Wettkämpfe stand fest, dass unsere Herrenmannschaft mit ihrer starken Leistung vom Dezember in Karlsruhe den Aufstieg in die 2. Bundesliga Süd geschafft hat. Damit kehrt das Team erstmals seit fast 15 Jahren in diese Liga zurück und setzt gleich zu Beginn des Jahres ein starkes Zeichen für die erfolgreiche Entwicklung unserer Schwimmabteilung.

Süddeutsche Meisterschaften „Lange Strecken“

Mit diesem Rückenwind startete die SGR Karlsruhe auch sportlich in das Frühjahr. Bei den Süddeutschen Meisterschaften der Langen Strecken am 21. und 22. Februar in Wetzlar war die SGRK mit acht SchwimmerInnen der Leistungsgruppen 1



und 2 vertreten. Obwohl ein großer Teil der LG1 zeitgleich im Trainingslager in Soma Bay war, zeigte das Team in kleiner Besetzung starke Leistungen und einen geschlossenen Auftritt.

Nikar-Cup 2026

Nur zwei Wochen später ging es für die Leistungsgruppen 1 und 2 zum Nikar-Cup nach Heidelberg. In einem hochklassig besetzten Teilnehmerfeld präsentierten sich unsere AthletInnen in sehr guter Form, erzielten starke Ergebnisse und sicherten sich wichtige Qualifikationen für die weiteren Meisterschaften der Saison.

Internationale Deutsche Meisterschaften der Masters Lange Strecken

Zeitgleich waren auch unsere Masters gefordert. Bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften der Masters „Lange Strecken“ in Stuttgart zeigte das kleine SGRK-Team mit Constanze Hodapp, Hector



Sauri Suarez und Steffen Gantner einen sehr erfolgreichen Auftritt und unterstrich damit, dass die Schwimmabteilung auch in diesem Bereich hervorragend aufgestellt ist.

31. Weinstraßen-Schwimmwettkämpfe

Im April war die SGRK dann mit großer Mannschaftsstärke bei den Weinstraßen-Schwimmwettkämpfen in Neustadt vertreten. Mit 57 SchwimmerInnen aus LG2, A-, B- und D-Team nutzten die Älteren den Wettkampf als letzte Qualifikationsmöglichkeit für die Baden-Württembergischen Meisterschaften, während die Jüngeren auf der 50m-Bahn weitere wichtige Wettkampferfahrung sammeln konnten.

Sportlerehrung der Stadt Karlsruhe

Direkt im Anschluss folgte eine schöne Anerkennung abseits des Beckenrandes. Bei der Sportlerehrung der Stadt Karlsruhe wurden mit Annika Hodapp, Constanze Hodapp und Maria Victoria Schutzmeier gleich drei Schwimmerinnen der SGRK für ihre herausragenden Leistungen im Jahr 2025 ausgezeichnet.



Deutsche Meisterschaften 2026

Ende April richtete sich der Blick dann auf die nationale Bühne. Für die Deutschen



Meisterschaften in Berlin konnten sich sechs SchwimmerInnen der SGR Karlsruhe qualifizieren: Lina Winkler, Ken Kien Duong, Julian Haubrich, Nic Hauer, Joris Jehle und Leo Leverkus. An den vier Wettkampftagen in der SSE zeigten unsere AthletInnen starke Leistungen, sammelten viele persönliche Bestzeiten und präsentierten sich auch im Team sehr geschlossen.

Baden-Württembergische und Süddeutsche Meisterschaften Schwimmerischer Mehrkampf

Anfang Mai standen zunächst die jüngeren Jahrgänge im Mittelpunkt. Bei den Baden-Württembergischen und Süddeutschen Meisterschaften im Schwimmerischen Mehrkampf in Stuttgart gingen 14 SchwimmerInnen der SGRK aus den Jahrgängen 2014 und 2015 an den Start. Über alle Wettkampftage hinweg überzeugte das Team mit starken Leistungen und einer erfreulichen Entwicklung im Nachwuchsbereich.



Baden-Württembergische Meisterschaften

Schon am darauffolgenden Wochenende wurde an zwei Orten gleichzeitig um Titel und gute Zeiten geschwommen. Während

die älteren Jahrgänge in Heidelberg antraten, waren die Jahrgänge 2013 bis 2018 in Freiburg am Start. In beiden Veranstaltungen zeigte sich die SGR Karlsruhe in sehr guter Verfassung, mit vielen starken Leistungen, neuen Bestzeiten und einer erfreulichen Breite über die verschiedenen Altersklassen hinweg.

Süddeutsche Meisterschaften der offenen Klasse und Jahrgangsmeisterschaften

Ende Mai folgte mit den Süddeutschen Meisterschaften in Stuttgart der nächste große Saisonhöhepunkt. 16 AthletInnen der SGRK hatten sich für diese stark besetzte Veranstaltung qualifiziert und zeigten an den drei Wettkampftagen tolle

Leistungen. Damit setzte das Team den positiven Trend der vergangenen Wochen eindrucksvoll fort und sammelte weiteres Selbstvertrauen für die anstehenden nationalen Wettbewerbe.

Wettkämpfe unserer Nachwuchsteams

Auch unsere Nachwuchsteams waren im Frühjahr bei mehreren Veranstaltungen in der Region erfolgreich im Einsatz. Das D-Team trat bei den Bezirks- und Bezirksjahrgangsmeisterschaften Mittelbaden in Pforzheim an, während E- und C-Team beim Nachwuchs-Schwimmfest in Weingarten starteten. Diese Wettkämpfe boten den jungen SchwimmerInnen wertvolle Rennerfahrung und zeigen, dass auch in den unteren



Altersklassen engagiert und erfolgreich gearbeitet wird.

Deutsche Meisterschaften SMK in Düsseldorf

Für die Jahrgänge 2013 bis 2015 bildeten die Deutschen Meisterschaften im Schwimmerischen Mehrkampf Anfang Juni in Düsseldorf den Saisonhöhepunkt. Vier unserer Nachwuchs-SchwimmerInnen hatten die Qualifikation für die Veranstaltung geschafft – Emma Heneka, Grace Navratil, Erdem Ermemis und



Nevio Knebel. Das Team mit seiner Trainerin Tanja Helget konnte sich über persönliche Bestzeiten und tolle Platzierungen freuen.

Deutsche Jahrgangsmeisterschaften (DJM)

Den Abschluss des erfolgreichen Frühjahrs bildeten die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften vom 9. bis 13. Juni in Berlin. Die 12 SchwimmerInnen der SGRK zeigten starke

Leistungen und wurden für ihren großen Einsatz mit Titeln, Medaillen und zahlreichen persönlichen Bestzeiten belohnt.

Leo Leverkus verabschiedete sich bei seiner letzten DJM-Teilnahme mit einem kompletten Medaillensatz eindrucksvoll von der Jahrgangsbühne und verteidigte über 400 Meter Freistil bereits zum sechsten Mal in Folge seinen deutschen Jahrgangstitel. Ken Kien Duong (2009) überzeugte vor allem auf den Schmetterlingsstrecken, holte Silber über 100 Meter und Bronze über 200 Meter Schmetterling. Stefan Louts-Häußler (2011) präsentierte sich ebenfalls in Topform: Mit zwei starken Finalläufen über 200 und 400 Meter Freistil schwamm er gleich zweimal zum Deutschen Jahrgangsmeistertitel und sicherte sich mit seiner Zeit über 400 Meter Freistil die Auszeichnung als „punktbeste Leistung im Jahrgang“. Darüber hinaus gewann er Silber über 200 Meter Schmetterling sowie Bronze über 800 Meter Freistil.

Erstmals standen in diesem Jahr auch Staffeln im DJM-Programm: Unsere 4x100 Meter Freistil Staffel mit Ken Kien Duong, Vladislav Litvinov, Julian Haubrich und Leo Leverkus erreichte einen starken achten Platz und rundete mit dieser tollen Leistung das erfolgreiche Abschneiden unseres DJM Teams ab.

Margitte Müller

Trainingslager mit Württemberger Synchros

Zum Start des Jahres am 9. Januar bis zum 11. Januar 2026 durften die Synchronschwimmerinnen des SSC Karlsruhe an dem Trainingslager des Schwimmverbands Württemberg e.V. (kurz SVW) in der Landessportschule Albstadt teilnehmen.



Der Fokus des Trainingslagers lag auf dem Grundlagen-Training, Vorbereitung auf das Pflichtranglistenturnier, sowie der Abnahme des Level-Tests nach dem aktuellen Level-System.

In diesem Trainingslager waren Schwimmerinnen der

Vereine SSC Schwenningen, SSG Reutlingen-Tübingen und SSC Karlsruhe dabei. Insgesamt waren es 15 Mädchen, verteilt auf die Altersklassen C (13-15 Jahre) und D (9-12 Jahre).

Vom SSC Karlsruhe nahmen die Mädchen Luana Trovato, Alessia Trovato, Sophie Hartwig, Alisa Chernikova, Nina Betzler und Maria Mastel teil.

Die Leitung des Trainingslagers hatte Christina Schmidt als Landestrainerin Württemberg mit der Unterstützung von Laura Berchdolt vom SSC Schwenningen. Der SSC Karlsruhe konnte ebenfalls zwei Trainer zur Unterstützung stellen: Andra Kolarik und Elena Mai.

Die Trainingseinheiten waren abwechselnde Land- und Gymnastiktrainings, bestehend aus Kraft, Beweglichkeit und Span-



nung sowie Wassertraining, mit dem Fokus auf Ausdauer, Grundlagen und Technik.

Die Schwimmerinnen haben die 18 Stunden Training in drei Tagen hervorragend gemeistert und durchgehalten. Die Traineerinnen waren zufrieden mit der Leistung und dem Gesamtergebnis zum Abschluss des Trainingslagers.

Wir freuen uns bereits auf die nächste Zusammenarbeit zwischen dem SVW und dem BSV.

Ein erfolgreicher Start in die Saison 2026 mit dem Pflichttragnolistenturnier

Das Pflichttragnolistenturnier (kurz PRT) fand dieses Jahr am 21./22. Februar 2026 im badischen Karlsruhe statt. Der SSC Karlsruhe durfte nicht nur mit der Meldung von Aktiven glänzen, sondern auch mit der Ausrichtung des Turniers im Fächerbad.

Als Ausrichter und Organisatoren des Wettkampfes konnten Gudrun Hennig und Pia Schwing wieder einmal beweisen, wie routiniert sie Meisterschaften auf deutscher Ebene ausrichten können.



Beim PRT werden im Vergleich zu anderen Wettkämpfen, nur Pflichtübungen gezeigt, also keine Küren geschwommen. Weiterhin sind in diesem Wettkampf nur die Altersklassen C (13-15 Jahre) und D (9-12 Jahre) zugelassen.

Der SSC Karlsruhe hatte sechs Mädchen zum Wettkampf gemeldet. Drei in Altersklasse D: Luana Trovato, Maria Mastel und Alessia Trovato sowie drei in Altersklasse C: Alisa Chernikova, Sophie Hartwig und Nina Betzler.

Im Vorkampf der Altersklasse D mussten

vier Übungen von den Aktiven einzeln vor den Wertungsrichtern gezeigt werden: Die obligatorischen Pflichtübungen Ballettbein und Barracuda, sowie die ausgelosten Übungen Swanita und Handstand. Für das Finale wurden die Übungen Ariana, Tower, Waterdrop und Schwertfisch ausgelost.

Die karlsruher Schwimmerinnen haben sich im Vorkampf sehr gut geschlagen und großartige Punktzahlen und Platzierung erreicht: Alessia hat in ihrem Jahrgang den 1. Platz erreicht mit 53,3297 Punkten. Maria Mastel zeigte in ihrem ersten Wettkampf 38,6630 Punkte und damit den 29. Platz in ihrem Jahrgang. Luana konnte fast die 50 Punkte (49,3225 Punkte) erreichen und damit die 26. Platzierung in ihrem Jahrgang.

Durch den erfolgreichen Vorkampf sicherte sich Alessia einen Platz im Finale, in dem sie gegen die besten acht Schwimmer:innen antrat. Im Finale verpasste sie den 1. Platz um 0,594 Punkte und errang mit 52,0711 Punkten den Titel der Deutschen Vizemeisterin.



In der Altersklasse C wurden hervorragende Leistungen im Vorkampf gezeigt. Alisa erreichte mit 58,7455 Punkten Platz 9 und ist damit knapp am Finale vorbei. Als Vorschwimmerin im Finale konnte sie dennoch eine Steigerung auf 60,0750 Punkte erreichen. Sophie hat die 50-Punkte-Grenze deutlich überschritten und erreichte Platz 19 mit 51,0091 Punkten. Nina platzierte sich knapp hinter Sophie auf den 22. Platz mit 49,3818 Punkte.



Insgesamt haben an dieser Meisterschaft in Altersklasse D 85 Aktive teilgenommen, in Altersklasse C 88 Aktive und 21 Vereine aus ganz Deutschland.

Die Trainerinnen Andra Kolarik, Michelle Streichardt, Elena Mai und Nastia Bauer sind sehr zufrieden mit der Punktzahl und dem Start in die Wettkampfsaison 2026.

Baden-Württembergische Meisterschaften 2026

Die Baden-Württembergischen Meisterschaften wurden dieses Jahr am 18./19.04.2026 vom SSC Schwenningen im Hallenbad Villingen ausgerichtet.

Der SSC Karlsruhe konnte dieses Jahr mit einem Team von 12 Aktiven und 14 Küren teilnehmen.

In Altersklasse D gingen Luana Trovato und

Alessia Trovato mit einem Duett und Alessia mit einem Solo an den Start. Durch einen herausragenden Pflichtwettkampf konnte Alessia den 2. Platz mit 56,3567 Punkten erreichen und Luana den 3. Platz mit 53,8833 Punkten. Im Solo schwamm Alessia eine schöne Kür und konnte die Goldmedaille mit 177,0869 Punkten erhalten. Im Duett holten Luana und Alessia ebenfalls die Goldmedaille mit 157,2447 Punkten.

In der Altersklasse C starteten Sophie Hartwig, Nina Betzler, Alisa Chernikova in den



Disziplinen Solo, Duett und Gruppe. Durch einen herausragenden Pflichtwettkampf erreichte Alisa den 1. Platz mit 63,4409 Punkten, Sophie den 3. Platz mit 55,8955 Punkten und Nina den 8. Platz mit 52,5682 Punkten. Alisa zeigte eine tolle Solo-Kür und holte die Goldmedaille mit 101,8100 Punkten. Im Duett schwammen Nina und Sophie auf den 3. Platz mit 68,2492 Punkten. Die Gruppe war ebenfalls erfolgreich und holte mit 66,7117 Punkten die Goldmedaille.

In Altersklasse B zeigten Lili Durham und Rani Biemüller ihr technisches und freies

Duett, sowie Rani ihr Solo ihre technische und freie Kür. Rani konnte in der freien, sowie in der technischen Kür mit ihrem Solo überzeugen und erreichte bei beiden den 1. Platz mit 157,9167 Punkten (technisch) und 118,8550 Punkten (frei). Da in diesem Wettkampf die technische und freie Kür getrennt gewertet wurden, erhielt sie für beide Küren die Goldmedaille. Im Duett erzielten Lili



und Rani in der technischen Kür 171,5792 Punkte und in der freien Kür 124,6354 Punkte. Mit erfolgreich geschwommenen Küren erhielten sie jeweils die Goldmedaille.

In der Altersklasse der Juniorinnen schwamm Helena Lacker schöne Solos als technische und freie Kür. Mit den Punktzahlen 124,6354 Punkten in der technischen Kür und 106,1313 Punkten in der freien Kür holte Helena den Vize-Titel und die Silber-Medaille.

Bei den Masters starteten Anastasia Bauer, Melina Schröder, Michelle Streichardt und Elena Mai in der freien Gruppe, sowie Elena im Solo freie Kür und

technische Kür. Auch die Schwimmerinnen der höchsten Altersklasse zeigten ihre jahrelange Erfahrung im Synchronschwimmen und holten Goldmedaillen, in der Gruppe mit 142,0222 Punkten, im technischen Solo mit 134,2778 Punkten und im freien Solo mit 145,8778 Punkten.

Als Wertungsrichter waren Michelle Streichardt, Andra Kolarik, Anastasia Bauer, Elena Mai, Helena Lacker, Lili Durham und Rani Biemüller aktiv. Pia Schwing setzte die Meisterschaft als Schiedsrichterin um.

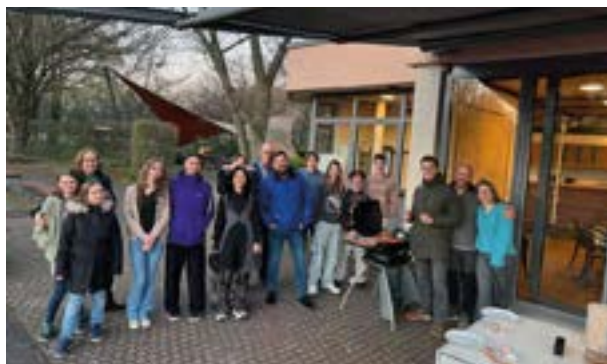
Mit einem Ergebnis von 12 Goldmedaillen, 3 Silbermedaillen und 2 Bronzemedaillen sind die Synchros des SSC an diesem Wettkampf äußerst erfolgreich gewesen.

Elena Mai



Neues aus der Taekwondo-Abteilung

Abteilungsversammlung + Grillfest



Taekwondo im SSC bedeutet auch: Gemeinschaft und entspanntes Miteinander nach dem offiziellen Teil.

Ende März traf sich die Abteilung zur Versammlung im SSC-Hauptgebäude. Nach dem offiziellen Teil ging es nahtlos zum angenehmsten Programmpunkt über: dem gemeinsamen Grillen. Es war eine großartige Gelegenheit, sich mal abseits der Matte in entspannter Runde auszutauschen. Man könnte sagen: Ein erfolgreiches Training für die „soziale Gürtelstufe“ mit einer super Beteiligung.



Patrick als Grillmeister nach der Abteilungsversammlung

Lehrgang in Hambrücken: 35 Workshops

Sportlich ging's im Mai für uns zum Breitensport-Lehrgang nach Hambrücken. Ein intensiver Tag, an dem man am liebsten an sechs Orten gleichzeitig gewesen wäre: 35 Workshops wurden angeboten, immer sechs parallel. Solche Lehrgänge sind jedes Mal die perfekte Erinnerung daran, wie viele Facetten Taekwondo hat und wie viel Motivation man selbst dann



Erst dehnen, dann glänzen: Aufwärmen ist die Basis für jeden sauberen Kick.

mitnimmt, wenn man nur einen kleinen Teil des riesigen Programms schafft.

Social Media: Taekwondo goes TikTok

Neben Instagram und Facebook versorgen wir euch jetzt auch auf TikTok mit Einblicken aus dem Training. Schaut mal rein, folgt uns, teilt die Beiträge und lasst ein Like da. Das hilft uns riesig dabei, dass noch mehr Menschen – gerade auch Jugendliche und

Erwachsene – auf unser Angebot aufmerksam werden.

TikTok:



<https://www.tiktok.com/@ssc.taekwondo.ka>



Ab sofort findet ihr uns auch auf TikTok.



Kampfsport trifft Hindernislauf: Beim Taekwondo-Parcours ging es für unsere Jugendlichen quer durch die Halle.

Erwachsenentraining: Der perfekte Ausgleich ohne Druck

Unser Taekwondo im SSC ist bewusst breitensport-orientiert. Das heißt: Ideal für alle, die das Training ernst nehmen, aber keinen Leistungsdruck oder einen vollgepackten „Wochenend-Action-Dauerplan“ brauchen. Bei uns kann man zweimal pro Woche stabil trainieren, Techniken lernen, die Fitness verbessern und Beweglichkeit aufbauen.

Der beste Nebeneffekt? Viele von uns nutzen das Training als mentalen Reset. Nach der Einheit ist der Kopf frei und der stressige Alltag einfach abgeschaltet. Das ist manchmal mindestens so wertvoll wie der perfekte Kick.



Unsere Gruppe beim Breitensport-Lehrgang in Hambrücken.



35 Workshops an einem Tag. Da war für jeden Geschmack und jede Gürtelstufe etwas dabei.

Gürtelprüfung & Ausblick

Zum Zeitpunkt, zu dem dieses Heft erscheint, liegt unsere Sommer-Gürtelprüfung vom 30.06. bereits hinter uns. Die Wochen davor waren im Training entsprechend fokussiert und intensiv. Umso schöner ist es, dass sich die Nervosität gelegt und sich der Schweiß ausgezahlt hat. Herzlichen Glückwunsch an alle Prüflinge zum neuen Gürtel und ein großes Dankeschön an die Trainer für die Vorbereitung!

Für alle, die schon nach vorne schauen wollen: Unsere zwei festen Prüfungstermine

im Jahr bieten eine verlässliche Routine. Sie geben die perfekte Orientierung, um die nächsten Gürtelstufen in einer annehmbaren Zeit und ohne Stress zu erreichen. Der nächste Termin steht schon fest: Am 08.12. gehen wir das nächste Mal gemeinsam in die Prüfung!

Lust bekommen? Komm zum Schnuppertraining

Einfach kurz per E-Mail bei Trainer Martin ankündigen: taekwondo_ssc@web.de

Unsere Trainingszeiten:

Ort: SSC - Sport 21, Halle B
(gegenüber Fächerbad)
dienstags: Trainer: Alexan-

der (Alex)

18:00 - 19:30 Kinder und Jugend (U14)

19:30 - 21:00 Jugend und Erwachsene (Ü14)

donnerstags: Trainer: Martin

17:00 - 18:00 Anfänger (Kampfsportraum
SSC Hauptgebäude)

18:15 - 19:30 Kinder und Jugend (U14)

19:30 - 21:00 Jugend und Erwachsene (Ü14)

Tanja Schnebel

Fotos: Alex Merdian,
Emily, Tanja Schnebel

Über und unter Wasser bei den Wasserratten



Tauchturm. Bei 26°C Wassertemperatur wären die mitgebrachten Weihnachtsmützen zwar nicht unbedingt nötig gewesen, aber für unseren Beitrag zum SSC Adventskalender waren sie ein nettes Accessoire. Da nicht nur die Wasserratten Lust auf warmes Wasser hatten, war der Tauchturm gut besucht. Die Atemluft

Die Wasserratten lassen im Vereinsleben keine Langeweile aufkommen! Die Veranstaltungen im letzten halben Jahr und vor allem im Spätjahr 2025 waren so gut besucht wie noch nie. Unsere Ausfahrt ins Dive4Life knackte unsere vereinsinternen Rekorde und es machten sich diesmal in 2 Bussen eine 12-köpfige Gruppe auf die lange Reise nach Siegburg, zu Deutschlands tiefstem



unserer Taucher und die der vielen anderen Tauchgruppen hat das Becken beim ersten Tauchgang fast in einen 20m tiefen Whirlpool verwandelt.

Weniger nass, aber fast genauso sportlich, ging es bei unserem gemütlichen Abend zu. Im Restaurant Badnerland wurden wir dieses mal nicht nur verköstigt, sondern hatten auch auf den beiden Kegelbahnen unseren Spaß. Leider muss-



ten wir kurz nach unserem Besuch im Restaurant erfahren, dass dem Pächter der Pachtvertrag gekündigt wurde. Also schlägt der Fluch der Wasserratten wieder zu, dass die Restaurants, die wir besuchen, häufig schließen, nachdem wir da waren.

Zum Nikolaustauschen versenkten wir wieder unseren Lieblingsnikolaus in der Sprunggrube. Ausgestattet mit einer Pressluftflasche und einem Sack voll Geschenke, verharrte dieser auf dem

Boden und verteilte an die Taucher sein Hab und Gut. Natürlich bekamen unsere Teilnehmer nur gegen das Aufsagen eines gut einstudierten Weihnachtsgedichts oder einem netten Ständchen, was aus dem Nikolaussack.

Wem das zu aufwändig war, kam beim Weihnachtsmarktbesuch um das Auswendiglernen herum.



Beim Adventstauchen im Baggersee Untergrombach sprangen die Wasserratten das letztes Mal für 2025 gemeinsam in den See. Wer seinen Anzug schon in den Winterschlaf verabschiedet hatte, war trotzdem herzlich eingeladen, zu Tee, Glühwein und Keksen an den See zu kommen.

Der Auftakt für 2026 fand traditionell wieder beim Dreikönigs-Tauchen statt. Bei Schnee und Glätte rutschten

unsere vier mutigen Könige regelrecht in den See. Der See selbst war zum Glück noch eisfrei, nur der Weg dahin gestaltete sich anspruchsvoller als erhofft. Der Tauchgang bei völlig klarer Sicht entschädigte aber dann für die vorherige Schlitterpartie.



Bei unserer alljährlichen Winterfeier konnte man beim Schrottwichteln wieder seinen Kitsch gegen, naja, anderen Kitsch eintauschen. Im Restaurant MeinArt hatten wir einen schönen Abend bei einer wieder großen Gruppe von 24 Leuten.

Die fünfte Jahreszeit darf auch bei uns nicht fehlen. Das Krawattenabschneiden im Bad ist seit Jahren fester Bestandteil unserer Vereinsaktivitäten. Da Seidenkrawatten das Budget sprengen würden, nutzen wir seit

Jahren Flatterband für das bunte Treiben. Ausgestattet mit Kinderpapierschere jagt Jeder Jeden um ein begehrtes Stück Krawatte abzubekommen. Gewinner gibt es keine, aber der Spaß ist garantiert.

Wenn der Frühling eingeläutet wird, ist es meistens auch nicht mehr weit bis Ostern. Auch hier darf die Eier/(Blei)-Suche im Bad nicht fehlen. Mit der schwarz lackierten Blindmaske wird es keinem von uns leicht gemacht, die Bleistücke aus der Sprunggrube wieder nach oben zu holen. Zur Belohnung für den Aufwand und weil der Osterhase seine Arbeit sicher auch nicht nüchtern erledigt, gibt es dann einen schönen

Eierlikör aus dem Schokowaffelbecher. Für die kleineren Osterhasen und die, die keinen Eierlikör trinken, gibt es alternativ die leckere belgische Vanillesauce aus dem Schokobecher.

Nach Ostern erwachen die heimischen Seen aus dem Winterschlaf. Die ersten größeren Raubfische konnten in den letzten Wochen wieder in Ufernähe im See beobachtet werden. Diese sind immer Highlights der feierabendlichen Tauchrun-

den. Die letzten Tauchgänge hatten durch die gute Sicht tolles Fotopotential.

Dass Tauchen mehr als nur fröhliches Blubbern ist, sondern auch sicher sein sollte, verstehen alle unsere Wasserserratten. Deshalb führen aktuell zwei unserer Mitglieder vereinsunabhängig ihre Tauchausbildung weiter. Die Ausbildung zum 2-Stern Taucher ist für alle relevant, die sich langfristig mehr zu-





einer Übung gestaltet sich nämlich schon im Schwimmbad schwieriger als gedacht. Da das Wetter langsam besser wird, steigen die Temperaturen im See. So kann der Trocki bald schon für den Winter eingelagert und die Ausbildung in den See verlegt werden. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Tauchlehrer Andrea und Reiner, die die Ausbildung unterstützen, betreuen und durchführen.

trauen wollen und ihre Tiefenbeschränkung von 20 m im Freiwasser gerne auf die für Sporttaucher geltenden 40 m ausweiten möchten. Praktischerweise können wir viele Übungen zuerst im Training in der Sprunggrube im Fächerbad austesten, bevor wir diese im See bei möglicherweise schlechter Sicht durchführen. Das Trieren während



In der zweiten Jahreshälfte erwarten uns weitere tolle Events. Die Wasserratten sind wieder beim SSC live! vertreten, veranstalten ein Midsommertauchen, haben einen Tagesausflug für Taucher und Nichttaucher geplant und fahren wieder ins Dive4Life nach Siegburg.

Wie in der letzten Abteilungsversammlung angekündigt, werden nächstes Jahr einige Veränderungen in der Abteilungsleitung auf uns zukommen. Alle Wasserratten sind aufgerufen sich schon jetzt Gedanken zu machen, wie ihr die Abteilungsleitung unterstützen könnt, damit wir weiterhin so ein reges Vereinsleben haben können.



Milena Kondek

Erfolgreiche Premiersaison im Verbandsspielbetrieb

In der Saison 2025/2026 nahm die Tischtennisabteilung des SSC Karlsruhe nach mehreren Jahren Pause erstmals wieder

Zusammenhalt innerhalb der Abteilung weiter gestärkt.

Zur Saison 2026/2027 treten im Badischen Tischtennis-Verband (BaTTV) einige Neuerungen in Kraft. Künftig werden alle Spielklassen ausschließlich mit Vierer-Mannschaften ausgetragen und nach dem einheitlichen Bundessystem gespielt. In der Bezirksklasse, der Kreisliga sowie in den Kreisklassen A, B und C entfallen damit die bisherigen Sechser-Mannschaften. Da in der Kreisklasse D bereits mit Vierer-Mannschaften gespielt wird, ist unsere Mannschaft mit diesem Spielsystem bestens vertraut.



am offiziellen Verbandsspielbetrieb teil. Unsere Mannschaft trat in der Kreisklasse D4 Staffel 2 an und konnte sich in ihrer Premiersaison mit einem starken 5. Platz unter insgesamt acht Mannschaften erfolgreich behaupten.

Auch die Bilanz kann sich sehen lassen: In 14 Begegnungen erreichte das Team 4 Siege, 3 Unentschieden und 7 Niederlagen. Für viele Spieler war dies die erste Erfahrung im Mannschaftswettbewerb. Umso erfreulicher ist die Entwicklung der Mannschaft, die sich im Laufe der Saison kontinuierlich steigern und wertvolle Erfahrungen sammeln konnte.

Neben den sportlichen Ergebnissen standen vor allem die Freude am Tischtennis-sport, der Teamgeist und das gemeinsame Erlebnis im Mittelpunkt. Die regelmäßige Teilnahme am Training und an den Verbandsspielen hat nicht nur die spielerische Entwicklung gefördert, sondern auch den

tem bestens vertraut.

Besonders erfreulich ist die positive Entwicklung unserer Abteilung: Die große Begeisterung für den Tischtennissport sowie die konstant hohe Trainingsbeteiligung





haben dazu geführt, dass der SSC Karlsruhe in der Saison 2026/2027 erstmals mit zwei Mannschaften am Verbandsspielbetrieb teilnehmen wird. Damit setzt die Tischtennisabteilung ihren erfolgreichen Aufbau konsequent fort und schafft zusätzliche Möglichkeiten für alle Spielerinnen und Spieler, Wettkampferfahrung zu sammeln.

Wir bedanken uns bei allen Spielern für ihren Einsatz sowie bei allen Unterstützern und freuen uns auf die kommende Saison 2026/2027.

Trainingszeiten

- Erwachsene und Mannschaftstraining: montags und freitags in der Sporthalle der Ernst-Reuter-Schule
- Jugendtraining: dienstags in der Gymnastikhalle der Eichendorffschule



Aktuelle Informationen zu Trainingszeiten und Ansprechpartnern finden Sie auf der Homepage des SSC Karlsruhe.

Wiranto Tunggul

Saisonrückblick 2025/26

U16-1 männlich

Die Saison 2025/26 war für unsere U16-1 eine erfolgreiche und lehrreiche Spielzeit. Mit starken Leistungen präsentierte sich das Team auf Landes- und Regionalebene. Der größte Erfolg war der 2. Platz in der Baden-Württemberg-Liga, der höchsten Spielklasse auf Landesebene. Durch Trainingsfleiß, Einsatzbereitschaft und eine kontinuierliche Weiterentwicklung etablierte sich die Mannschaft dauerhaft in der Spitzengruppe und belohnte sich mit der Vizemeisterschaft.

Auch überregional sammelte das Team wichtige Erfahrungen. Beim traditionsreichen Nero Cup in Wiesbaden erreichte die U16-1 einen starken 4. Platz und behauptete sich erfolgreich gegen leistungsstarke Gegner aus verschiedenen Landesverbänden.

Ein weiterer Höhepunkt war die Regional-

meisterschaft, bei der sich die Mannschaft mit den besten Teams der Region messen konnte. Mit einer soliden Leistung sicherte sie sich die Bronzemedaille und einen Platz auf dem Podest.

Neben den sportlichen Erfolgen zeigte das Team auch Zusammenhalt, Lernbereitschaft und Entwicklungspotenzial. Sowohl die individuellen Fähigkeiten als auch das Zusammenspiel wurden im Saisonverlauf deutlich verbessert.

Insgesamt spiegeln die erreichten Platzierungen die Motivation und das Engagement aller Beteiligten wider. Die gesammelten Erfahrungen bilden eine wertvolle Grundlage für die kommenden Herausforderungen.

Ein herzlicher Dank gilt den Trainern, Eltern, Unterstützern und natürlich den Spielern selbst, die mit ihrem Einsatz und ihrer Leidenschaft maßgeblich zu diesem Saisonergebnis beigetragen haben.



BADEN VOLLEYS überzeugen bei erster U20-DM-Teilnahme

Mit Platz 10 bei der Deutschen Meisterschaft der U20 haben die BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe bei ihrer ersten Teilnahme auf nationaler Bühne ein starkes Ausrufezeichen gesetzt.

Besonders bemerkenswert: Trainer Diego Ronconi war mit einem Teil der Mannschaft unmittelbar zuvor noch beim Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin für das Otto-Hahn-Gymnasium Karlsruhe im Einsatz, wo das Team einen starken fünften Platz erreichte. Direkt im Anschluss ging es weiter nach Saarbrücken zur Deutschen Meisterschaft.

„Ich bin unglaublich stolz auf die Jungs, die innerhalb weniger Tage sowohl in Berlin als auch bei der Deutschen Meisterschaft alles reingeworfen haben“, sagte Ronconi nach dem Turnier. „Einige Spieler haben in fünf Tagen insgesamt 25 Sätze gespielt – und

trotzdem bis zum Schluss auf hohem Niveau performt.“

Vor allem das Spiel gegen DSW Darmstadt – später dann Vizemeister – blieb in Erinnerung. „Darmstadt hatte ein unfassbar hohes Niveau und viele Internatsspieler im Kader. Dass wir dort erst im dritten Satz verloren haben, war schon stark“, so Ronconi. Mehrfach entschieden nur Nuancen über Sieg oder Niederlage.

Die erste Teilnahme an einer U20-DM war für die BADEN VOLLEYS damit nicht nur sportlich ein Erfolg, sondern auch ein weiterer wichtiger Schritt im langfristigen Aufbau des Karlsruher Volleyballprojekts – mit einer engen Verzahnung zwischen Nachwuchs- und Bundesligabereich. Für den Nachwuchs ging es am kommenden Wochenende mit der nächsten DM weiter. Dort erspielten sich die Jungs der U14 den 13. Platz bei den Deutschen Meisterschaften in Dachau.

Ralph Belfiore



Grüße aus der Heimat

„Ich schicke euch liebe Grüße aus meiner Heimat und kann es kaum erwarten, euch wieder in der Halle zu sehen! Vielleicht sehen wir uns ja sogar schon vorher im August oder September im Sand.“ mit diesen Worten meldet sich Jackson aus der Offseason und gibt direkt einen kleinen Vorgeschmack auf das, worauf wir uns alle schon wieder freuen dürfen.



Denn auch wenn in der Halle gerade Saisonpause ist: Bei den BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe steht die Welt natürlich nicht still. Hinter den Kulissen wird geplant, organisiert, abgestimmt und vorbereitet, damit wir in der kommenden Saison wieder richtig angreifen können. Auch im organisatorischen Bereich gibt es kleine Veränderungen: Das Teammanagement übernimmt künftig Jasmina Frauendorf, während Frank Leonhard die Rolle des Sportlichen Direktors übernimmt. Damit wollen wir Abläufe weiter professionalisieren, Strukturen stärken und gemeinsam noch

einmal eine Schippe drauflegen.

Und während die neue Hallensaison langsam Form annimmt, sind einige Jungs aus unserer ersten und zweiten Bundesliga Mannschaft schon wieder im Sand unterwegs. Sommerpause heißt bei uns eben nicht Stillstand. Beachvolleyball gehört einfach dazu und unsere Spieler sind auch dort mit richtig viel Energie und Erfolg unterwegs. Auch Denir ist aktuell als Trainer im Ausland im Einsatz und schickt liebe Grüße: „Ich bin gerade als Trainer im Beachvolleyball unterwegs und freue mich schon enorm auf die Hallensaison und darauf, euch endlich wieder in der Halle zu sehen!“



Bei unserer ersten Mannschaft nimmt das Team für die neue Saison immer mehr Gestalt an. Cheftrainer Guido Görtzen und Frank Leonhard haben in den vergangenen Wochen intensiv an der Kaderplanung gearbeitet, die inzwischen nahezu abgeschlossen ist. Mit Denir, Jackson und Corey haben bereits drei Spieler aus der vergangenen Saison verkün-

det, dass sie auch weiterhin für die BADEN VOLLEYS auf dem Feld stehen werden. Weitere Spielervorstellungen folgen in den nächsten Wochen auf unserem Instagram Kanal. Und natürlich wird es auch vor dem Start der Hallensaison wieder eine Mannschaftsvorstellung geben.

Auch unsere zweite Mannschaft darf mit richtig viel Rückenwind auf die vergangene Saison schauen. Das Ziel Klassenerhalt wurde erreicht und am Ende wurde das Team für seine Arbeit sogar noch mehr belohnt. In der Vorrunde stand die Mannschaft zeitweise auf Platz eins und hat gezeigt, wie viel Energie, Qualität und Potenzial in dieser Gruppe steckt. Für die kommende Saison in der 2. Bundesliga ist die Kaderplanung bereits abgeschlossen. Coach Joachim Greiner und sein Team können also voller Vorfreude nach vorne schauen. Neu dabei ist unter anderem Zuspeler Tom Kaufhold vom FT 1844 Freiburg. Er wird nicht nur



die zweite Mannschaft verstärken, sondern auch unsere Jugend fördern und damit eine wichtige Rolle für die Entwicklung im Verein übernehmen. Außerdem kehrt mit Thomas

Heidebrecht ein bekanntes Gesicht zurück zum SSC Karlsruhe. Bereits 2011 kam er für sein Studium nach Karlsruhe und spielte



damals für den SSC. Nach einigen Jahren bei anderen Vereinen zieht es ihn nun zurück zu uns. Warum? Die Antwort fällt kurz und deutlich aus: „Ich habe einfach nochmal richtig Lust, 2. Bundesliga zu spielen.“ Auch hier folgen die Spielervorstellungen und weitere Infos in den nächsten Wochen.

Wer die BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe in der 1. und 2. Bundesliga begleiten und nichts verpassen möchte, sollte unbedingt bei uns auf Instagram vorbeischauchen [baden-volleys.sscka](#), den Newsletter abonnieren und unserem WhatsApp-Kanal beitreten. Dort gibt es Kadernews, Termine, Einblicke, Geschichten und alles rund um unsere beiden Bundesliga-Teams.

Wir freuen uns riesig auf die kommende Saison, auf bekannte Gesichter, neue Gesichter, volle Hallen, laute Stimmung und ganz viele gemeinsame Volleyballmomente. Bis ganz bald in der Halle oder vielleicht schon vorher im Sand!

Jasmina Frauendorf

Allround-Sport	Paul Greif	6 74 93	paul.greif@email.de
Badminton	Wiranto Tunggul	0176 / 25 98 04 99	witung@web.de
Ballett	Hélène Dion	0176 / 61 08 12 69	helenedionweber@yahoo.de
Basketball, -akademie	Ramón Alonso	–	abteilungsleitung@ssc-basketball.de
Boule-Treff	Rainer Jurisch	68 16 67	rrjurisch@gmx.de
Cricket	Imran Ahmed Khan	0176 / 24 68 79 28	imran.ahmed.khan@gmail.com
Eltern + Kind-Turnen	Saphira Stross	9 67 22-0	stross@ssc-karlsruhe.de
fit & mobil	Ursula Hoth	68 12 34	u.hoth@web.de
Frisbee	Florian Hess	0157 / 75 74 45 71	frisbee@ssc-karlsruhe.de
Fußball	Tobias Rother	–	tobias.rother1@gmx.de
Gerätturnen	Kathrin Schimpf	–	kathrin.schimpf@hotmail.com
Gymnastik	Vicky Blesinger	9 67 22-0	blesinger@ssc-karlsruhe.de
Handball	Frank Dettling	0175 / 4 27 87 54	kontakt@ssc-handball.de
Inline-Hockey	Simon Mayer	0177 / 8 47 11 11	simon.d.mayer@gmail.com
Jazztanz/Streetdance	Manuela Simon	9 67 22-0	team@ssc-karlsruhe.de
Judo	Simon Kelemen	0176 / 21 11 15 11	s.kelemen@gmx.de
Karate Enshin	Jan Reichert	18 39 59-13	sensei.jan@enshin.de
Kegeln	Gerhard Dietrich	0170 / 4 10 02 14	gs-dietrich@web.de
Kindersport/Ki-SSC	Dominick Germar	9 67 22-68	germar@ssc-karlsruhe.de
Lauf-Treff	Tina Rausch	0176 / 43 28 24 06	tinaausch2@web.de
Leichtathletik	Stefan Aschenbrenner	9 67 22-0	aschenbrenner@ssc-karlsruhe.de
Ninjutsu	Sean Farrell	0176 / 58 87 43 56	sean.farrell@genbukanmikayama.de
Reha-Sport	Isabel Wirth	9 67 22-34	wirth@ssc-karlsruhe.de
Rhythm. Sportgymnastik	Shana Rudolph	–	shana.rudolph@gmx.de
Roller Derby	Ulrike Frischholz	0176 / 23 50 08 65	leitung@rockarollers.de
Schwimmen	Fabienne Haubrich	–	haubrich@sgrk.de
Senioren	SSC-Büro	9 67 22-0	team@ssc-karlsruhe.de
Sportabzeichen-Treff	Klaus Richter	07240 / 85 49	richter@df9ix.de
Synchronschwimmen	Gudrun Hennig	–	gudrun-hennig@web.de
Taekwondo	Martin Gabert	0179 / 4 99 74 59	taekwondo_ssc@web.de
Tanzsport	Marta Arndt	15 65 71 62	tanzsport@ssc-karlsruhe.de
Tauchen	Regina Deuschle	0157 / 30 96 63 91	regina.deuschle@gmx.de
Tennis	Karsten Priesett	0170 / 2 46 55 79	karsten.priesett@t-online.de
Tischtennis	Wiranto Tunggul	0176 / 25 98 04 99	witung@web.de
Trampolin	Peter Zielinski	0157 / 39 12 87 77	peter.z93@web.de
Triathlon	Thomas Hans	81 33 27	triatom2015@gmail.com
Tricking	Peter Zielinski	0157 / 39 12 87 77	peter.z93@web.de
Unterwasser-Rugby	Lukas Walz	0176 / 90 71 12 29	uwr.ssc@gmail.com
Volleyball	Joachim Greiner	–	volleyball@ssc-karlsruhe.de
Walking-Treff	Marianne Walser	0157 / 32 54 47 67	marianne-walser@web.de
Wasserspringen	Robert Laxa	0171 / 2 19 10 74	robert.laxa@vbpur.de

SSC-Sportzentrum

Am Sportpark 5, 76131 Karlsruhe
Fitness- und Gesundheitsstudio,
Tennishalle und -plätze,
SSC-Beach 21, Kampfsportraum

SSC-Sport 21

Am Fächerbad 4,
76131 Karlsruhe
Badminton-Courts

SSC-Sportkita

Wirbelwind
Am Sportpark 1a
76131 Karlsruhe
Gymnastikhalle



ssc-karlsruhe.de
team@ssc-karlsruhe.de
Telefon 0721 / 9 67 22 0
Fax 0721 / 9 67 22 88
Mo.-Fr. 10:00-12:00 +
15:00-17:00



Geschäftsführung

Alexander Burchartz, Geschäftsleiter
Tilman Wendland, kaufm. Leiter

a.burchartz@ssc-karlsruhe.de · 0721 / 9 67 22 66
wendland@ssc-karlsruhe.de · 0721 / 9 67 22 0

Geschäftsstelle, Information

Vicky Blesinger
Sandra Faas
Jutta Käthler

blesinger@ssc-karlsruhe.de · 0721 / 9 67 22 0
faas@ssc-karlsruhe.de · 0721 / 9 67 22 0
kaethler@ssc-karlsruhe.de · 0721 / 9 67 22 0

Sport

Fitness- u. Gesundheitsstudio, Leiter
Anlagenmanagement
Fitness- u. Gesundheitsst., sportl. Leiter
Fitness- u. Gesundheitsst., sportl. Leiterin
Fitness- u. Gesundheitsst., Empfang
Gesundheitsport und Gymnastik
Reha-Sport
Wasserkurse, Reha-Sport
Aerobic
Leiter Kindersport, Jugendteam
Kindersport, Leichtathletik Kinder
Kindersport, Jugendteam
Eltern + Kind-Turnen

Stefan Maier · 0721 / 9 67 22 32
Christoph Kluth · 0721 / 9 67 22 33
Selina Seck · 0721 / 9 67 22 33
Nicole Burchartz · 0721 / 9 67 22 33
Martina Scholl · 0721 / 9 67 22 34
Isabel Wirth · 0721 / 9 67 22 34
Hana Völkel · 0721 / 9 67 22 35
Manuela Simon · 0721 / 9 67 22 68
Dominick Germar · 0721 / 9 67 22 68
Stefan Aschenbrenner · 0721 / 9 67 22 70
Mara Stumpf · 0721 / 9 67 22 68
Saphira Stross · 0721 / 9 67 22 70

maier@ssc-karlsruhe.de
kluth@ssc-karlsruhe.de
seck@ssc-karlsruhe.de
n.burchartz@ssc-karlsruhe.de
scholl@ssc-karlsruhe.de
wirth@ssc-karlsruhe.de
voelkel@ssc-karlsruhe.de
simon@ssc-karlsruhe.de
germar@ssc-karlsruhe.de
aschenbrenner@ssc-karlsruhe.de
stumpf@ssc-karlsruhe.de
stross@ssc-karlsruhe.de

Vorstand

1. Vorsitzender
2. Vorsitzender
Jugend
Sportflächenentwicklung
Finanzen, Steuern
Liegenschaften, Nachhaltigkeit
Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring
Digitalisierung, Inklusion
Marketing, Veranstaltungen
Geschäftsleiter
Kaufmännischer Leiter

Michael Nobbe
Jean Christophe Evrard
Bjarne Waßmuth
Felix Maiter
Florian Schalwat
Bernd Gausmann
Jörg Schnaitmann
Anke Greif-Winzrieth
Kerstin Hartmann
Alexander Burchartz
Tilman Wendland

nobbe@ssc-karlsruhe.de
evrard@ssc-karlsruhe.de
wassmuth@ssc-karlsruhe.de
maiter@ssc-karlsruhe.de
schalwat@ssc-karlsruhe.de
gausmann@ssc-karlsruhe.de
schnaitmann@ssc-karlsruhe.de
greif-winzrieth@ssc-karlsruhe.de
hartmann@ssc-karlsruhe.de
a.burchartz@ssc-karlsruhe.de
wendland@ssc-karlsruhe.de

Beirat

Vorsitzender
Udo Biallas, Michael Chaussette, Gerda Desserich, Dr. Eberhard Fischer, Hans-Peter Grycz,
Georg Holtermann, Bettina Leßle, Gert Rudolph, Susi Stöbener

Sven Maier

mail@svenmaier.eu

Impressum

SSC-Info 2-2026
Sport- und SchwimmClub e.V.,
Am Sportpark 5, 76131 Karlsruhe
Chefredakteur (V.i.S.d.P.): Dieter Marschall
Anzeigenleitung/Layout u. Satz: Dieter Marschall
Lektorat: Alexander Burchartz, Vicky Blesinger, Jutta Käthler
Fotos: Michael Chaussette u.a.
Presse: Heike Schwitala, schwitala@ssc-karlsruhe.de

Druck: Nuppenmann GmbH, Herxheim
Gedruckt auf 90 g Recyclingpapier
Vereinshomepage: ssc-karlsruhe.de
E-Mail: team@ssc-karlsruhe.de
Erscheint dreimal jährlich:
Nächstes Heft SSC-Info 3-2026
Redaktionsschluss: Do, 12. November 2026
Erscheinen Di, 08. Dezember 2026

Spenden Sparkasse Karlsruhe · IBAN DE07 6605 0101 0009 0559 63 · BIC KARSD66XXX



Bürgerverein
Waldstadt

SSC
Karlsruhe

SOMMERSPORT

in der Waldstadt

KOSTENLOS • OHNE ANMELDUNG • EINFACH VORBEIKOMMEN

Ein gemeinsames Bewegungsangebot von SSC Karlsruhe und Bürgerverein Waldstadt



WANN:
dienstags,
17:30–18:30 Uhr



WO:
Wiese nördlich
Emmaus am
Fußballplatz



MITBRINGEN:
eigene Matte



WETTER-HINWEIS:
Bei unsicherem Wetter
gibt es aktuelle Hinweise
vor Ort.



Gemeinsam aktiv durch den Sommer!

Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Bewegungseinheiten unter freiem Himmel – mitten in der Waldstadt. Kommen Sie vorbei, machen Sie mit und genießen Sie einen bewegten Sommer in guter Gemeinschaft.

DATUM	ANGEBOT	TRAINER
 14.07.2026	Wirbelsäulengymnastik	Marianne
 21.07.2026	Yoga	Osina
 28.07.2026	Pilates	Petra
 04.08.2026	Funktionsgymnastik	Petra
 11.08.2026	Wirbelsäulengymnastik	Marianne
 18.08.2026	Funktionsgymnastik	Lena
 25.08.2026	Yoga	Corinna
 01.09.2026	Fitnessgymnastik	Ginger
 08.09.2026	Yoga	Chimgee

Alle Termine jeweils dienstags von 17:30–18:30 Uhr.

JETZT MITMACHEN!

KOSTENLOS UND OHNE ANMELDUNG

Wir freuen uns auf einen bewegten
Sommer in der Waldstadt! 



WASSERKURSE

SEEPFERDCHEN

WASSERFROSCH

SEEHUND

AQUA-CYCLING

AQUA-JOGGING

Ab 4
Jahren



FÄCHERBAD
Am Sportpark 1
76131 Karlsruhe

Anmeldung unter www.ssc-karlsruhe.de



Karlsruher Bäder

FÄCHERBAD
KARLSRUHE GMBH